

CLEANING
CLEANING
CLEANING
CLEANING
CLEANING
CLEANING
CLEANING

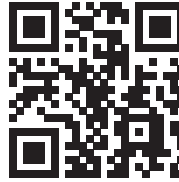
KLARSTEIN

www.klarstein.eu

Rev: 01/26

Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb Ihres Gerätes. Lesen Sie die folgenden Hinweise sorgfältig durch und befolgen Sie diese, um möglichen Schäden vorzubeugen. Für Schäden, die durch Missachtung der Hinweise und unsachgemäßen Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Scannen Sie den folgenden QR-Code, um Zugriff auf die aktuellste Bedienungsanleitung und weitere Informationen rund um das Produkt zu erhalten.



INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise	4	English 41
Installation	6	Español 77
Einbau	9	Français 1113
Schnellstart	11	Italiano 149
Geräteübersicht	12	
Bedienfeld und Tasten	13	
Vor dem ersten Betrieb	14	
Befüllen des Spülsalzspenders	15	
Befüllen des Klarspülspenders	17	
Befüllen des Spülmittelspenders	18	
Geschirrspüler richtig beladen	20	
Beladung der Körbe (EN 60436)	22	
Spülprogramme (EN 60436)	25	
Energiespartipps	26	
Bedienung	26	
Reinigung und Pflege	28	
Fehlerbehebung	32	
Produktdatenblatt	36	
Spezielle Entsorgungshinweise für Verbraucher in Deutschland	38	
Hinweise zur Entsorgung	40	
Hersteller	40	

SICHERHEITSHINWEISE



WARNUNG

Explosionsgefahr! Unter bestimmten Bedingungen kann sich in einem Heißwassersystem, das länger als zwei Wochen nicht benutzt wurde, Wasserstoffgas bilden. WASSERSTOFFGAS IST HOCHEXPLOSIV! Wenn Sie den Geschirrspüler längere Zeit nicht benutzt haben, öffnen sie alle Heißwasserhähne und lassen Sie das Wasser für einige Minuten fließen bevor Sie den Geschirrspüler benutzen. Dadurch entweicht das angestaute Wasserstoffgas aus dem System. Da sich das Gas entzünden kann, vermeiden sie in dieser Zeit offene Flammen und rauchen Sie nicht.

- Zerren Sie nicht an der Tür. Setzen oder stellen Sie sich nicht auf die Tür und den Geschirrkorb.
- Berühren Sie den Heizstab des Spülers nicht während oder kurz nach dem Gebrauch.
- Nehmen Sie den Geschirrspüler erst in Betrieb, wenn die Tür fest verschlossen ist.
- Öffnen Sie die Tür während des Betriebs sehr vorsichtig und passen Sie auf, dass Ihnen kein Wasser entgegen spritzt.
- Stellen Sie nichts Schweres auf der geöffneten Tür ab, die Maschine könnte dadurch nach vorne kippen.
- Achten Sie darauf, dass Dinge aus Plastik während des Betriebs nicht mit dem Heizstab in Berührung kommen.
- Achten Sie darauf, dass die Spülmittelkammer nach dem Waschdurchgang leer ist.
- Waschen sie nur Plastikteile, die für den Geschirrspüler geeignet sind und eine dementsprechende Markierung haben.
- Benutzen sie nur Spülmittel und Klarspüler, die für Geschirrspüler geeignet sind. Benutzen Sie keine Seife, Waschmittel oder Handwaschmittel.
- Die Stromversorgung des Gebäudes muss einen Hauptschalter mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm zwischen den einzelnen Polen umfassen, um bei Störungen eine Unterbrechung des Stromkreises zu ermöglichen.
- Halten Sie Kinder fern von Spülmittel und Klarspüler und passen Sie auf, dass sie keine Spülmittel aus der geöffneten Tür entnehmen.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder, physisch und körperlich eingeschränkte Menschen sollten das Gerät nur benutzen, wenn sie vorher von einer Aufsichtsperson ausführlich mit den Funktionen und den Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht wurden.
- Geschirrspülmittel sind stark alkalisch. Wenn sie verschluckt werden kann es zu einer Vergiftung kommen. Vermieden Sie jeden Haut- oder Augenkontakt und halten Sie Kinder vom Geschirrspüler fern, wenn die Tür geöffnet ist.

- Lassen sie die Tür nicht permanent offen, damit niemand darüber stolpert.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder einem Fachmann ersetzt werden.
- Bitte entsorgen Sie das Verpackungsmaterial fachgerecht.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass das Netzkabel weder stark abgeknickt, noch abgequetscht wird.
- Spielen Sie nicht mit den Reglern.
- Benutzen sie beim Anschließen der Maschine neue Schläuche und entsorgen Sie die alten.
- Achten Sie darauf dass kein Teppich die Öffnungen an der Unterseite blockiert.
- Benutzen Sie den Geschirrspüler nur für den Zweck, für den er konstruiert wurde.
- Benutzen Sie den Geschirrspüler nur in Innenräumen.
- Der Geschirrspüler ist nicht für den kommerziellen Gebrauch, sondern nur für Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Umgebungen vorgesehen.

**VORSICHT**

Verletzungsgefahr! Achten Sie beim Beladen der Maschine besonders darauf, dass scharfe Teile so in der Maschine untergebracht werden, dass sie die Türdichtung nicht beschädigen. Scharfe Messer müssen mit dem Griff nach oben in den Besteckkorb gesteckt werden. Messer und andere Gegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb gesteckt oder horizontal abgelegt werden.

**WARNUNG**

Erstickengefahr! Kinder könnten sich an den Verpackungsmaterialien und Altgeräten verletzen. Achten Sie bei der Entsorgung des Altgeräts darauf, dass Sie das Netzkabel abschneiden und die Türverriegelung unbrauchbar machen.

INSTALLATION

Vorbereitung

- Stellen Sie das Gerät in der Nähe eines Wasserzulaufs bzw. Abflusses und einer Steckdose auf.
- Achten Sie darauf, dass die Schläuche und der Stecker jederzeit zugänglich sind.

Gerät aufstellen

Stellen Sie das Gerät am bevorzugten Ort auf. Die Rückseite sollte zur Wand zeigen, Die Seiten zum Einbauschrank oder einer Wand. Der Geschirrspüler ist mit einem Wasserablauf ausgestattet, der nach rechts oder links geleitet werden kann, um die Installation zu erleichtern.

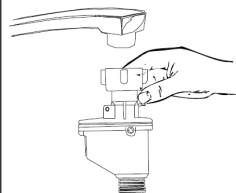
Stromanschluss

Verwenden Sie kein Verlängerungskabel oder einen Adapter. Achten Sie darauf, dass die Steckdose geerdet ist und den örtlichen Vorschriften entspricht. Schließen Sie das Gerät nur an Steckdosen an, die der angegebenen Spannung des Geräts entsprechen. Sollte der Stecker nicht zur Steckdose passen, lassen Sie ihn von einem Fachmann austauschen.

Wasserzulauf anbringen und abnehmen

Verwenden Sie für den Anschluss neue Schläuche. Benutzen Sie keine alten Schläuche. Der Wasserdruck muss zwischen 0.04-1 MPa betragen. Falls der Druck darunter liegt, fragen Sie einen Fachbetrieb um Rat.

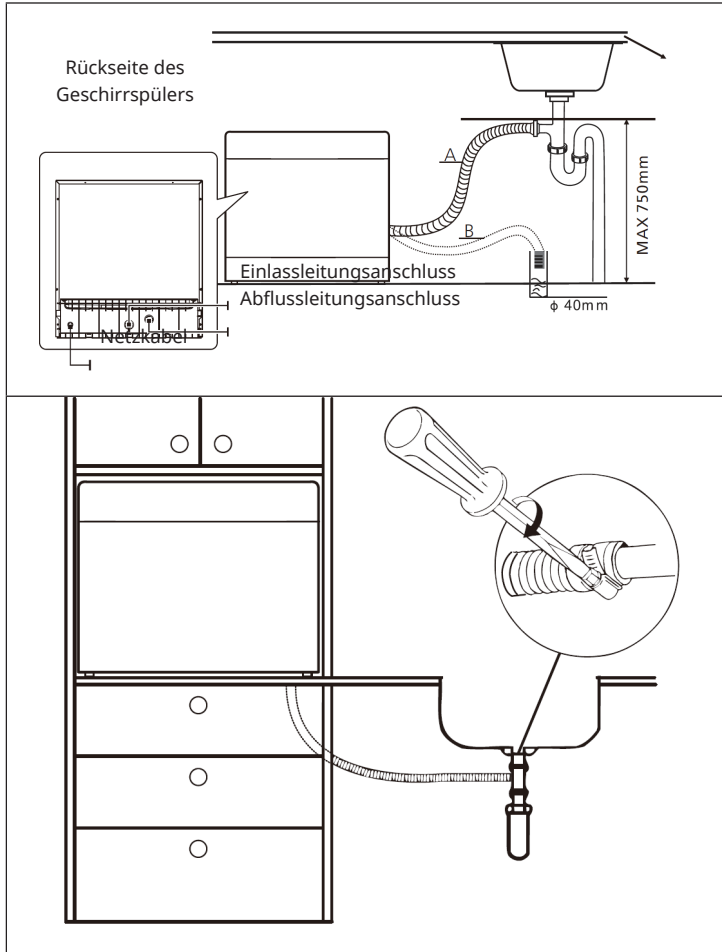
- Zulaufschlauch anbringen: Wickeln Sie den Sicherheits-Zulaufschlauch komplett von der Halterung an der Geräterückseite. Befestigen Sie die Schraube an einem $\frac{3}{4}$ Zoll Wasserhahn. Drehen Sie die Wasserzufuhr vor der Benutzung voll auf.
- Zulaufschlauch abnehmen: Schließen Sie die Wasserzufuhr. Schrauben Sie den Zulaufschlauch vom Wasserhahn.



Hinweis: Versichern Sie sich dass die Schraube fest am Wasserhahn sitzt. Falls Sie den Anschluss noch nie oder längere Zeit nicht benutzt haben, lassen Sie vorher etwas Wasser abfließen, bis es klar aus dem Wasserhahn kommt. Diese Vorsichtsmaßnahmen sorgt dafür, dass das Einlassventil nicht von Partikeln im Wasser verstopft oder beschädigt wird.

Wasserablauf anbringen

Stecken Sie den Ablaufschlauch in eine Abflussleitung mit einem Durchmesser von mindestens 4 cm oder lassen Sie das Wasser in ein Waschbecken ablaufen. Stellen Sie sicher, dass der Abflussschlauch nicht verbogen oder abgeknickt wird. Das freie Schlauchende darf nicht in Wasser getaucht werden, um einen Wasserrückfluss zu vermeiden. Fixieren Sie den Abflussschlauch entweder wie in Position A oder Position B.



Hinweis: Befestigen Sie den Ablaufschlauch fest mit der mitgelieferten Schlauchschelle am Abfluss, damit er sich nicht bewegt und Abwasser ausläuft.

Überschüssiges Wasser aus den Schläuchen ablassen

Wenn das Waschbecken 1000 mm höher als der Boden ist, kann der Abflussschlauch nicht direkt ins Waschbecken gelegt werden. Es ist notwendig, das überschüssige Wasser in eine Schüssel oder einen passenden Behälter, welcher sich niedriger als das Waschbecken befindet, abzulassen.

Wasserauslass

Schließen Sie den Abflussschlauch an. Der Schlauch muss korrekt angeschlossen werden, um Lecks zu vermeiden. Stellen Sie sicher, dass der Schlauch nicht abgeknickt wird.

Verlängerungsschlauch

Wenn Sie eine Schlauchverlängerung benötigen, sollten Sie einen Schlauch, der dem Abflussschlauch ähnlich ist wählen. Die Schlauchverlängerung darf nicht länger als 4 Meter sein, da die Leistung der Geschirrspülmaschine ansonsten beeinträchtigt werden könnte.

Verbindung mit dem Siphon

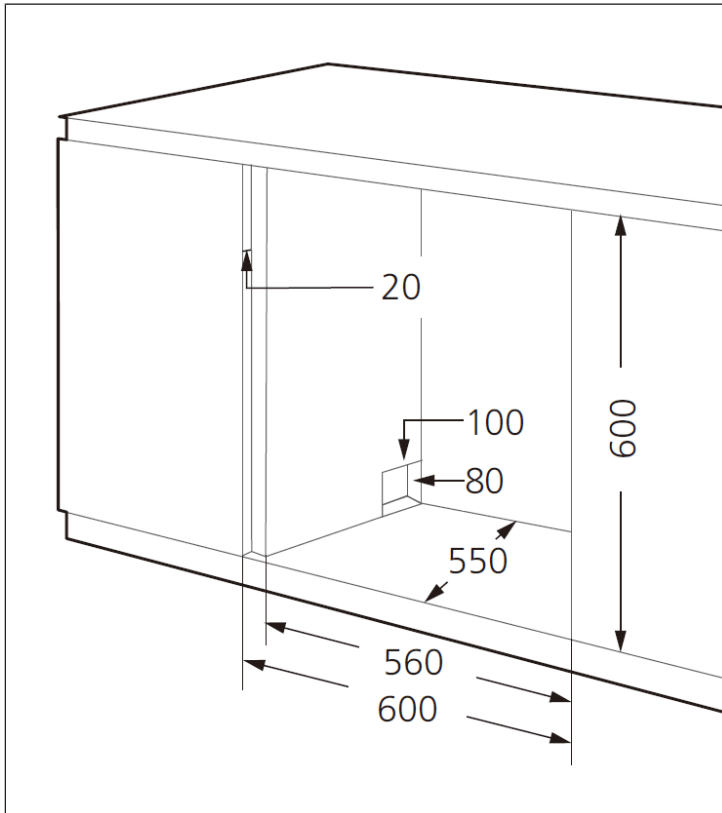
Die Abflussleitung darf maximal 100 cm höher liegen als die Unterseite des Geschirrspülers. Der Wasserschlauch sollte fixiert werden.

Positionieren des Geräts

Stellen Sie das Gerät am gewünschten Ort auf. Die Rückseite des Geräts sollte an einer Wand anliegen und die Seiten des Geschirrspülers sollten an den Schrankwände oder Wänden verlaufen. Der Geschirrspüler ist mit Wasserzulauf- und Wasswerablaufschläuchen ausgestattet, welche zur Vereinfachung der Installation sowohl an der linken als auch an der rechten Geräteseite positioniert werden können.

EINBAU

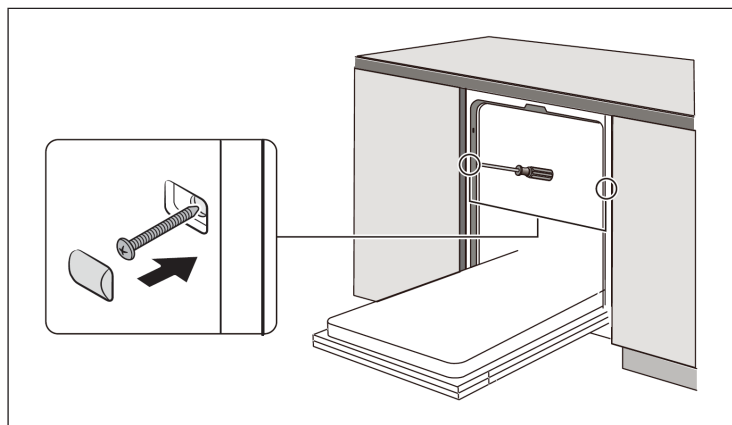
Einbaumaße



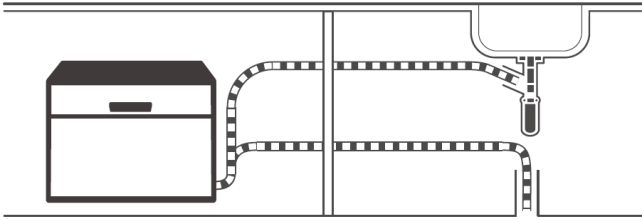
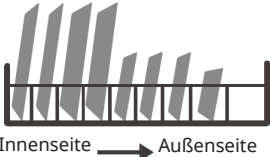
Es sollte sich weniger als 5 mm Platz zwischen der Oberseite des Geschirrspülers und dem Einbauschranks befinden. Gleiches gilt für die Außentür, die auf den Schrank ausgerichtet ist.

Wenn sich der Geschirrspüler in der Ecke des Einbauschranks befindet, sollte genug Platz zum Öffnen der Tür vorhanden sein.

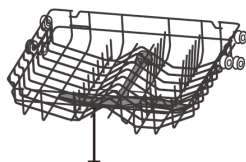
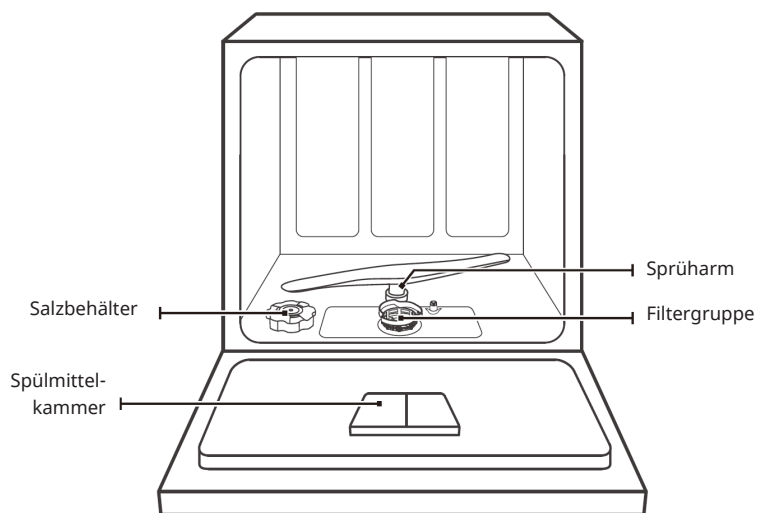
Befestigung



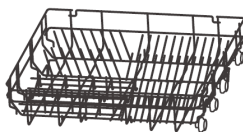
SCHNELLSTART

1	
	
Installieren Sie den Geschirrspüler (siehe Kapitel INSTALLATION)	
2	3
	
Entfernen Sie größere Rückstände vom Geschirr, um Vorspülen zu vermeiden.	Beladen Sie die Körbe.
4	5
	
Füllen Sie den Spender mit Reiniger und Klarspüler.	Wählen Sie ein geeignetes Programm und starten Sie den Geschirrspüler.

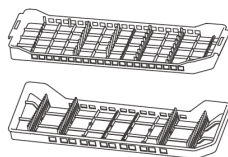
GERÄTEÜBERSICHT



Oberer Korb und
oberer Sprüharm

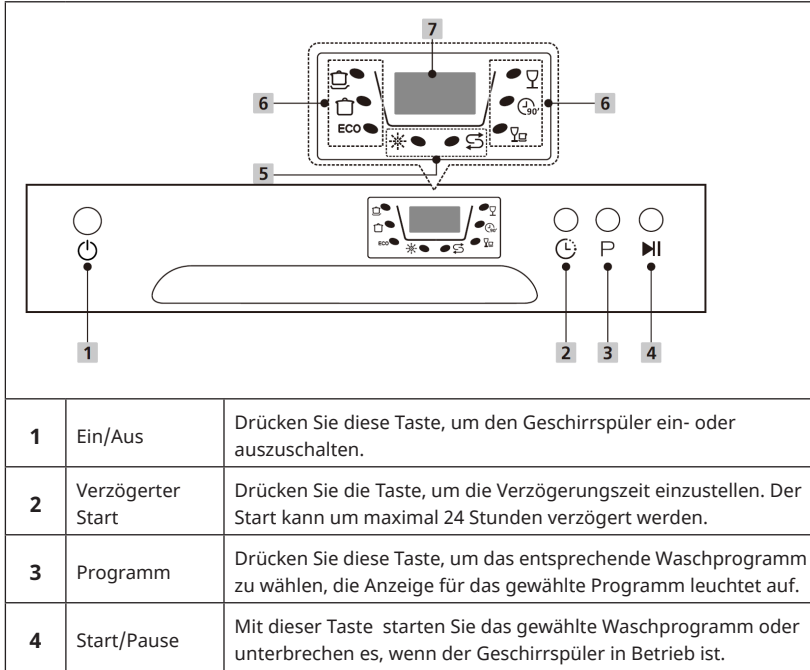


Unterer Korb



Besteckkorb

BEDIENFELD UND TASTEN



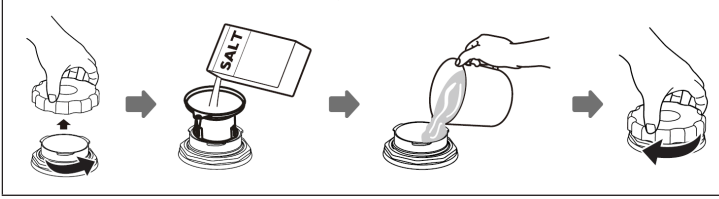
5	Anzeigen		Klarspüler: Wenn das entsprechende Symbol auf dem Bildschirm angezeigt wird, bedeutet dies, dass das Geschirrspülmittel fast leer ist und aufgefüllt werden muss.
			Spülsalz: Wenn das entsprechende Symbol auf dem Bildschirm aufleuchtet, bedeutet dies, dass das Geschirrspülsalz aufgefüllt werden muss.
6	Programme		Intensiv: Für stark verschmutzte Töpfe und Pfannen sowie für Geschirr mit angetrockneten Essensresten.
			Normal: Für normal verschmutzte Ladungen wie Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.
		ECO	ECO: Standardprogramm für Geschirr mit normalem Verschmutzungsgrad. Umweltschonendes Programm, da sehr energie- und wassersparend.
			Glas: Für leichte Verschmutzungen und Gläser.
			90 Minuten: Für Geschirr mit normalem Verschmutzungsgrad, welches schnell gereinigt werden soll.
			Schnell: Kurzer Waschdurchgang für Geschirr mit leichten Verschmutzungen und Geschirr, welches nicht getrocknet werden muss.
7	Display	Zeigt die Zeit, Verzögerungszeit, Fehlercodes, die Programmtemperatur und Ähnliches an.	

VOR DEM ERSTEN BETRIEB

Geschirrspülsalz

- Falls Ihr Modell nicht über einen Salzbehälter verfügt, können Sie diesen Abschnitt überspringen. Verwenden Sie immer für Geschirrspülmaschinen geeignetes Salz. Der Salzbehälter befindet sich unterhalb des unteren Geschirrfachs und sollte folgendermaßen befüllt werden:
- Verwenden Sie ausschließlich Salz, welches explizit für die Verwendung in Geschirrspülmaschinen geeignet ist. Jede andere Art von Salz, insbesondere Speisesalz, wird den Behälter beschädigen. Schäden, welche durch die Verwendung von ungeeignetem Salz entstehen, werden nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt.
- Befüllen Sie das Gerät ausschließlich vor dem Starten der Geschirrspülmaschine in den Behälter ein. Dadurch wird verhindert, dass Salz oder Salzwasser, welches gegebenenfalls verschüttet wurde, über einen längeren Zeitraum auf dem Boden der Spülmaschine verbleibt und dadurch Abnutzungen entstehen.

BEFÜLLEN DES SPÜLSALZSPENDERS



1. Entnehmen Sie den Geschirreinsatz und schrauben Sie die Abdeckung des Behälters herunter.
2. Stecken Sie das untere Ende des Trichters (im Lieferumfang enthalten) in das Loch hinein und schütten Sie circa 1 kg Geschirrspülsalz hinein.
3. Befüllen Sie den Salzbehälter vor der ersten Verwendung des Geräts bis oben hin mit Wasser. Es ist normal, dass eine kleine Menge an Wasser aus dem Salzbehälter herausläuft.
4. Drehen Sie die Abdeckung nach dem Befüllen wieder fest auf den Behälter.
5. Nachdem der Salzbehälter mit Salz befüllt wurde, geht die Warnleuchte aus.
6. Sofort nachdem der Behälter mit Salz befüllt wurde, sollte ein Reinigungsprogramm gestartet werden. (Wir empfehlen die Verwendung eines Kurzprogramms.) Andernfalls können das Filtersystem, die Pumpe oder andere Gerätebestandteile durch das salzige Wasser beschädigt werden. In solchen Fällen erlischt der Garantieanspruch.

Wichtige Hinweise

- Das Salz muss nur dann aufgefüllt werden, wenn die Salzwarnleuchte angeht. Abhängig davon, wie gut das Salz sich auflöst, kann die Salzwarnleuchte noch für einige Zeit an bleiben, obwohl der Salzbehälter befüllt wurde. Sollte Ihr Gerät nicht über eine solche Warnleuchte verfügen (bei einigen Modellen) können Sie den Moment, wenn Sie das Salz wieder auffüllen müssen, abhängig von der Verwendungshäufigkeit der Spülmaschine abschätzen.
- Sollte Salz verschüttet worden sein, lassen Sie ein Schnellprogramm durchlaufen, damit dieses entfernt wird.

Salzmenge einstellen

Der Geschirrspüler ist so konzipiert, dass die Salzmenge je nach Härte des verwendeten Wassers angepasst werden kann. Dadurch soll der Salzverbrauch optimiert und individuell angepasst werden. Zur Einstellung des Salzverbrauchs gehen Sie bitte wie folgt vor.

- 1 Schließen Sie die Tür und schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Halten Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts die Programmtaste länger als 5 Sekunden gedrückt, um den Einstellungsmodus des Wasserenthärters zu starten.
- 3 Drücken Sie die Programmtaste erneut, um die richtige Einstellung entsprechend der örtlichen Gegebenheiten zu wählen; die Einstellung ändert sich in der folgenden Reihenfolge: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
- 4 Wenn Sie innerhalb von fünf Sekunden keine Taste betätigen oder den Einschaltknopf drücken, um den Einstellmodus zu beenden, wird die Einstellung vom Programm gespeichert.

Wasserhärte				Härtegrad ⁵	Regeneration ⁶ (erfolgt nach jeder X-ten Programm- Sequenz)	Salzverbrauch (Gramm/Zyklus)
°dH ¹	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0.94	H1	keine Regeneration	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	1	60

¹ Deutscher Härtegrad

² Französischer Härtegrad

³ Britischer Härtegrad

⁴ Internationaler Härtegrad

⁵ Voreingestellt an Fabrik ist Härtegrad H4

⁶ Jeder Zyklus mit einem Regenerationsvorgang verbraucht zusätzlich 2,0 Liter Wasser, der Energieverbrauch steigt um 0,02 kWh und die Programmdauer verlängert sich um 4 Minuten.

BEFÜLLEN DES KLARSPÜLSPENDERS

Der Klarspüler wird während des letzten Spülgangs freigesetzt und verhindert, dass das Wasser Tropfen auf dem Geschirr bildet, die Flecken und Schlieren hinterlassen können. Außerdem verbessert er das Trocknen, indem er das Wasser vom Geschirr abperlen lässt. Dieser Geschirrspüler ist für die Verwendung von flüssigen Klarspülern ausgelegt.

Hinweis: Verwenden Sie nur Markenklarspüler für Geschirrspüler. Füllen Sie den Klarspülerspender niemals mit anderen Substanzen, wie Geschirrspülmittel oder Flüssigwaschmittel. Dies würde das Gerät beschädigen.

Auffüllen des Klarspülerspender

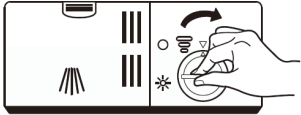
Wenn das Klarspüler-Warnlicht (☼) auf dem Bedienfeld nicht leuchtet, können Sie die Menge anhand der Farbe der optischen Füllstandsanzeige neben dem Deckel abschätzen. Wenn der Klarspülerbehälter voll ist, ist die Anzeige vollständig dunkel. Die Größe des dunklen Punktes nimmt ab, wenn sich die Menge des Klarspülers verringert. Der Füllstand des Klarspülers sollte nie weniger als 1/4 betragen.

Wenn sich die Menge des Klarspülers verringert, ändert sich die Größe des schwarzen Punktes auf der Klarspülerfüllstandsanzeige, wie unten dargestellt.

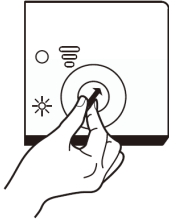


So füllen Sie Klarspüler nach

1	2
Entfernen Sie den Deckel des Klarspülerspender, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.	Füllen Sie den Klarspüler vorsichtig in den Spender ein und achten Sie dabei darauf, dass er nicht überläuft.

3 	Hinweis: Wischen Sie verschütteten Klarspüler mit einem saugfähigen Tuch auf, um übermäßige Schaumbildung beim nächsten Waschgang zu vermeiden.
Schließen Sie den Deckel des Klarspülerspenders, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen.	

Einstellen der richtigen Klarspülermenge

	Entfernen Sie den Deckel des Klarspülerspenders. Drehen Sie den Klarspüleranzeiger auf eine Zahl. Je höher die Zahl, desto mehr Klarspüler verbraucht der Geschirrspüler. Wenn das Geschirr nicht richtig trocknet oder fleckig ist, stellen Sie den Drehknopf auf die nächsthöhere Zahl, bis Ihr Geschirr fleckenfrei ist. Verringern Sie den Wert, wenn sich auf dem Geschirr weißliche Flecken befinden. Schließen Sie den Deckel des Klarspülerspenders dann wieder.
---	---

BEFÜLLEN DES SPÜLMITTELSPENDERS

Die chemischen Bestandteile des Spülmittels sind notwendig, um den Schmutz zu entfernen, zu zerkleinern und den gesamten Schmutz aus dem Geschirrspüler zu entfernen. Die meisten handelsüblichen Geschirrspülmittel sind für diesen Zweck geeignet.

Wichtige Hinweise zur Verwendung von Spülmittel

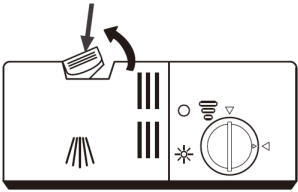
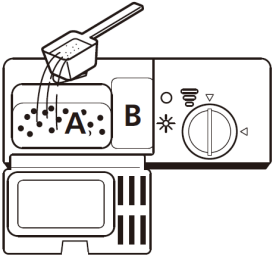
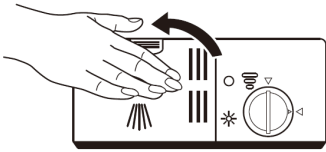
Verwenden Sie nur Spülmittel, die speziell für Geschirrspüler geeignet sind. Halten Sie Ihr Spülmittel frisch und trocken. Füllen Sie das Spülmittel erst dann in den Spender, wenn Sie den Geschirrspüler starten wollen.



WARNUNG

Geschirrspülmittel ist ätzend! Bewahren Sie Geschirrspülmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

So füllen Sie Spülmittel nach

1	2
	
Drücken Sie die Entriegelungstaste am Spender, um den Deckel zu öffnen.	Füllen Sie das Waschmittel in den größeren Hohlraum (A) für die Hauptwäsche. Geben Sie bei stärker verschmutztem Geschirr auch etwas Waschmittel in den kleineren Hohlraum (B), um es bei der Vorwäsche freizusetzen.
	Hinweis: Bitte beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers auf der Verpackung des Spülmittels.
Schließen Sie den Deckel und drücken Sie ihn, bis er einrastet.	

GESCHIRRSPÜLER RICHTIG BELADEN

Ungeeignetes Geschirr und Besteck

Ungeeignetes Geschirr/Besteck	Bedingt geeignetes Geschirr und Besteck
• Besteck mit Holz-, Horn- oder Perlmuttgriffen • Hitzeunbeständiges Plastikgeschirr • Älteres Besteck mit geklebten Teilen, die nicht hitzebeständig sind. • Ummanteltes Besteck oder Geschirr. • Dinge aus Zinn und Kupfer. • Kristallglas • Dinge aus nicht rostfreiem Stahl • Holzgeschirr • Geschirr und Besteck aus Plastik	• Bestimmte Glassorten, da sie mit der Zeit trüb werden können. • Silber und Aluminium Teile, Da sie mit der Zeit ihre Farbe ändern können. • Glasiertes Geschirr, da die Glasur mit der Zeit verschwindet, je häufiger man es wäscht.

Was Sie beim Beladen beachten sollten

Entfernen Sie größere Essensreste. Weichen Sie eingebrannte Rückstände in Pfannen vorher ein. Es ist nicht notwendig, dass Sie das Geschirr vorher klar spülen. Platzieren Sie die Gegenstände wie folgt im Geschirrspüler:

- Stellen Sie Tassen, Gläser, Töpfe und Pfannen so in den Geschirrspüler, dass die Innenseite nach unten zeigt.
- Gewölbte Gegenstände sollten Sie stehend einladen, damit das Wasser ablaufen kann.
- Laden Sie die Gegenstände so ins Gerät, dass sie nicht umfallen können.
- Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können und nicht durch Geschirr oder herausragende Gegenstände behindert werden.
- Waschen Sie keine Kleinteile im Geschirrspüler, da sie leicht aus dem Korb fallen könnten.
- Achten Sie darauf, dass sich Geschirr und Besteck nicht überlappt oder gegenseitig abdeckt.
- Um Glasbruch zu vermeiden dürfen sich Gläser nicht berühren.
- Laden Sie große Gegenstände, die schwer zu reinigen sind in den Korb.
- Lange und scharfe Gegenstände müssen horizontal in den Korb gelegt werden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen, überladen Sie den Geschirrspüler nicht.

Hinweise zum Programmende

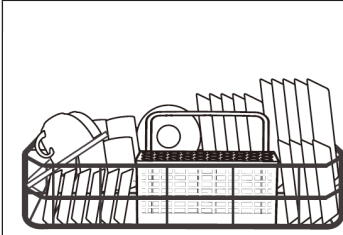


VORSICHT

Verbrennungsgefahr! Die Teile sind nach dem Spülen sehr heiß! Um Schäden zu vermeiden, sollten Sie Gläser und Besteck erst etwa 15 Minuten nach Programmende aus dem Geschirrspüler

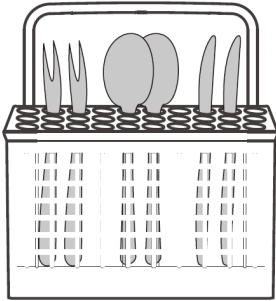
nehmen.

Beladung der Körbe



Um die Reinigungsfläche und die Spülleistung zu verbessern, wird empfohlen, die schmutzige Seite in Richtung des Sprüharms zu platzieren. Lassen Sie das Geschirr nicht aus dem Korbboden ragen, um sicherzustellen, dass die Bewegung des Sprüharms nicht blockiert wird. Der empfohlene maximale Durchmesser für beträgt 19 cm, um die Öffnung des Spenders nicht zu behindern.

Beladen des Besteckkorbs



Legen Sie das Besteck in den Korb und achten Sie darauf, dass es nicht berührt.

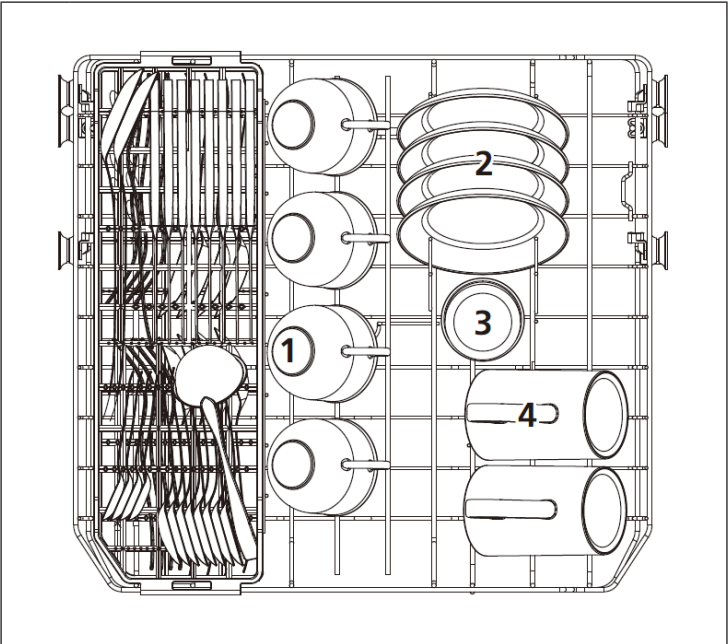
- Das Besteck darf sich nicht ineinander verhaken.
- Das Besteck wird mit den Griffen nach unten eingelegt.
- Messer und andere potenziell gefährliche Utensilien werden mit dem Griff nach oben eingelegt.



Lassen Sie keine Gegenstände durch den Boden ragen. Scharfe Gegenstände immer mit der scharfen Spitze nach unten einladen!

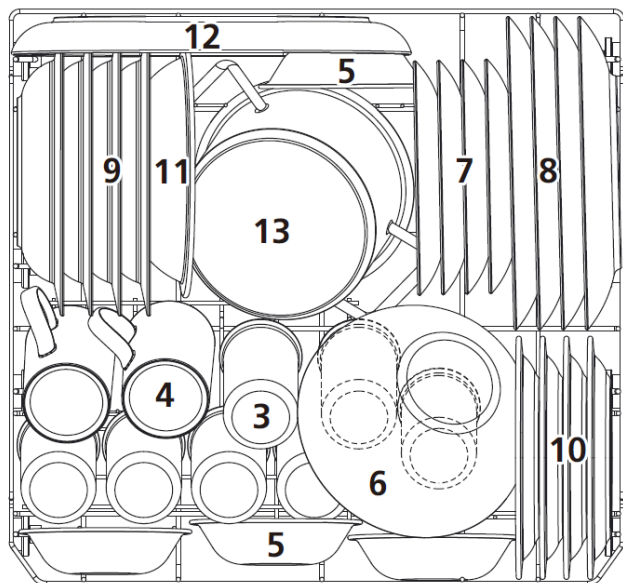
BELADUNG DER KÖRBE (EN 60436)

Oberer Geschirrkorb



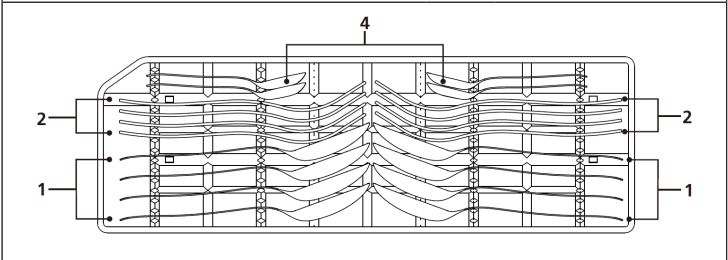
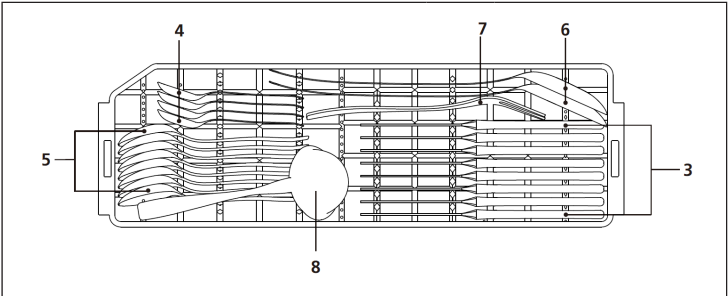
Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Tassen	3	Gläser
2	Untertassen	4	Becher

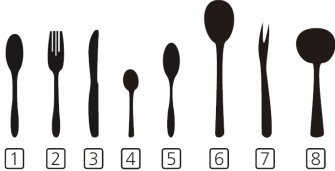
Unterer Geschirrkorb



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
5	Desserschalen	10	Melamin-Dessertteller
6	Glasschalen	11	Melaminschale
7	Dessertteller	12	Ovale Platte
8	Essteller	13	Kleiner Topf
9	Suppenteller		

Besteckablage





1

2

3

4

5

6

7

8

Nr.	Bezeichnung
1	Esslöffel
2	Gabeln
3	Messer
4	Teelöffel
5	Dessertlöffel
6	Servierlöffel
7	Serviergabel
8	Soßenkelle

Informationen für
Vergleichbarkeitsprüfungen nach EN 60436

- Kapazität: 8 Gedecke
- Programm: ECO
- Klarspülereinstellung: Max
- Enthärterereinstellung: H4

SPÜLPROGRAMME (EN 60436)

Die nachstehende Tabelle zeigt, welche Programme je nach Menge der Lebensmittelmückstände am besten geeignet sind und wie viel Waschmittel benötigt wird. Sie enthält auch verschiedene Informationen über die Programme. Die Verbrauchswerte und die Programmdauer sind nur Richtwerte, außer für das ECO-Programm.

Programm	Spülzyklus	Spülmittel Vor/Haupt	Zeit (min)	Energie (kWh)	Wasser (L)	Klarspüler
 Intensiv	Vorwäsche (50°C) Wäsche (65°C) Spülen Spülen Spülen (60°C) Trocknen	4/12 g oder 1 Tab	155	1.080	12.5	ja
 Universell	Vorwäsche Wäsche (60°C) Spülen Spülen (60°C) Trocknen	4/12 g oder 1 Tab	140	0.980	12.5	ja
ECO (*EN 60436)	Vorwäsche Wäsche (45°C) Spülen (55°C) Trocknen	4/12 g oder 1 Tab	230	0.654	8.0	ja
 Glas	Vorwäsche Wäsche (45°C) Spülen Spülen (50°C) Trocknen	4/12 g oder 1 Tab	95	0.650	12.0	ja
 90 Min.	Wäsche (55°C) Wäsche (65°C) Spülen (55°C) Trocknen	16 g oder 1 Tab	90	0.950	11.0	ja
 Schnell	Wäsche (50°C) Spülen (45°C) Spülen (45°C)	10 g oder 1 Tab	30	0.540	7.0	nein

*EN 60436: Für den Testdurchlauf wurden in Übereinstimmung mit EN 60436 das Programm ECO verwendet. Das ECO-Programm ist für die Reinigung normal verschmutzten Geschirrs geeignet und ist für diesen Zweck das effizienteste Programm in Bezug auf den Energie- und Wasserverbrauch.

ENERGIESPARTIPPS

- Das eco-Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet. Es ist für diesen Zweck mit Blick auf den kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm und es wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Vorschriften zu prüfen.
- Durch das Beladen des Haushaltsgeschirrspülers bis zu der vom Hersteller angegebenen Kapazität können Energie und Wasser eingespart werden.
- Die unsachgemäße Beladung kann diese Folgen haben:
 - ein schlechteres Reinigungsergebnis
 - eine Sachbeschädigung durch das Blockieren der Sprüharme
- Manuelles Vorspülen des Geschirrs führt zu einem höheren Wasser- und Energieverbrauch und wird nicht empfohlen.
- Bei der Reinigung von Geschirr in einem Haushaltsgeschirrspüler wird in der Regel weniger Energie und Wasser verbraucht als beim Handspülen, sofern der Haushaltsgeschirrspüler gemäß den Herstelleranleitungen verwendet wird.
- Die für andere Programme als eco angegebenen Werte sind nur Richtwerte.

BEDIENUNG

Ein Programm starten

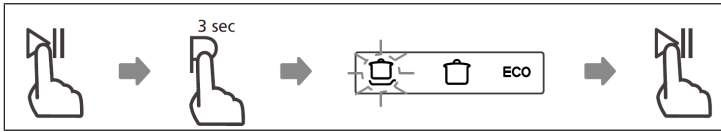
- 1 Ziehen Sie den unteren und oberen Korb heraus, laden Sie das Geschirr ein und schieben Sie es zurück. Es wird empfohlen, zuerst den unteren Korb und dann den oberen Korb zu beladen.
- 2 Füllen Sie das Waschmittel ein.
- 3 Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
- 4 Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzufuhr auf vollen Druck eingestellt ist.
- 5 Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um die Maschine einzuschalten.
- 6 Wählen Sie ein Programm, das entsprechende Symbol leuchtet auf. Drücken Sie dann die Taste Start/Pause und der Geschirrspüler beginnt mit dem Programm.

Ändern des Programms während der Geschirrspüler läuft

Ein Programm kann nur dann geändert werden, wenn es nur kurze Zeit gelaufen ist, da sonst das Spülmittel bereits freigesetzt oder das Spülwasser mit Spülmittel abgelassen worden ist. In diesem Fall muss der Geschirrspüler zurückgesetzt und der Spender neu befüllt werden. Um den Geschirrspüler zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie die Taste Start/Pause, um den Spülvorgang zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie die Programmtaste länger als 3 Sekunden, um die Maschine in den Programmwahlmodus zu versetzen.

- 3 Drücken Sie die Programmtaste erneut, um das gewünschte Programm zu wählen.
- 4 Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Nach 1 Sekunde startet der Geschirrspüler.



Geschirr hinzufügen während der Geschirrspüler läuft

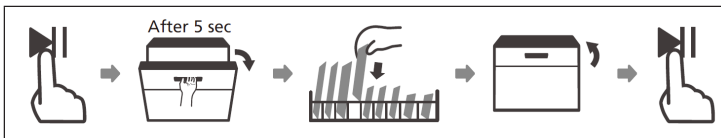


VORSICHT

Verbrennungsgefahr! Es ist gefährlich, die TÜR während des Betriebs zu öffnen, da Sie sich durch den heißen Dampf verbrennen können.

Vergessenes Geschirr kann jederzeit hinzugefügt werden, bevor sich der Spender öffnet. Befolgen Sie in diesem Fall die nachstehenden Anweisungen:

- 5 Drücken Sie die Taste Start/Pause, um den Waschvorgang zu unterbrechen.
- 6 Warten Sie 5 Sekunden und öffnen Sie dann die Tür.
- 7 Fügen Sie das vergessene Geschirr hinzu.
- 8 Schließen Sie die Tür.
- 9 Drücken Sie die Start/Pause-Taste. Nach 10 Sekunden startet der Geschirrspüler wieder.



Hinweis zum automatischen Öffnen der Tür



Nach dem Waschen öffnet sich die Tür automatisch, um einen besseren Trocknungseffekt zu erzielen.

Hinweis: Die Tür des Geschirrspülers darf nicht blockiert werden, wenn sie auf automatisches Öffnen eingestellt ist. Dadurch kann die Funktion der Türverriegelung gestört werden.

Hinweis zum UV-Licht

- Während der Trockenzeit eines Zyklus schaltet sich die UV-Lampe automatisch ein.
- Wenn die Trocknungszeit eines Zyklus unterbrochen wird, geht die UV-Lampe aus.
- Wenn die Tür geöffnet wird, schaltet sich die UV-Lampe automatisch aus.

REINIGUNG UND PFLEGE

Tür und Türdichtung

Reinigen Sie die Türdichtungen regelmäßig mit einem feuchten Tuch, um Lebensmittelrückstände zu entfernen. Beim Befüllen des Geschirrspülers können Lebensmittelrückstände an den Seiten der Geschirrspülertür haften bleiben. Diese Flächen befinden sich außen und können von den Sprühharmen nicht erreicht werden. Entfernen Sie diese Rückstände immer vor dem Schließen der Tür.

Bedienfeld

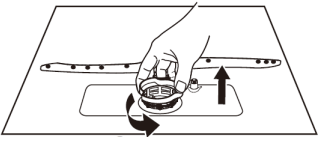
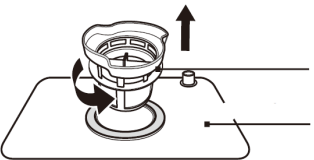
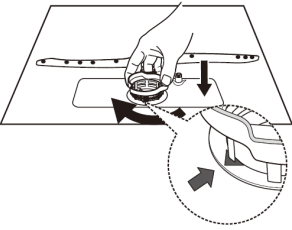
- Reiben Sie das Bedienfeld ausschließlich mit einem weichen und feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie keinerlei Sprühreiniger, damit kein Wasser hinter die Türdichtung oder in die elektrischen Gerätekomponten gelangen kann.
- Verwenden Sie für die äußeren Geräteoberflächen keine aggressiven Reiniger oder Scheuerschwämme, da dadurch die Beschichtung zerkratzt werden könnte. Beachten Sie, dass einige Papiertücher ebenfalls die Oberfläche zerkratzen oder Spuren auf dieser hinterlassen können.

Entfernen von Fremdkörpern

- Überprüfen Sie die Siebe und die Wanne nach jedem Gebrauch des Geschirrspülers. Fremdkörper (z.B. Glasscherben, Kunststoffteilchen, Knochen oder Zahnstocher usw.) verringern die Reinigungsleistung und können Schäden an der Ablaufpumpe verursachen. Bauen Sie das Siebsystem wie in diesem Kapitel beschrieben aus. Entfernen Sie Fremdkörper von Hand.
- Vorsicht! Können Sie die Gegenstände nicht entfernen, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst. Bauen Sie das Filtersystem wie in diesem Kapitel beschrieben wieder ein.

Filtersystem

Das Filtersystem befindet sich unten in der Spülmaschine. Rückstände vom Waschzyklus verbleiben im Filter. Die Ansammlung von Rückständen kann zum Verstopfen der Filter führen. Die Filter sollten deshalb regelmäßig überprüft und, falls notwendig, unter fließendem Wasser gereinigt werden. Befolgen Sie zum Reinigen der Filter die nachfolgenden Schritte:

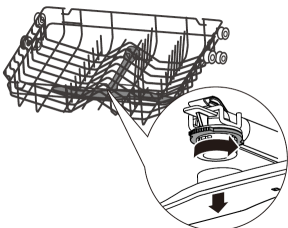
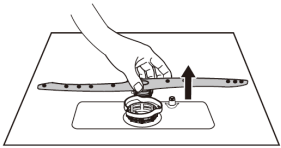
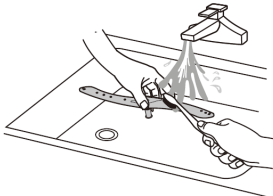
1	2
	
Halten Sie den groben Filter fest und drehen Sie diesen zum Entsichern gegen den Uhrzeigersinn. Ziehen Sie den Filter nach oben heraus.	Heben Sie den feinen Filter aus dem Hauptfilter heraus.
3	4
	
Größere Lebensmittelrückstände können entfernt werden, indem Sie den Filter unter fließendes Wasser halten. Für eine gründlichere Reinigung empfiehlt sich die Verwendung einer weichen Zahnbürste.	Setzen Sie die Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen und setzen Sie diese wieder in die Spülmaschine ein. Drehen Sie die Filter nun im Uhrzeigersinn, um diese zu fixieren.

Hinweis: Die Abbildungen dienen lediglich der Orientierung und können von Ihrem Modell abweichen.

- Drehen Sie die Filter nicht zu fest hinein. Setzen Sie die Filter der Reihenfolge nach wieder ein, da ansonsten Rückstände aus dem groben Filter in die anderen beiden Filter gelangen und eine Blockade verursachen könnte.
- Verwenden Sie den Geschirrspüler niemals ohne Filter. Ein falsches Wiedereinsetzen des Filters kann die Leistung des Geschirrspülers insgesamt beeinträchtigen und Geschirr und Zubehör beschädigen.

Sprüharme

Es ist notwendig, dass die Sprüharme regelmäßig gereinigt werden, da hartes Wasser zu Kalkrückständen an den Sprüharmen und den Halterungen anhaftet. Befolgen Sie für die Reinigung der Sprüharme die folgenden Hinweise:

		
Um den oberen Sprüharm zu entfernen, halten Sie die Mutter in der Mitte fest und drehen Sie den Sprüharm gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu entfernen.	Ziehen Sie den oberen Sprüharm nach oben, damit Sie den unteren Sprüharm entnehmen können.	Legen Sie die Sprüharme in eine Seifenlösung mit warmem Wasser und verwenden Sie zur Reinigung der Düsen eine weiche Bürste. Setzen Sie die Sprüharme, nachdem Sie diese sorgfältig mit Wasser abgespült haben, wieder in das Gerät ein.

Frostschutz

Nehmen Sie die folgenden Frostschutzmaßnahmen im Winter vor und gehen Sie nach jedem Reinigungsdurchgang folgendermaßen vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geschirrspülers aus der Steckdose.
2. Drehen Sie die Wasserversorgung ab und trennen Sie die Wassereinlassleitung vom Wasserventil.
3. Lassen Sie das Wasser aus der Wassereinlassleitung und dem Wasserventil ab (sammeln Sie dieses in einem Eimer).
4. Schließen Sie die Wassereinlassleitung wieder an das Wasserventil an.
5. Entfernen und reinigen Sie die Filter.

Nach jedem Waschdurchgang

Drehen Sie die Wasserversorgung ab und lassen Sie die Tür leicht geöffnet, so dass die Feuchtigkeit und Gerüche nicht im Geräteinneren verbleiben.

Entfernen des Netzsteckers

Ziehen Sie vor dem Durchführen von Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer den Netzstecker aus der Steckdose.

Hinweis zu aggressiven Lösemitteln oder Reinigungsmitteln

Verwenden Sie zum Reinigen der Außenseite und der Gummibestandteile des Geräts keine aggressiven Lösungen oder Reinigungsmittel. Verwenden Sie lediglich ein sauberes Tuch mit warmem Seifenwasser. Verwenden Sie zum Entfernen von Flecken oder Verschmutzungen an der Oberfläche der Innenseite ein feuchtes Tuch mit etwas Essig oder ein speziell für Geschirrspüler geeignetes Reinigungsmittel.

Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird

Es wird empfohlen, den leeren Geschirrspüler einmal durchlaufen zu lassen und dann den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen, die Wasserversorgung abzdrehen und die Tür des Geschirrspülers leicht offen zu lassen. Dadurch bleiben die Türdichtungen länger erhalten und es können sich im Inneren des Geschirrspülers keine Gerüche bilden.

Das Gerät transportieren

Versuchen Sie, das Gerät immer in vertikaler Position zu transportieren. Falls absolut notwendig, kann es auf der Rückseite positioniert werden.

Dichtungen

Ein wesentlicher Gerüche verursachender Faktor der Geruchsbildung in Geschirrspülern sind Lebensmittelrückstände unter den Dichtungen. Reinigen Sie deshalb die Dichtungen regelmäßig mit einem feuchten Schwamm, so dass sich keine Gerüche bilden können.

FEHLERBEHEBUNG

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Der Geschirrspüler startet nicht.	Die Sicherung ist raus oder kaputt.	Ersetzen Sie die Sicherung oder legen Sie den Schalter wieder um. Entfernen Sie alle anderen Geräte, die am selbst Stromkreislauf hängen.
	Kein Strom.	Versichern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, die Tür fest geschlossen ist und das Netzkabel fest in der Steckdose steckt.
	Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	Achten Sie beim Schließen darauf, dass die Türverriegelung einrastet.
Es wird kein Wasser aus dem Geschirrspüler gepumpt.	Der Ablaufschlauch ist abgeknickt.	Überprüfen Sie den Schlauch.
	Der Filter ist verstopft.	Überprüfen Sie den Grobfilter.
	Der Abfluss ist verstopft.	Überprüfen Sie ihren Abfluss und reinigen Sie ihn gegebenenfalls. Falls Sie immer noch Probleme haben. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.
Rostflecken auf dem Besteck.	Das Besteck ist nicht rostfrei.	Spülen Sie nur rostfreies Besteck.
	Es wurde kein Programm gestartet, nachdem Spülsalz nachgefüllt wurde.	Starten sie nach dem Befüllen das Schnellprogramm mit leerer Spülmaschine.
	Der Deckel zum Spülsalzbehälter ist locker.	Versichern Sie sich, dass der Deckel fest geschlossen ist.
Farbflecken in der Wanne.	Farbiges Spülmittel.	Benutzen Sie nur Spülmittel ohne Farbe.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Weißer Film auf den Innenflächen.	Mineralische Rückstände aus hartem Wasser.	Reinigen Sie die Innenflächen mit einem feuchten Lappen und etwas Spülmittel für Geschirrspüler. Benutzen Sie dabei Handschuhe und verwenden Sie kein anderes Spülmittel.
Klopfgeräusche im Innenraum.	Der Sprüharm schlägt gegen einen Gegenstand im Korb.	Unterbrechen Sie das Programm und platzieren Sie das Geschirr so, dass der Sprüharm nicht behindert wird.
Rasselnde Geräusche im Innenraum.	Das Geschirr steht nicht sicher.	Unterbrechen Sie Programm und platzieren Sie das Geschirr so, dass es sicher steht.
Klopfendes Geräusch im Wasserrohr.	Kann durch Überkreuzen der Wasserleitungen entstehen.	Hat keinen Einfluss auf die Leistung des Geschirrspülers. Sollten Sie sich nicht sicher sein, kontaktieren Sie einen Fachmann.
Schaum in der Wanne.	Ungeeignetes Geschirrspülmittel.	Benutzen Sie nur Spülmittel, das für Geschirrspüler geeignet ist. Falls dennoch Schaum in der Wanne sein sollte, öffnen Sie die Tür und lassen Sie den Schaum verdampfen. Geben Sie etwas kaltes Wasser in die Wanne und schließen Sie die Tür. Lassen sie irgendein Waschprogramm durch- laufen, um die Rückstände zu entfernen.
	Übergelaufener Klarspüler.	Wischen sie übergelaufenen Klarspüler umgehend auf.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Das Geschirr ist nicht sauber.	Das Geschirr wurde nicht richtig eingeladen.	Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.
	Das Programm war nicht stark genug.	Verwenden Sie das Intensiv-Programm.
	Zu wenig Spülmittel	Verwenden Sie mehr Spülmittel oder verwenden Sie ein anderes Spülmittel.
	Gegenstände blockieren die Sprüharme.	Stellen Sie das Geschirr so ins Gerät, dass die Sprüharme nicht behindert werden.
	Das Filtersystem ist dreckig oder falsch eingesetzt.	Reinigen Sie die Filter oder setzen Sie sie korrekt ein. Reinigen Sie die Sprüharme.
Das Geschirr trocknet nicht.	Falsche Beladung.	Beachten Sie die Hinweise zum Beladen des Geschirrspülers.
	Zu wenig Klarspüler.	Erhöhen Sie die Klarspülmenge.
	Das Geschirr wurde zu früh entnommen.	Lassen Sie das Geschirr nach der Reinigung noch etwa 15 Minuten im Geschirrspüler. Öffnen Sie die Tür, damit die feuchte Luft entweichen kann.
	Falsches Programm.	In Kurzprogrammen ist die Wasch- und Trockentemperatur niedriger. Verwenden Sie ein Programm mit einer höheren Laufzeit.
	Besteck mit minderwertiger Beschichtung.	Derartiges Geschirr und Besteck ist für den Geschirrspüler nicht geeignet.

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Das Glas ist beschlagen.	Kombination aus weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	Verwenden Sie weniger Spülmittel und benutzen Sie das kürzeste Programm, um das Glas zu waschen und zu säubern.
Schwarze oder graue Streifen auf Geschirr	Aluminiumteile haben am Geschirr gerieben.	Verwenden Sie ein mildes Scheuermittel.
Spülmittelreste in der Kammer.	Das Geschirr behindert das Auflösen des Spülmittels.	Laden Sie das Geschirr sorgfältig in den Geschirrspüler.

Fehlercodes

Bei einigen Störungen zeigt das Display einen Fehlercode an, um Sie zu warnen. Ziehen Sie in diesen Fällen Fachpersonal hinzu.



WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags oder anderen Personenverletzung!

Reparieren Sie das Gerät nicht selbst. Der Geschirrspüler darf nur von Fachpersonal repariert werden. Die Reparatur muss fachgerecht erfolgen.

Code	Bedeutung	Mögliche Ursache
E1	Wasserzufuhr gestört.	Der Hahn ist nicht geöffnet, die Wasserzufuhr ist unterbrochen oder der Wasserdruck ist zu gering.
E3	Die Wassertemperatur wird nicht erreicht.	Das Heizelement ist kaputt. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.
E4	Wasserleck.	Ein Teil des Geschirrspülers leckt. Drehen Sie den Haupthahn zu und rufen Sie einen Fachmann. Falls sich nach dem Programmende noch Wasser in der Wanne befindet, entfernen Sie es bevor Sie den Geschirrspüler wieder starten.
Ed	Störung der Kommunikation zwischen Hauptleiterplatte und Display-Leiterplatte	Offener Stromkreis oder unterbrochene Verdrahtung für die Kommunikation. Kontaktieren Sie einen Fachbetrieb.

Im Falle einer Reparatur wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Reparaturdienst in Ihrer Nähe. Ersatzteile für den Artikel stehen bis zum 31.12.2028 zu Verfügung.

PRODUKTDATENBLATT

Produktdatenblatt

DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2019/2017 DER KOMMISSION zur Energieverbrauchskennzeichnung von Haushaltsgeschirrspülern

Name oder Handelsmarke des Lieferanten: Klarstein				
Anschrift des Lieferanten: Customer Service,Mühlenstrasse 25, 10243 Berlin, DE				
Modellkennung: 10041829				
Allgemeine Produktparameter:				
Parameter	Wert	Parameter	Wert	
Nennkapazität ^(a) (ps)	8	Abmessungen in cm	Höhe	59
			Breite	55
			Tiefe	50
EEI ^(a)	61,9	Energieeffizienzklasse ^(a)	F	
Reinigungsleistungsin- dex ^(a)	1,125	Trocknungsleistungs- index ^(a)	1,065	
Energieverbrauch in kWh [pro Betriebs- zyklus] im eco-Pro- gramm bei Kaltwas- seranschluss. Der tat- sächliche Energiever- brauch hängt von der jeweiligen Nut- zung des Geräts ab.	0,723	Wasserverbrauch in Li- tern [pro Betriebs- zyklus] im eco-Pro- gramm. Der tatsäch- liche Wasserverbrauch hängt von der jeweili- gen Nutzung des Ge- räts und vom Härte- grad des Wassers ab.	8,0	
Programmdauer ^(a) (h:min)	3:40	Art	Freistehend	
Luftschallemissio- nen ^(a) (dB (A) re 1 pW)	49	Luftschallemissions- klasse ^(a)	C	
Aus-Zustand (W) (falls zutreffend)	-	Bereitschaftszustand (W) (falls zutreffend)	0,49	
Zeitvorwahl (W) (falls zutreffend)	1,00	Vernetzter Bereit- schaftsbetrieb (W) (falls zutreffend)	-	
Mindestlaufzeit der vom Lieferanten angebotenen Garantie: 24 Monate				
Weitere Angaben:				
Weblink zur Website des Lieferanten, auf der die Informationen gemäß Anhang II Nummer 6 der Verordnung (EU) 2019/2022 der Kommission zu finden sind: https://use.berlin/10041829				

^(a) für das eco-Programm.



Das Modell wurde auf dem Unionsmarkt in Verkehr gebracht , und zwar ab dem 01



EPREL-Eintragungsnummer 1334976

<https://eprel.ec.europa.eu/qr/1334976>

Lieferant: Chal -Tec GmbH (Bevollmächtigter)

Website:

Kundenbetreuung:

Name: Customer Service

Website: <https://www.klarstein.com/shops/>

E-Mail-Adresse: info@klarstein.com

Telefonnummer: +49303001385500

Anschrift:

Mühlenstrasse 25
10243 Berlin
Deutschland

SPEZIELLE ENTSORGUNGSHINWEISE FÜR VERBRAUCHER IN DEUTSCHLAND

Entsorgen Sie Ihre Altgeräte fachgerecht. Dadurch wird gewährleistet, dass die Altgeräte umweltgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit vermieden werden. Bei der Entsorgung sind folgende Regeln zu beachten:

- Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Elektro- und Elektronikaltgeräte (Altgeräte) sowie Batterien und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Sie erkennen die entsprechenden Altgeräte durch folgendes Symbol der durchgestrichenen Mülltonne (WEEE-Symbol).
- 

- Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Entsorgungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.
 - Bestimmte Lampen und Leuchtmittel fallen ebenso unter das Elektro- und Elektronikgesetz und sind dementsprechend wie Altgeräte zu behandeln. Ausgenommen sind Glühlampen und Halogenlampen. Entsorgen Sie Glühlampen und Halogenlampen bitte über den Hausmüll, sofern sie nicht das WEEE-Symbol tragen.
 - Jeder Verbraucher ist für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem Elektro- bzw. Elektronikgerät selbst verantwortlich.

Rücknahmepflicht der Vertreiber

Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet,

- 1 bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen und
- 2 auf Verlangen des Endnutzers Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen; die Rücknahme darf nicht an den Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes geknüpft werden und ist auf drei Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

- Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln ist die unentgeltliche Abholung am Ort der Abgabe auf Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ (Oberfläche von mehr als 100 cm²) oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter) beschränkt. Für andere Elektro- und Elektronikgeräte (Kategorien 3, 5, 6) ist eine Rückgabemöglichkeit in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.
- Altgeräte dürfen kostenlos auf dem lokalen Wertstoffhof oder in folgenden Sammelstellen in Ihrer Nähe abgegeben werden: www.take-e-back.de
- Für Elektro- und Elektronikgeräte der Kategorien 1, 2 und 4 bieten wir auch die Möglichkeit einer unentgeltlichen Abholung am Ort der Abgabe. Beim Kauf eines Neugeräts haben Sie die Möglichkeit, eine Altgerätabholung über die Webseite auszuwählen.
- Batterien können überall dort kostenfrei zurückgegeben werden, wo sie verkauft werden (z. B. Super-, Bau-, Drogeriemarkt). Auch Wertstoff- und Recyclinghöfe nehmen Batterien zurück. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Altbatterien in haushaltsüblichen Mengen können Sie direkt bei uns von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 16:00 Uhr unter der folgenden Adresse unentgeltlich zurückgeben:

Chal-Tec Fulfillment GmbH
Norddeutschlandstr. 3
47475 Kamp-Lintfort

- Wichtig zu beachten ist, dass Lithiumbatterien aus Sicherheitsgründen vor der Rückgabe gegen Kurzschluss gesichert werden müssen (z. B. durch Abkleben der Pole).
- Finden sich unter der durchgestrichenen Mülltonne auf der Batterie zusätzlich die Zeichen Cd, Hg oder Pb ist das ein Hinweis darauf, dass die Batterie gefährliche Schadstoffe enthält (»Cd« steht für Cadmium, »Pb« für Blei und »Hg« für Quecksilber).

Hinweis zur Abfallvermeidung

Indem Sie die Lebensdauer Ihrer Altgeräte verlängern, tragen Sie dazu bei, Ressourcen effizient zu nutzen und zusätzlichen Müll zu vermeiden. Die Lebensdauer Ihrer Altgeräte können Sie verlängern, indem Sie defekte Altgeräte reparieren lassen. Wenn sich Ihr Altgerät in gutem Zustand befindet, könnten Sie es spenden, verschenken oder verkaufen.

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG



Wenn es in Ihrem Land eine gesetzliche Regelung zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten gibt, weist dieses Symbol auf dem Produkt oder auf der Verpackung darauf hin, dass dieses Produkt nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen muss es zu einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten gebracht werden. Durch regelkonforme Entsorgung schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen vor negativen Konsequenzen. Informationen zum Recycling und zur Entsorgung dieses Produkts, erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung oder Ihrem Hausmüllentsorgungsdienst.

HERSTELLER

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, Deutschland.
Kontakt: info@klarstein.com

Für autorisierten Service und Ersatzteile besuchen Sie bitte: <https://www.klarstein.de/Original-Ersatzteile-Reparaturzentrum/> **oder kontaktieren Sie uns unter:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Deutschland

Dear customer,

Congratulations on the purchase of your device. Please read the following instructions carefully and follow them to prevent potential damage. We accept no liability for damage caused by disregarding the instructions and improper use. Please scan the QR code to access the latest operating instructions and further information about the product.



CONTENTS

Safety instructions	42
Installation	44
Mounting	47
Quick start	49
Device Overview	50
Control panel and buttons	51
Before first use	52
Filling the rinsing salt dispenser	53
Filling the rinse aid dispenser	55
Filling the detergent dispenser	56
Loading the dishwasher correctly	58
Loading the baskets (EN 60436)	60
Rinsing programmes (EN 60436)	63
Energy saving recommendations	64
Operation	64
Cleaning and Care	66
Troubleshooting	70
Product data sheet	74
Disposal Considerations	76
Manufacturer & Importer (UK)	76

SAFETY INSTRUCTIONS



WARNING

Risk of explosion! Under certain conditions, hydrogen gas can form in a hot water system that has not been used for more than two weeks. HYDROGEN GAS IS HIGHLY EXPLOSIVE! If you have not used the dishwasher for a long time, open all hot water taps and let the water flow for a few minutes before using the dishwasher. This causes the accumulated hydrogen gas to escape from the system. As the gas can ignite, avoid open flames and do not smoke during this time.

- Do not pull on the door. Do not sit or stand on the door and the dish rack.
- Do not touch the heating rod of the dishwasher during or shortly after operation.
- Do not start the dishwasher until the door is firmly closed.
- Open the door very carefully during operation and take care that no water splashes in your direction.
- Do not place anything heavy on the open door, this could cause the machine to tip forward.
- Make sure that plastic objects do not come into contact with the heating element during operation.
- Make sure that the detergent compartment is empty after the washing cycle.
- Only wash plastic objects that are dishwasher safe and marked accordingly.
- Only use detergents and rinse aids that are suitable for dishwashers. Do not use soap, detergent or hand wash.
- The building's power supply must include a main switch with a contact gap of at least 3 mm between each pole to allow the circuit to be broken in the event of a malfunction.
- Keep children away from the detergent and rinse aid and make sure they do not steal any detergent from the open door.
- Make sure that children do not play with the device.
- Children, physically and physically impaired persons should only use the appliance if they have been familiarised in detail with the functions and safety precautions by a supervisor.
- Dishwashing detergents are strongly alkaline. If they are swallowed, poisoning can occur. Avoid any skin or eye contact and keep children away from the dishwasher when the door is open.

- To make sure no one can trip over it, do not leave the door permanently open.
- If the mains cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer or a qualified specialist.
- Please dispose of the packaging material properly.
- During installation, make sure that the mains cable is neither severely kinked nor squeezed.
- Do not play with the controls.
- When connecting the machine, use new hoses and discard the old ones.
- Make sure that no carpet is blocking the openings underneath.
- Use the dishwasher only for the purpose for which it was designed.
- Use the dishwasher indoors only.
- The dishwasher is not intended for commercial use, but only for use in households and similar environments.

**CAUTION**

Risk of injury! When loading the machine, take special care that sharp items are placed in the machine so that they do not damage the door seal. Sharp knives must be placed in the cutlery basket with the handle facing upwards. Knives and other objects with sharp points must be placed in the cutlery basket with the point facing downwards or placed horizontally.

**WARNING**

Risk of suffocation! Children could injure themselves on the packaging materials and old appliances. When disposing of the old appliance, make sure that you cut off the power cable and render the door lock unusable.

INSTALLATION

Preparation

- Place the appliance near a water inlet or drain and a power socket.
- Make sure that the hoses and the plug are accessible at all times.

Setting up the unit

Place the unit in the preferred location. The back should face the wall, the sides towards the built-in cupboard or a wall. The dishwasher is equipped with a water drain that can be directed to the right or the left to facilitate installation.

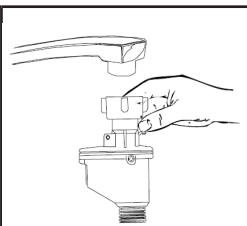
Power connection

Do not use an extension cord or adapter. Make sure that the socket is earthed and complies with local regulations. Only connect the appliance to sockets that correspond to the specified voltage of the appliance. If the plug does not fit the socket, have it replaced by a professional.

Attach and remove the water inlet

Use new hoses for the connection. Do not use old hoses. The water pressure must be between 0.04-1 MPa. If the pressure is lower than this, ask a specialist company for advice.

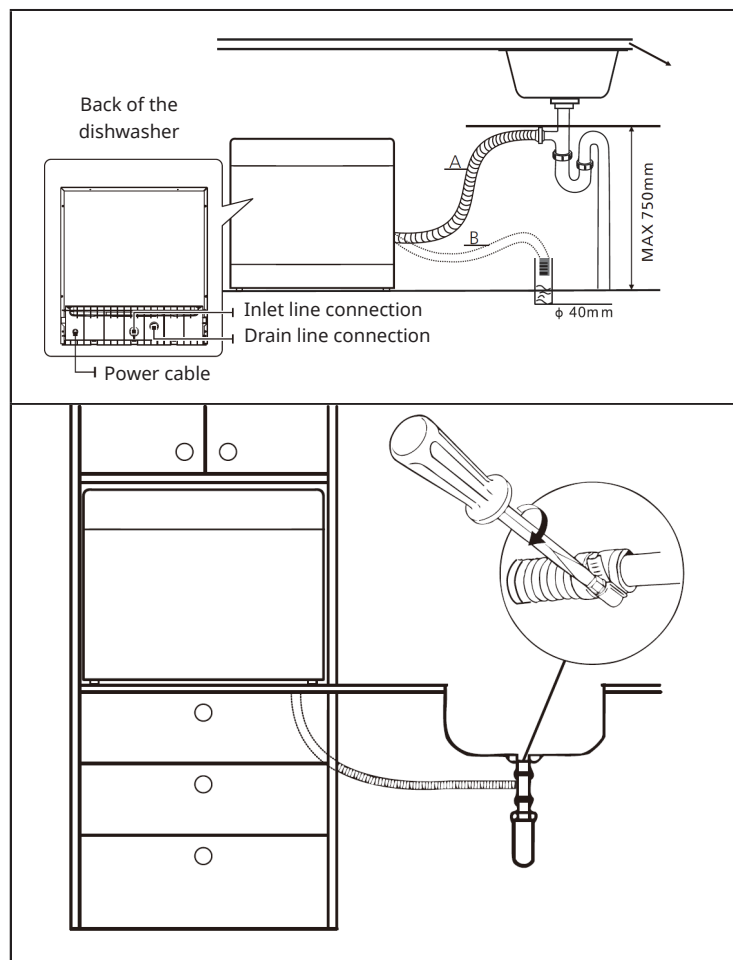
- Attach the inlet hose: Completely unwind the safety inlet hose from the bracket on the back of the appliance. Attach the screw to a $\frac{3}{4}$ inch water tap. Turn on the water supply fully before use.
- Remove the supply hose: Close the water supply. Unscrew the inlet hose from the water tap.



Note: Make sure the screw is tight on the tap. If you have never used the connection before or have not used it for a long time, drain some water beforehand until clear water comes out of the tap. These precautions ensure that the inlet valve does not become clogged or damaged by particles in the water.

Attaching the water drain

Insert the drain hose into a drain pipe with a diameter of at least 4 cm or drain the water into a sink. Make sure that the drain hose is not bent or kinked. To avoid water backflow, the free end of the hose must not be immersed in water. Fix the drain hose either as in position A or position B.



Note: Secure the drain hose firmly to the drain with the supplied hose clamp to prevent it from moving and leaking waste water.

Drain excess water from the hoses

If the washbasin is 1000 mm higher than the floor, the drain hose cannot be placed directly in the washbasin. It is necessary to drain the excess water into a bowl or a suitable container that is lower than the sink.

Water outlet

Connect the drain hose. The hose must be connected correctly to avoid leaks. Make sure the hose is not kinked.

Extension hose

If you need a hose extension, you should choose a hose that is similar to the drain hose. The hose extension must not be longer than 4 metres, otherwise the performance of the dishwasher could be affected.

Connection to the siphon

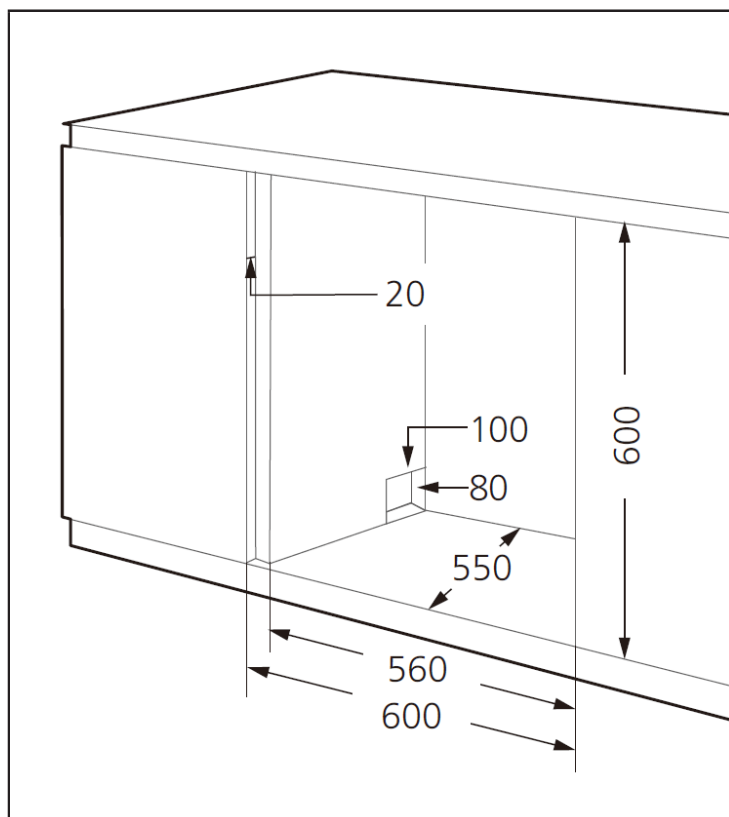
The drain pipe must not be higher than 100 cm from the bottom of the dishwasher. The water hose should be fixed.

Positioning the unit

Place the device in the desired location. The back of the appliance should be against a wall and the sides of the dishwasher should be against the cupboard walls or walls. The dishwasher is equipped with water inlet and outlet hoses that can be positioned on either the left or right side of the appliance to simplify installation.

MOUNTING

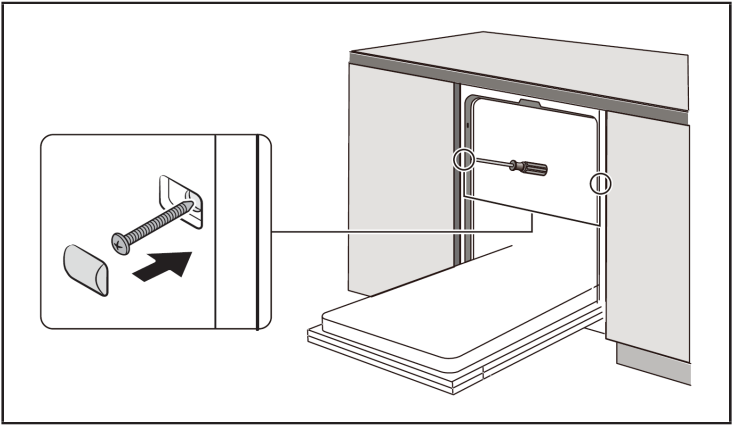
Installation dimensions



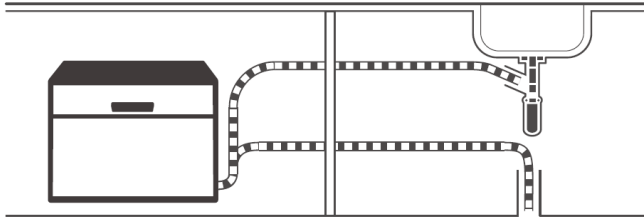
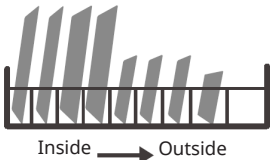
There should be less than 5 mm of space between the top of the dishwasher and the built-in cabinet. The same applies to the outer door, which is aligned with the cupboard.

If the dishwasher is in the corner of the built-in cupboard, there should be enough space to open the door.

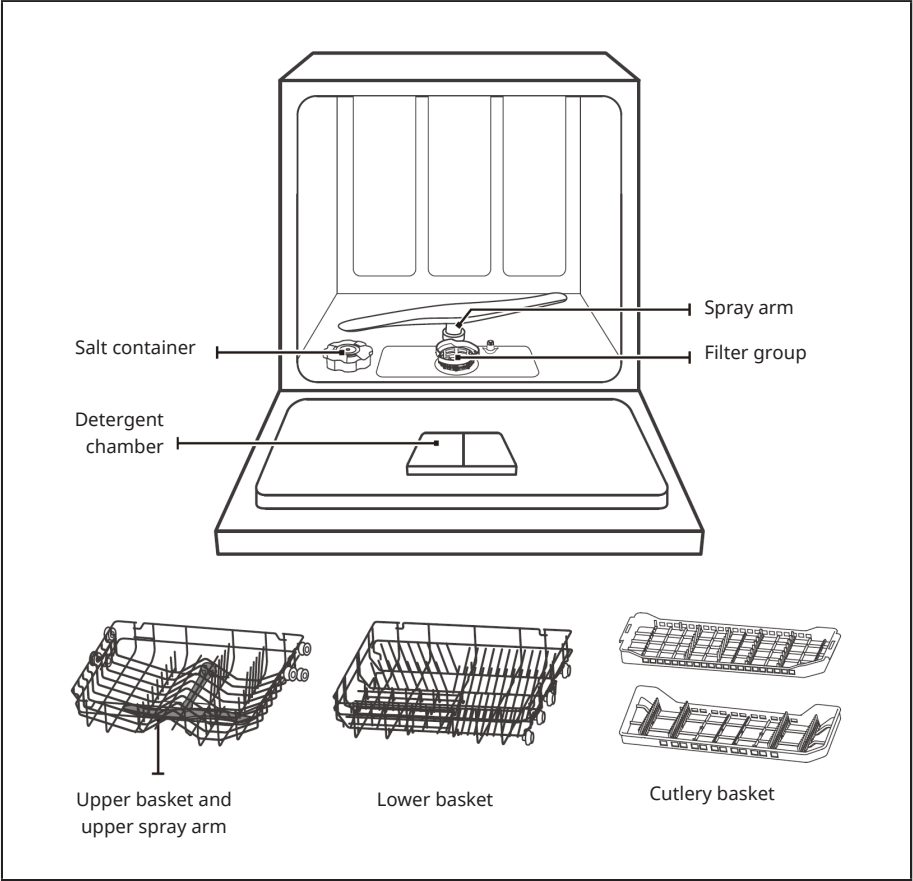
Fastening



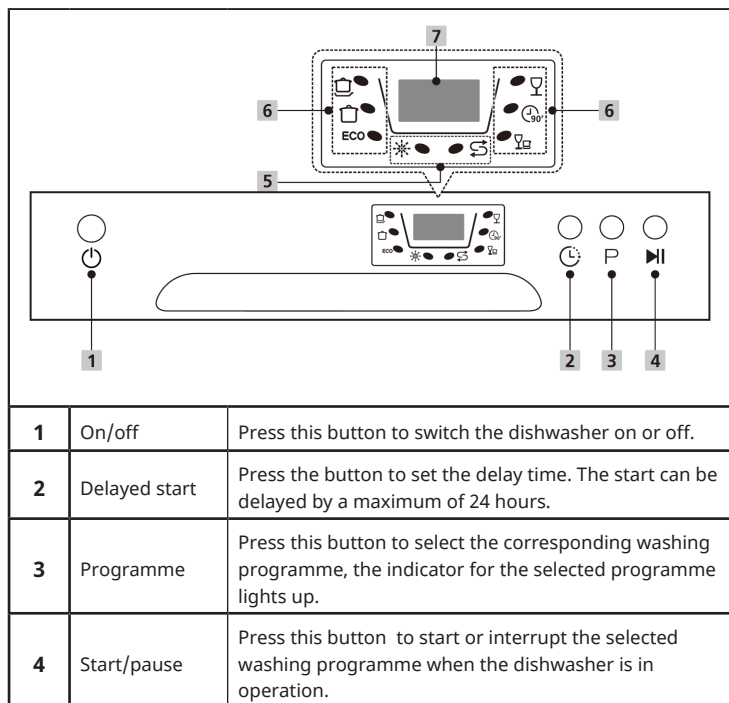
QUICK START

1	
	
Install the dishwasher (see chapter INSTALLATION)	
2	3
	
Remove larger residues from the dishes to avoid pre-rinsing.	Load the baskets.
4	5
	
Fill the dispenser with detergent and rinse aid.	Select a suitable programme and start the dishwasher.

DEVICE OVERVIEW



CONTROL PANEL AND BUTTONS



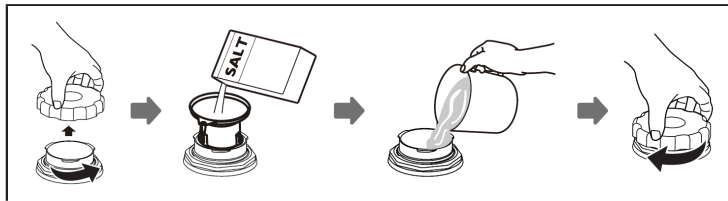
5	Displays		Rinse aid: When the corresponding symbol is displayed on the screen, it means that the detergent is almost empty and needs to be refilled.
			Rinse salt: When the corresponding symbol lights up on the screen, it means that the dishwashing salt needs to be refilled.
6	Programmes		Intensive: For heavily soiled pots and pans and for dishes with dried-on food residues.
			Normal: For normally soiled loads, such as pots, plates, glasses and lightly soiled pans.
		ECO	ECO: Standard programme for cleaning dishes with a normal degree of soiling. Environmentally friendly programme, as it is very energy- and water-saving.
			Glass: For light soiling and glasses.
			90 minutes: For dishes with a normal degree of soiling that need to be cleaned quickly.
			Quick: Short wash cycle for dishes with light soiling and dishes that do not need to be dried.
7	Display	Displays the time, delay time, error codes, programme temperature and the like.	

BEFORE FIRST USE

Dishwashing salt

- If your model does not have a salt container, you can skip this section. Always use salt suitable for dishwashers. The salt container is located below the lower dish compartment and should be filled as follows:
- Only use salt that is specifically designed for use in dishwashers. Any other type of salt, especially table salt, will damage the container. Damage caused by the use of unsuitable salt is not covered by the manufacturer's warranty.
- Only fill the appliance into the container before starting the dishwasher. This prevents salt or salt water, which may have been spilled, from remaining on the bottom of the dishwasher for a long period of time and causing wear and tear.

FILLING THE RINSING SALT DISPENSER



1. Remove the dish insert and unscrew the cover of the container.
2. Insert the bottom of the funnel (included) into the hole and pour in about 1 kg of dishwashing salt.
3. Fill the salt container to the top with water before using the appliance for the first time. It is normal for a small amount of water to leak out of the salt container.
4. After filling, screw the cover firmly back onto the container.
5. After the salt container has been filled with salt, the warning light goes off.
6. A cleaning programme should be started immediately after the container has been filled with salt. (We recommend using a short programme.) Otherwise, the filter system, the pump or other appliance components may be damaged by the salty water. In such cases, the warranty claim becomes invalid.

Please note:

- The salt only needs to be topped up when the salt warning light comes on. Depending on how well the salt dissolves, the salt warning light may remain on for some time after the salt container has been filled. If your appliance does not have such a warning light (on some models), you can estimate the moment when you need to refill the salt depending on the frequency of use of the dishwasher.
- If salt has spilled, run a quick programme to remove it.

Setting the salt quantity

The dishwasher is designed so that the amount of salt can be adjusted according to the hardness of the water being used. This is to optimise and individually adjust salt consumption. To adjust the salt consumption, please proceed as follows.

- 1 Close the door and switch on the appliance.
- 2 Within 60 seconds after switching on the appliance, press and hold the programme button for more than 5 seconds to start the water softener setting mode.
- 3 Press the programme button again to select the correct setting according to local conditions; the setting changes in the following order: H1 > H2 > H3 >H4 > H5 > H6.
- 4 If you do not press any button within five seconds or if you press the power button to exit the setting mode, the setting will be saved by the programme.

Water hardness				Hardness level ⁵	Regeneration ⁶ (takes place after every Xth programme sequence)	Salt consumption (gram/cycle)
°dH ¹⁾	°fH ³	°Clark ³	mmol/l/4			
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0.94	H1	no regeneration	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	1	60

- ¹ German hardness level
- ² French hardness level
- ³ British hardness level
- ⁴ International hardness level
- ⁵ Default factory setting is hardness level H4
- ⁶ Each cycle with a regeneration process consumes an additional 2.0 litres of water, the energy consumption increases by 0.02 kWh and the programme duration is extended by 4 minutes.



FILLING THE RINSE AID DISPENSER

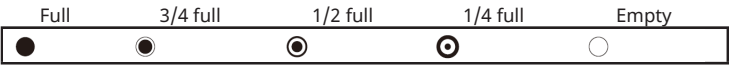
The rinse aid is released during the last rinse cycle and prevents the water from forming drops on the dishes, which can leave stains and streaks. It also improves drying by making the water roll off the dishes. This dishwasher is designed for the use of liquid rinse aids.

Note: Only use branded rinse aid for dishwashers. Never fill the rinse aid dispenser with other substances such as dishwasher detergent or liquid detergent. This would damage the device.

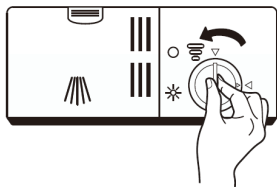
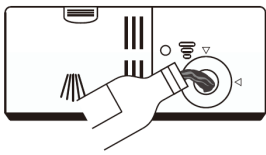
Refilling the rinse aid dispenser

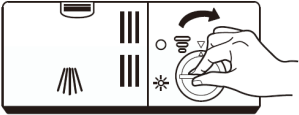
If the rinse aid warning light (☼) on the control panel is not lit, you can estimate the amount by looking at the colour of the visual level indicator next to the lid. When the rinse aid tank is full, the display is completely dark. The size of the dark spot decreases as the amount of rinse aid decreases. The rinse aid level should never be less than 1/4.

When the amount of rinse aid decreases, the size of the black dot on the rinse aid level indicator changes as shown below.



To top up the rinse aid

1	2
	
Remove the lid of the rinse aid dispenser by turning it anticlockwise.	Carefully fill the rinse aid into the dispenser, making sure that it does not overflow.

3 	Note: Wipe up spilled rinse aid with an absorbent cloth to avoid excessive foaming during the next wash cycle.
Close the rinse aid dispenser lid by turning it clockwise.	

Setting the correct amount of rinse aid

	Remove the lid of the rinse aid dispenser. Turn the rinse aid indicator to a number. The higher the number, the more rinse aid the dishwasher uses. If the dishes do not dry properly or are stained, turn the knob to the next higher number until your dishes are stain-free. Decrease the value if there are whitish stains on the dishes. Then close the lid of the rinse aid dispenser again.
---	---

FILLING THE DETERGENT DISPENSER

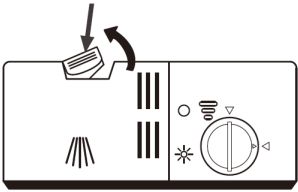
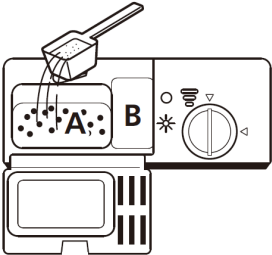
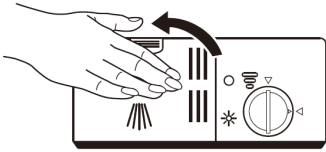
The chemical components of the detergent are necessary to remove the dirt, break it down and remove all the dirt from the dishwasher. Most commercially available dishwashing detergents are suitable for this purpose.

Important notes on the use of dishwashing detergent

Only use detergents that are specifically suitable for dishwashers. Keep your detergent fresh and dry. Only fill the detergent into the dispenser when you are ready to start the dishwasher.

	WARNING Dishwashing detergent is corrosive. Keep dishwashing detergent out of the reach of children.
---	--

To refill detergent

1	2
	
Press the release button on the dispenser to open the lid.	Fill the detergent into the larger cavity (A) for the main wash. For more heavily soiled dishes, also add some detergent to the smaller cavity (B) to release it during the prewash.
	Note: Please follow the manufacturer's recommendations on the detergent packaging.
Close the lid and press it until it clicks into place.	

LOADING THE DISHWASHER CORRECTLY

Unsuitable crockery and cutlery

Unsuitable crockery/cutlery	Conditionally suitable crockery and cutlery
• Cutlery with wooden, horn or mother-of-pearl handles • Heat-resistant plastic tableware • Older cutlery with glued parts that are not heat resistant. • Coated cutlery or crockery. • Things made of tin and copper. • Crystal glass • Things made of non-stainless steel • Wooden dishes • Plastic crockery and cutlery	• Certain types of glass, as they can become cloudy over time. • Silver and aluminium parts, as they can change colour over time. • Glazed crockery, as the glaze disappears over time the more often you wash it.

What you should bear in mind when loading

Remove larger food scraps. Soak burnt-on residues in pans beforehand. It is not necessary to rinse the dishes until clear beforehand. Place the items in the dishwasher as follows:

- Place cups, glasses, pots and pans in the dishwasher with the inside facing down.
- You should load curved objects standing up so that the water can run off.
- Load the objects inside the device in such a way that they cannot fall over.
- Make sure that the spray arms can rotate freely and are not obstructed by dishes or protruding objects.
- Do not wash small items in the dishwasher as they could easily fall out of the basket.
- Make sure that dishes and cutlery do not overlap or cover each other.
- To avoid glass breakage, glasses must not touch each other.
- Load large items that are difficult to clean into the basket.
- Long and sharp objects must be placed horizontally in the basket to avoid injury.
- For best results, do not overload the dishwasher.

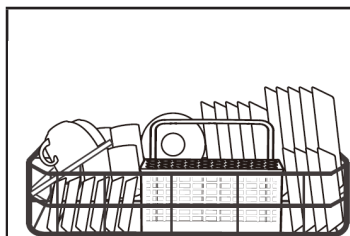
Notes on the end of the programme



CAUTION

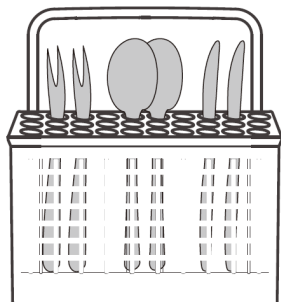
Risk of burns! The parts are very hot after rinsing! To avoid damage, do not remove glasses and cutlery from the dishwasher until about 15 minutes after the programme has ended.

Loading the baskets



To improve the cleaning surface and the rinsing performance, it is recommended to place the dirty side towards the spray arm. To ensure that the movement of the spray arm is not blocked, do not let the dishes protrude from the bottom of the basket. The recommended maximum diameter for is 19 cm so as not to obstruct the opening of the dispenser.

Loading the cutlery basket



Put the cutlery in the basket and make sure it is not touching.

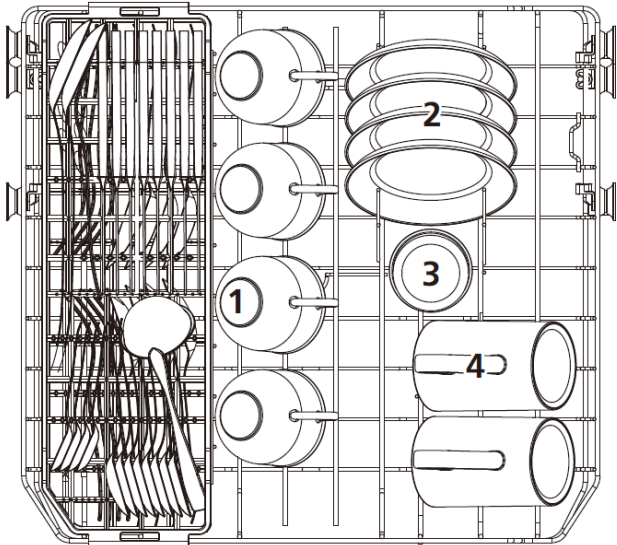
- The utensils must not get caught in each other.
- The cutlery is inserted with the handles facing downwards.
- Knives and other potentially dangerous utensils are inserted with the handle facing upwards.



Do not allow any objects to protrude through the floor. Always load sharp objects with the sharp tip pointing downwards!

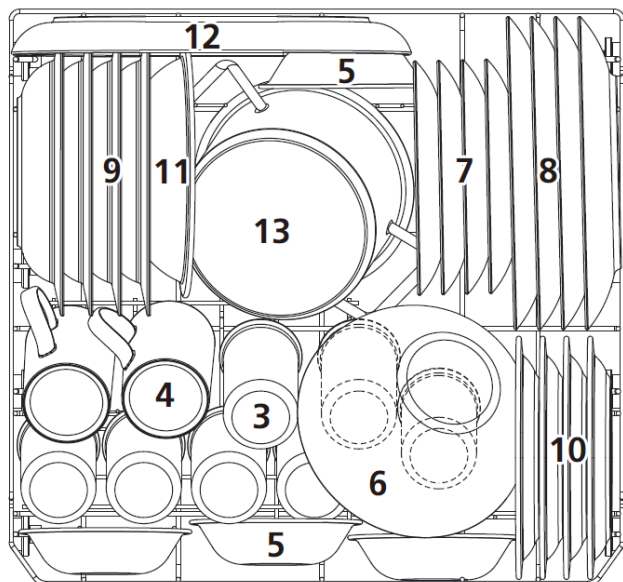
LOADING THE BASKETS (EN 60436)

Top crockery basket



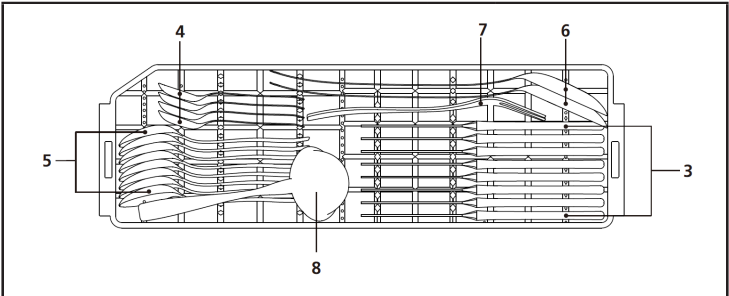
No.	Designation	No.	Designation
1	Cups	3	Glasses
2	Saucers	4	Mugs

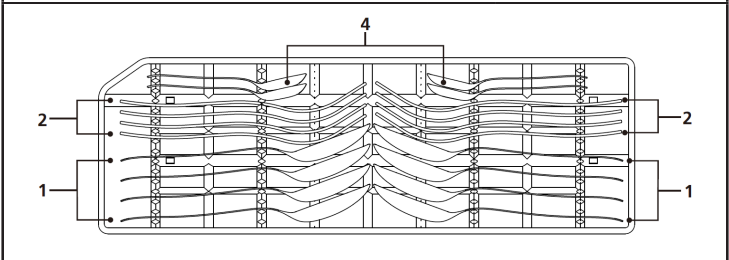
Bottom crockery basket

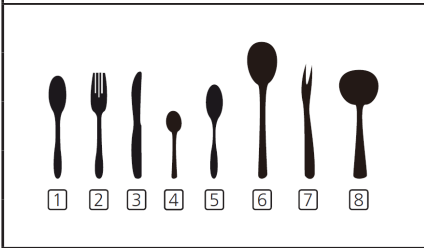


No.	Designation	No.	Designation
5	Dessert bowls	10	Melamine dessert plate
6	Glass bowls	11	Melamine bowl
7	Dessert plate	12	Oval plate
8	Dinner plate	13	Small pot
9	Soup plate		

Cutlery tray







1

2

3

4

5

6

7

8

No.	Designation
1	Tablespoon
2	Forks
3	Knife
4	Teaspoon
5	Dessert spoon
6	Serving spoon
7	Serving fork
8	Sauce ladle

Information for comparability tests according to EN 60436

- Capacity: 8 place settings
- Programme: ECO
- Rinse aid setting: Max
- Softener setting: H4

RINSING PROGRAMMES (EN 60436)

The table below shows which programmes are most suitable depending on the amount of food residues and how much detergent is needed. It also contains various information about the programmes. The consumption values and programme duration are only guide values, except for the ECO programme.

Programme	Rinsing cycle	Rinse aid front/main	Time (min)	Energy (kWh)	Water (L)	Rinse aid
 Intensive	Prewash (50°C) Wash (65°C) Rinsing Rinse (60°C) Drying	4/12 g or 1 Tab	155	1.080	12.5	yes
 Universal	Prewash Wash (60°C) Rinsing Rinse (60°C) Drying	4/12 g or 1 Tab	140	0.980	12.5	yes
ECO (*EN 60436)	Prewash Wash (45°C) Rinse (55 °C) Drying	4/12 g or 1 Tab	230	0.654	8.0	yes
 Glass	Prewash Wash (45°C) Rinsing Rinse (55°C) Drying	4/12 g or 1 Tab	95	0.650	12.0	yes
 90 min.	Wash (55°C) Wash (65°C) Rinse (55°C) Drying	16 g or 1 Tab	90	0.950	11.0	yes
 Quick	Wash (50°C) Rinse (45°C) Rinse (45°C)	10 g or 1 Tab	30	0.540	7.0	no

*EN 60436: The ECO programme was used for the test run in accordance with EN 60436. The ECO programme is suitable for cleaning normally soiled dishes and is the most efficient programme for this purpose in terms of energy and water consumption.

ENERGY SAVING RECOMMENDATIONS

- The eco programme is suitable to clean normally soiled tableware. For this use, it is the most efficient programme in terms of its combined energy and water consumption, and that it is used to assess compliance with the EU ecodesign legislation.
- Loading the household dishwasher up to the capacity indicated by the manufacturer will contribute to energy and water.
- Incorrect loading can have these consequences:
 - a deteriorated cleaning result
 - damage to property due to the blocking of the spraying arms.
- Manual pre-rinsing of tableware items leads to increased water and energy consumption and is not recommended.
- Washing tableware in a household dishwasher usually consumes less energy and water in the use phase than hand dishwashing when the household dishwasher is used according to the manufacturer's instructions.
- The values given for programmes other than the eco programme are indicative only.

OPERATION

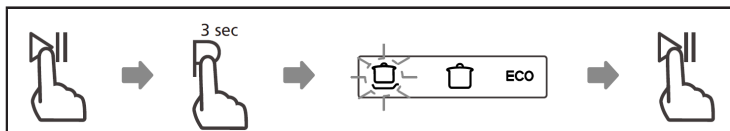
Starting a programme

- 1 Pull out the lower and upper baskets, load the dishes and push them back in. It is recommended to load the lower basket first and then the upper basket.
- 2 Fill in the detergent.
- 3 Plug the power plug into the mains socket.
- 4 Make sure that the water supply is set to full pressure.
- 5 Close the door and press the On/off button to switch on the machine.
- 6 Select a programme, the corresponding symbol lights up. Then press the start/pause button and the dishwasher will start the programme.

Changing the programme while the dishwasher is running

A programme can only be changed if it has only been running for a short time, otherwise the detergent has already been released or the rinse water has been drained with detergent. In this case, the dishwasher must be reset and the dispenser refilled. To reset the dishwasher, proceed as follows:

- 1 Press the start/pause button to pause the rinsing process.
- 2 Press the programme button for more than 3 seconds to put the machine in programme selection mode.
- 3 Press the programme button again to select the desired programme.
- 4 Press the start/pause button. After 1 second, the dishwasher starts.



Adding dishes while the dishwasher is running

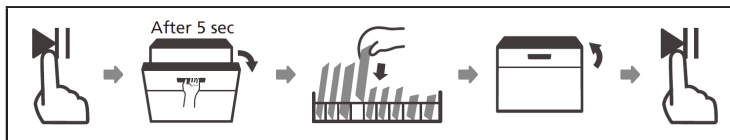


CAUTION

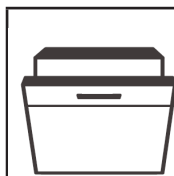
Risk of burns! It is dangerous to open the DOOR during operation as you may be scalded by the hot steam.

Forgotten dishes can be added at any time before the dispenser opens. In this case, follow the instructions below.

- 5 Press the start/pause button to pause the washing process.
- 6 Wait 5 seconds and then open the door.
- 7 Add the forgotten dishes.
- 8 Close the door.
- 9 Press the start/pause button. After 10 seconds, the dishwasher starts.



Note on automatic opening of the door



After washing, the door opens automatically for a better drying effect.

Note: The dishwasher door must not be blocked when it is set to automatic opening. This may interfere with the function of the door lock.

Note on UV light

- During the drying time of a cycle, the UV lamp switches on automatically.
- If the drying time of a cycle is interrupted, the UV lamp goes off.
- When the door is opened, the UV lamp switches off automatically.

CLEANING AND CARE

Door and door seal

Clean the door seals regularly with a damp cloth to remove food residues. When filling the dishwasher, food residues may stick to the sides of the dishwasher door. These surfaces are on the outside and cannot be reached by the spray arms. Always remove this residue before closing the door.

Control panel

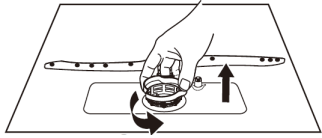
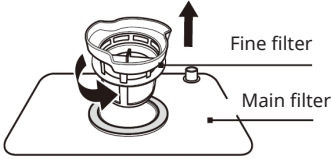
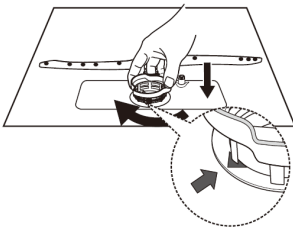
- Wipe the control panel only with a soft, damp cloth.
- Do not use any spray cleaners to prevent water from getting behind the door seal or into the electrical appliance components.
- Do not use aggressive cleaners or scouring pads on the outer surfaces of the appliance as this could scratch the coating. Note that some paper towels may also scratch or leave marks on the surface.

Removal of foreign objects

- Check the sieves and the tub after each use of the dishwasher. Foreign objects (e.g. broken glass, plastic particles, bones or toothpicks, etc.) reduce the cleaning performance and can cause damage to the drain pump. Remove the sieve system as described in this chapter. Remove foreign objects by hand.
- Caution. If you cannot remove the objects, contact an authorised service centre. Reinstall the filter system as described in this chapter.

Filter system

The filter system is located at the bottom of the dishwasher. Residues from the wash cycle remain in the filter. The accumulation of residues can lead to clogging of the filters. The filters should therefore be checked regularly and, if necessary, cleaned under running water. Follow the steps below to clean the filters:

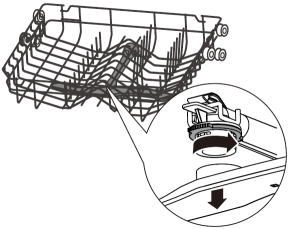
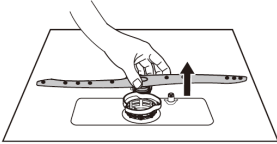
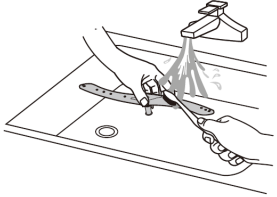
1	2
	
Hold the coarse filter and turn it anticlockwise to unlock it. Pull the filter out upwards.	Lift the fine filter from the main filter.
3	4
	
Larger food residues can be removed by holding the filter under running water. For a more thorough cleaning, it is recommended to use a soft toothbrush.	Reassemble the filters in reverse order and put them back in the dishwasher. Now turn the filters clockwise to fix them.

Note: The illustrations are for orientation only and may differ from your model.

- Do not screw the filters in too tightly. Replace the filters in order, otherwise residue from the coarse filter could get into the other two filters and cause a blockage.
- Never use the dishwasher without filters. Replacing the filter incorrectly can affect the overall performance of the dishwasher and damage dishes and accessories.

Spray arms

The spray arms must be cleaned regularly as hard water causes limescale residues to adhere to the spray arms and the brackets. Follow the instructions below for cleaning the spray arms:

		
To remove the upper spray arm, hold the nut in the middle and turn the spray arm anticlockwise to remove it.	Pull the upper spray arm upwards so that you can remove the lower spray arm.	Place the spray arms in a soap solution with warm water and use a soft brush to clean the nozzles. After carefully rinsing the spray arms with water, put them back into the appliance.

Frost protection

Take the following frost protection measures in winter and proceed as follows after each cleaning cycle:

1. Disconnect the power plug of the dishwasher from the socket.
2. Turn off the water supply and disconnect the water inlet pipe from the water valve.
3. Drain the water from the water inlet pipe and the water valve (collect it in a bucket).
4. Reconnect the water inlet line to the water valve.
5. Remove and clean the filters.

After each wash

Turn off the water supply and leave the door slightly open so that the moisture and odours do not remain inside the appliance.

Removing the mains plug

Before performing any cleaning or maintenance work, always unplug the power cord from the outlet.

Note on aggressive solvents or cleaning agents

Do not use aggressive solutions or cleaning agents to clean the outside and rubber components of the unit. Use only a clean cloth with warm soapy water. To remove stains or dirt from the surface of the inside, use a damp cloth with a little vinegar or a detergent specially designed for dishwashers.

If the unit will not be used for a long period of time

It is recommended to run the empty dishwasher through once and then disconnect the mains plug from the socket, turn off the water supply and leave the dishwasher door slightly open. This preserves the door seals for longer and prevents odours from forming inside the dishwasher.

Transporting the unit

Try to always transport the unit in a vertical position. If absolutely necessary, it can be positioned on its back.

Seals

A major odour-causing factor of odour formation in dishwashers is food residues under the seals. Therefore, clean the seals regularly with a damp sponge so that no odours can form.

TROUBLESHOOTING

Problem	Potential cause	Solution
The dishwasher does not start.	The fuse is out or blown.	Replace the fuse or flip the switch again. Remove all other devices that are connected to the circuit themselves.
	No power.	Make sure that the appliance is switched on, the door is firmly closed and the mains cable is firmly plugged into the socket.
	The door is not closed properly.	When closing, make sure that the door lock engages.
No water is pumped out of the dishwasher.	The drain hose is kinked.	Check the hose.
	The filter is clogged.	Check the coarse filter.
	The drain is blocked.	Check your drain and clean it if necessary. If you still have problems. Contact a specialist company.
Rust stains on the cutlery.	The cutlery is not stainless.	Only wash stainless cutlery.
	No programme was started after the rinsing salt was refilled.	After filling, start the quick programme with an empty dishwasher.
	The lid to the rinsing salt container is loose.	Make sure that the lid is firmly closed.
Coloured stains in the tub.	Coloured detergent.	Only use detergent without colour.

Problem	Potential cause	Solution
White film on the inner surfaces.	Mineral residues from hard water.	Clean the inside surfaces with a damp cloth and some dishwasher detergent. Use gloves when doing this and do not use any other detergent.
Knocking noises in the interior.	The spray arm hits an object in the basket.	Pause the programme and place the dishes in a way that the spray arm is not obstructed.
Rattling noises in the interior.	The dishes are not standing securely.	Pause programme and place dishes so that they are secure.
Knocking noise in the water pipe.	Can be caused by crossing the water pipes.	Does not affect the performance of the dishwasher. If you are not sure, contact a specialist company.
Foam in the tub.	Unsuitable dishwashing detergent.	Only use detergent that is suitable for dishwashers. If there is still foam in the tub, open the door and allow the foam to evaporate. Pour some cold water into the tub and close the door. Run any washing programme to remove the residue.
	Rinse aid overflow.	Wipe up any rinse aid that has spilled over immediately.

Problem	Potential cause	Solution
The dishes are not clean.	The dishes were not loaded properly.	Follow the instructions for loading the dishwasher.
	The programme was not powerful enough.	Use the intensive programme.
	Too little detergent.	Use more detergent or use a different detergent.
	Objects block the spray arms.	Place the dishes in the appliance in a way that the spray arms are not obstructed.
	The filter system is dirty or incorrectly used.	Clean the filters or insert them correctly. Clean the spray arms.
The dishes do not dry.	Incorrect loading.	Follow the instructions for loading the dishwasher.
	Too little rinse aid.	Increase the rinse aid quantity.
	The dishes were taken out too early.	Leave the dishes in the dishwasher for about 15 minutes after cleaning. Open the door so that the humid air can escape.
	Incorrect programme.	In short programmes, the washing and drying temperature is lower. Use a programme with a higher runtime.
	Cutlery with inferior coating.	Such dishes and cutlery are not suitable for the dishwasher.

Problem	Potential cause	Solution
The glass is fogged up.	Combination of soft water and too much detergent.	Use less detergent and use the shortest programme to wash and clean the glass.
Black or grey stripes on dishes	Aluminium parts have rubbed against the dishes.	Use a mild abrasive cleaner.
Detergent residues in the chamber.	The dishes are obstructing the dissolution of the detergent.	Load the dishes carefully into the dishwasher.

Error codes

For some faults, the display shows an error code to warn you: In the event of some faults, the display shows an error code to warn you. In these cases, call in specialist personnel.



WARNING

Risk of electric shock or other personal injury!

Do not repair the appliance yourself. The dishwasher may only be repaired by qualified personnel. The repair must be carried out professionally.

Code	Meaning	Potential cause
E1	Water supply disrupted.	The tap is not open, the water supply is interrupted or the water pressure is too low.
E3	The water temperature is not reached.	The heating element is broken. Contact a specialist company.
E4	Water leak.	Part of the dishwasher is leaking. Turn off the main tap and call a professional. If there is still water in the tub after the end of the programme, remove it before restarting the dishwasher.
Ed	Fault in communication between main circuit board and display circuit board	Open circuit or interrupted wiring for communication. Contact a specialist company.

In case of repair, please contact a qualified repair service in your area. Spare parts for the item are available until 31.12.2028.

PRODUCT DATA SHEET

Product Information Sheet

COMMISSION DELEGATED REGULATION (EU) 2019/2017 with regard to energy labelling of household dishwashers

Supplier's name or trade mark: Klarstein

Supplier's address: Customer Service, Mühlenstrasse 25, 10243 Berlin, DE

Model identifier: 10041829

General product parameters:

Parameter	Value	Parameter	Value	
Rated capacity ^(a) (ps)	8	Dimensions in cm	Height	59
			Width	55
			Depth	50
EEI ^(a)	61,9	Energy efficiency class ^(a)	F	
Cleaning performance index ^(a)	1,125	Drying performance index ^(a)	1,065	
Energy consumption in kWh [per cycle], based on the eco programme using cold water fill. Actual energy consumption will depend on how the appliance is used.	0,723	Water consumption in litres [per cycle], based on the eco programme. Actual water consumption will depend on how the appliance is used and on the hardness of the water.	8,0	
Programme duration ^(a) (h:min)	3:40	Type	Free-standing	
Airborne acoustical noise emissions ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Airborne acoustical noise emission class ^(a)	C	
Off-mode (W) (if applicable)	-	Standby mode (W) (if applicable)	0,49	
Delay start (W) (if applicable)	1,00	Networked standby (W) (if applicable)	-	
Minimum duration of the guarantee offered by the supplier: 24 months				
Additional information:				
Weblink to the supplier's website, where the information in point 6 of Annex II to Commission Regulation (EU) 2019/2022 is found: https://use.berlin/10041829				

^(a) for the eco programme.

Model placed on the Union market from 01/09/2022.



EPREL registration number: 1334976

<https://eprel.ec.europa.eu/qr/1334976>

Supplier: Chal -Tec GmbH (Authorised representative)

Website:

Customer care service:

Name: Customer Service

Website: <https://www.klarstein.com/shops/>

Email: info@klarstein.com

Phone: +49303001385500

Address:

Mühlenstrasse 25
10243 Berlin
Germany

DISPOSAL CONSIDERATIONS



If there is a legal regulation for the disposal of electrical and electronic devices in your country, this symbol on the product or on the packaging indicates that this product must not be disposed of with household waste. Instead, it must be taken to a collection point for the recycling of electrical and electronic equipment. By disposing of it in accordance with the rules, you are protecting the environment and the health of your fellow human beings from negative consequences. For information about the recycling and disposal of this product, please contact your local authority or your household waste disposal service.

MANUFACTURER & IMPORTER (UK)

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, Germany.

Contact: info@klarstein.com

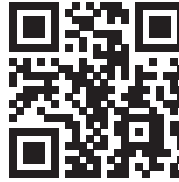
For authorised service and spare parts, please visit: <https://www.klarstein.co.uk/Home-Appliances/Spare-Parts/> **or contact us at:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Germany

Estimado cliente:

Le felicitamos por la adquisición de este producto. Lea atentamente el siguiente manual y siga cuidadosamente las instrucciones de uso con el fin de evitar posibles daños. La empresa no se responsabiliza de los daños ocasionados por un uso indebido del producto o por haber desatendido las indicaciones de seguridad. Escanee el siguiente código QR para obtener acceso al manual de usuario más reciente y otra información sobre el producto.



ÍNDICE

Indicaciones de seguridad	78
Instalación	80
Montaje	83
Inicio rápido	85
Vista general del aparato	86
Panel de control y botones	87
Antes de estrenarlo	88
Llenar el dispensador de sal del lavavajillas	89
Llenar el dispensador de abrillantador	91
Llenado del dispensador de abrillantador	92
Cargar el lavavajillas correctamente	94
Carga de las cestas (EN 60436)	96
Programas de lavado (EN 60436)	99
Consejos para ahorrar energía	100
Funcionamiento	100
Limpieza y cuidado	102
Reparación de anomalías	106
Ficha del producto	110
Indicaciones sobre la retirada del aparato	112
Fabricante	112

INDICACIONES DE SEGURIDAD



ADVERTENCIA

: Peligro de explosión En determinadas condiciones, puede formarse gas hidrógeno en un sistema de agua caliente que no se haya utilizado durante más de dos semanas. **EL GAS HIDRÓGENO ES ALTAMENTE EXPLOSIVO** Si no ha utilizado el lavavajillas durante mucho tiempo, abra todos los grifos de agua caliente y deje correr el agua durante unos minutos antes de utilizar el lavavajillas. Esto hace que el gas hidrógeno acumulado salga del sistema. Como el gas puede inflamarse, evita las llamas y no fume durante este tiempo.

- No tire de la puerta. No se siente ni se pare en la puerta ni en el escurrer platos.
- No toque la barra de calentamiento del lavavajillas durante su uso o poco después.
- No ponga en marcha el lavavajillas hasta que la puerta esté bien cerrada.
- Abra la puerta con mucho cuidado durante el funcionamiento y procure que no le salpique agua.
- No coloque nada pesado sobre la puerta abierta, ya que podría hacer que la máquina se incline hacia delante.
- Asegúrese de que los objetos de plástico no entren en contacto con la resistencia durante el funcionamiento.
- Asegúrese de que el compartimento del detergente esté vacío después del ciclo de lavado.
- Lave sólo los artículos de plástico que sean aptos para el lavavajillas y estén marcados como tales.
- Utilice únicamente detergentes y abrillantadores adecuados para el lavavajillas. No utilice jabón, detergente o productos de lavado manual.
- El suministro de energía del edificio debe incluir un interruptor principal con un espacio de contacto de al menos 3 mm entre cada polo para permitir la interrupción del circuito en caso de fallo.
- Mantenga a los niños alejados del detergente y del abrillantador y asegúrese de que no roban el detergente de la puerta abierta.
- No permita que los niños jueguen con el aparato.
- Los niños y las personas con discapacidad física o psíquica pueden utilizar el aparato si previamente una persona responsable les ha instruido sobre el funcionamiento y las indicaciones de seguridad .
- Los detergentes para lavavajillas son muy alcalinos. Si se ingieren, pueden producir intoxicaciones. Evite cualquier contacto con la piel o los ojos y mantenga a los niños alejados del lavavajillas cuando la puerta esté abierta.

- No deje la puerta permanentemente abierta para que nadie tropiece con ella.
- Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por el fabricante o por un técnico.
- Elimine los materiales de embalaje de forma adecuada.
- Durante la instalación, asegúrese de que el cable de alimentación no esté muy doblado ni apretado.
- No juegue con los controles.
- Al conectar la máquina, utiliza mangueras nuevas y desecha las antiguas.
- Asegúrate de que ninguna alfombra bloquee las aberturas de la parte inferior.
- Utilice el lavavajillas sólo para el fin para el que fue diseñado.
- Utilice el lavavajillas solo en el interior.
- Este lavavajillas no es adecuado para un uso comercial, sino para su uso doméstico o en entornos similares.

**VORSICHT**

Verletzungsgefahr! Al cargar la máquina, preste especial atención a la colocación de objetos afilados para que no dañen la junta de la puerta. Los cuchillos afilados deben colocarse en el cesto de los cubiertos con el mango hacia arriba. Los cuchillos y otros objetos con punta deben colocarse en el cesto de los cubiertos con la punta hacia abajo o en posición horizontal.

**ADVERTENCIA**

¡Peligro de asfixia! Los niños podrían resultar heridos por los materiales de embalaje y los equipos antiguos. Al deshacerse del aparato antiguo, asegúrese de cortar el cable de alimentación y de inutilizar la cerradura de la puerta.

INSTALACIÓN

Preparación

- Coloque el aparato cerca de una entrada de agua o de un desagüe y de una toma de corriente.
- Asegúrese de que las mangueras y el tapón sean accesibles en todo momento.

Configurar la unidad

Coloque la unidad en el lugar idóneo. La parte trasera debe estar orientada hacia la pared, los laterales hacia el mueble empotrado o una pared. El lavavajillas está equipado con un desagüe de agua que se puede dirigir a la derecha o a la izquierda para facilitar la instalación.

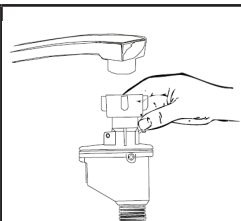
Conexión a la red eléctrica

No utilice un cable de extensión o un adaptador. Asegúrese de que la toma de corriente está conectada a tierra y cumple con la normativa local. Conecte el aparato solo a las tomas de corriente que correspondan a la tensión especificada del aparato. Si el enchufe no encaja en la toma de corriente, haz que un profesional lo sustituya.

Colocar y retirar la entrada de agua

Utiliza mangueras nuevas para la conexión. No utilice mangueras viejas. La presión del agua debe estar entre 0,04-1 MPa. Si la presión es inferior, pida consejo a una empresa especializada.

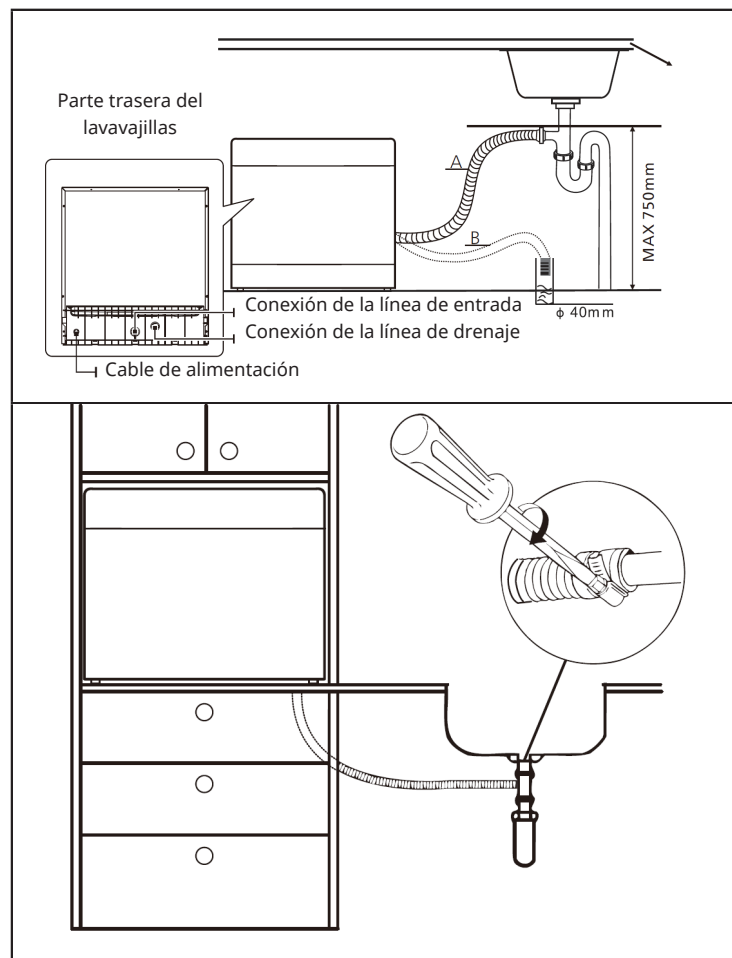
- Colocar la manguera de entrada: Enrolla completamente la manguera de suministro de seguridad desde el soporte en la parte trasera del aparato. Coloca el tornillo en un grifo de agua de $\frac{3}{4}$ de pulgada. Abre completamente el suministro de agua antes de usarlo.
- Retirar la manguera de suministro: Cierra el suministro de agua. Desenrosca la manguera de suministro del grifo de agua.



Nota: Asegúrate de que el tornillo esté bien sujeto al grifo. Si no has utilizado nunca la conexión o no la has utilizado durante mucho tiempo, drena primero un poco de agua hasta que salga limpia del grifo. Esta precaución garantiza que la válvula de entrada no se obstruya ni se dañe por las partículas presentes en el agua.

Instalar el drenaje de agua

Inserte la manguera de desagüe en un tubo de desagüe con un diámetro de al menos 4 cm o drene el agua en un fregadero. Asegúrate de que la manguera de desagüe no esté doblada o retorcida. El extremo libre de la manguera no debe sumergirse en el agua para evitar el reflujo del agua. Fije la manguera de desagüe como en la posición A o en la posición B.



Nota: Fija la manguera de desagüe firmemente al desagüe con la abrazadera de manguera suministrada para evitar que se mueva y pierda agua residual.

Drenar el exceso de agua de las mangueras

Si el lavabo está 1000 mm más alto que el suelo, el tubo de desagüe no puede colocarse directamente en el lavabo. Es necesario vaciar el exceso de agua en un cuenco o en un recipiente adecuado que esté más bajo que el fregadero.

Salida de agua

Conecta la manguera de desagüe de agua. La manguera debe estar conectada correctamente para evitar fugas. Asegúrese de que la manguera no esté aplastada.

Manguera de extensión

Si necesita una extensión de manguera, debe elegir una manguera que sea similar a la manguera de desagüe. La extensión de la manguera no debe ser superior a 4 metros, de lo contrario el rendimiento del lavavajillas podría verse afectado.

Conexión al sifón

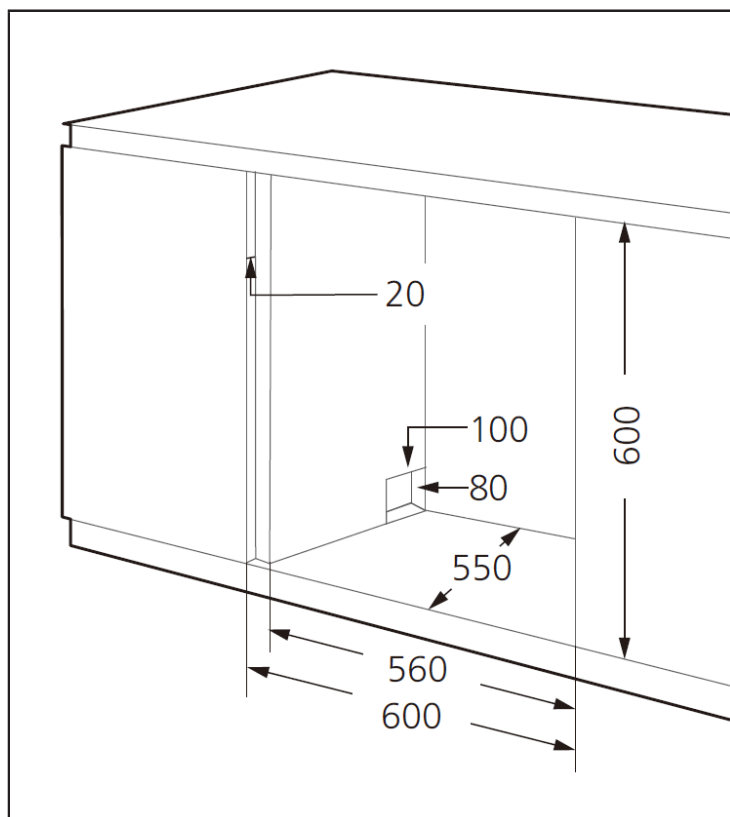
El tubo de desagüe no debe estar a más de 100 cm del fondo del lavavajillas. La manguera de agua debería estar arreglada.

Colocación de la unidad

Coloque la unidad en el lugar deseado. La parte trasera del aparato debe estar contra una pared y los lados del lavavajillas deben estar contra las paredes del armario o las paredes. El lavavajillas está equipado con mangueras de entrada y salida de agua que pueden colocarse en el lado izquierdo o derecho del aparato para simplificar la instalación.

MONTAJE

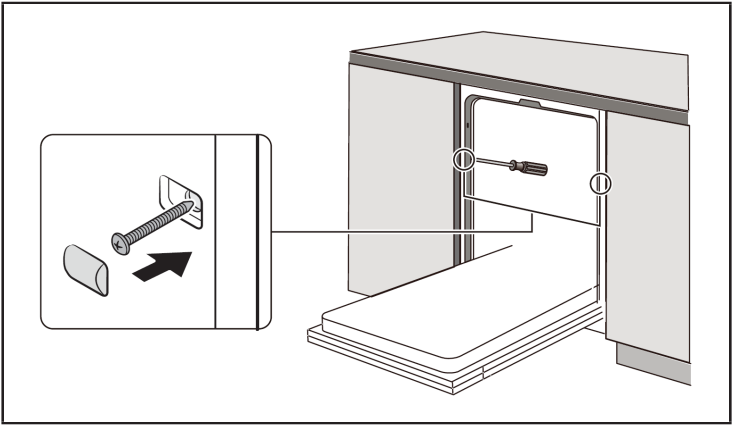
Dimensiones de la instalación



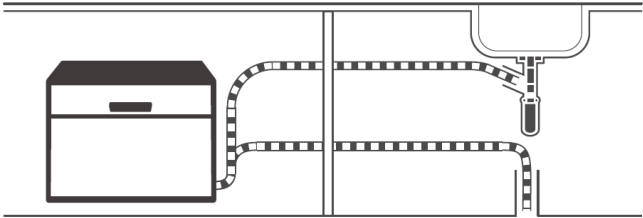
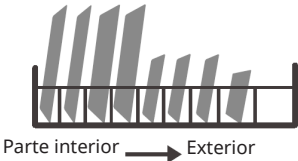
Debe haber menos de 5 mm de espacio entre la parte superior del lavavajillas y el armario empotrado. Lo mismo ocurre con la puerta exterior, que está alineada con el armario.

Si el lavavajillas está en la esquina del armario empotrado, debe haber espacio suficiente para abrir la puerta.

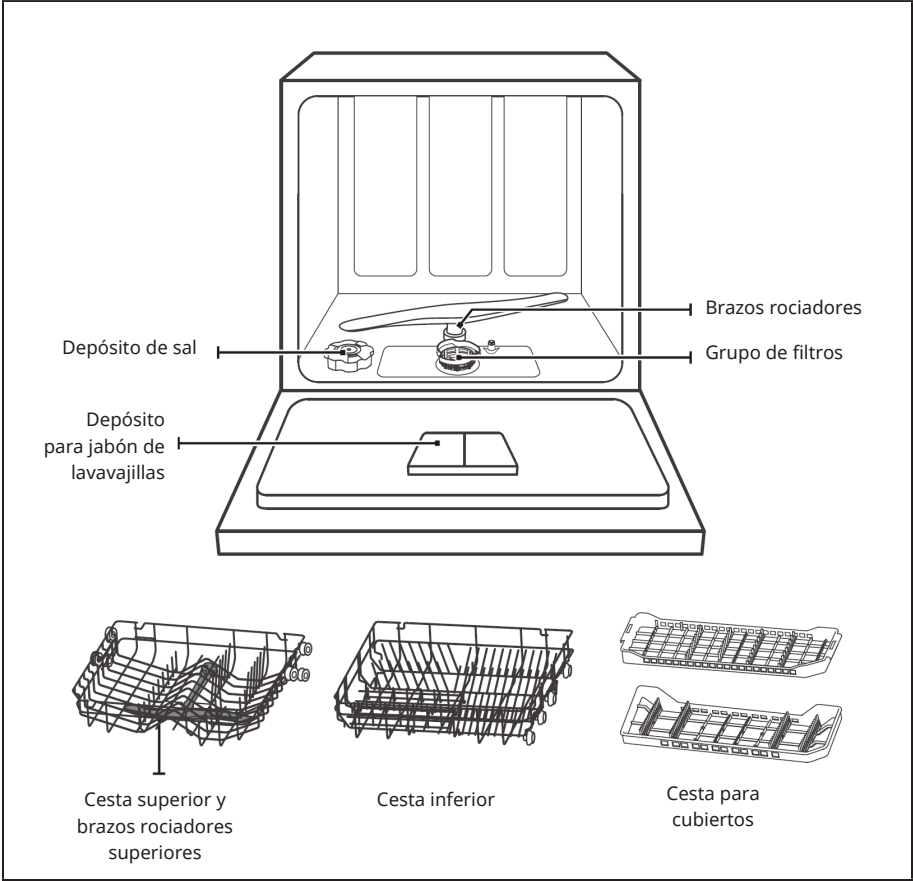
Fijación



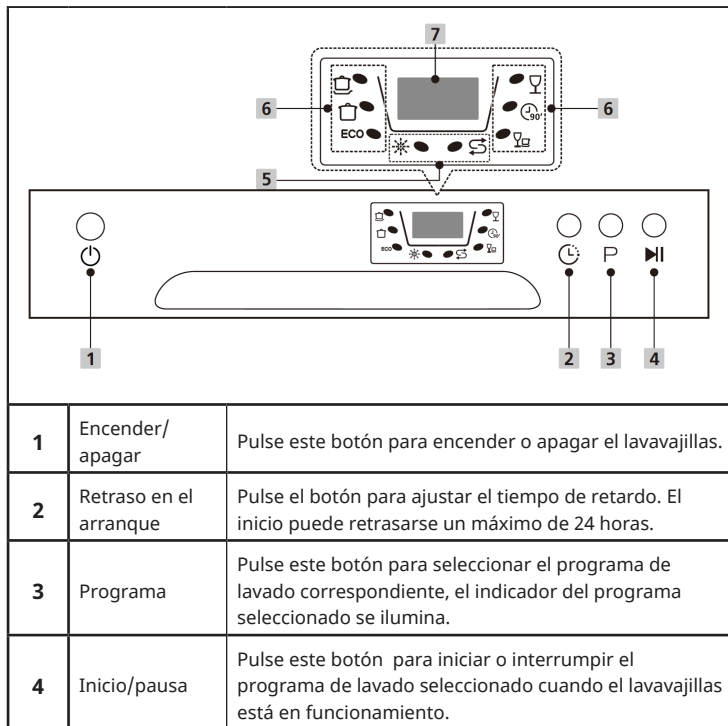
INICIO RÁPIDO

1	
	
Instalar el lavavajillas (ver capítulo INSTALACIÓN)	
2	3
	 Parte interior → Exterior
Elimine los residuos más grandes de la vajilla para evitar el prelavado.	Cargar las cestas.
4	5
	
Llene el dispensador con detergente y abrillantador.	Seleccione un programa adecuado y ponga en marcha el lavavajillas.

VISTA GENERAL DEL APARATO



PANEL DE CONTROL Y BOTONES



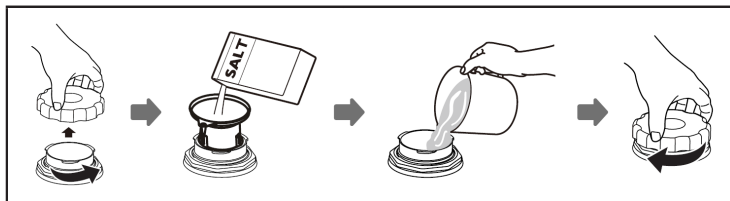
5	Indicadores		Abrillantador: Cuando el símbolo correspondiente aparece en la pantalla, significa que el detergente del lavavajillas está casi vacío y debe ser rellenado.
			Sal de aclarado: Cuando el símbolo correspondiente se enciende en la pantalla, significa que hay que rellenar la sal del lavavajillas.
6	Programas		Intensivo: Para ollas y sartenes muy sucias y para vajillas con restos de comida seca.
			Normal: Para cargas de suciedad normal como ollas, platos, vasos y sartenes poco sucias.
		ECO	ECO: Programa estándar para vajillas con un grado de suciedad normal. Programa respetuoso con el medio ambiente, ya que ahorra mucha energía y agua.
			Vidrio: Para la suciedad ligera y el vidrio.
			90 minutos: Para vajillas con un grado de suciedad normal que necesitan ser limpiadas rápidamente.
			Rápido: Ciclo de lavado corto para vajillas con poca suciedad y vajillas que no necesitan ser secadas.
7	Pantalla	Muestra la hora, el tiempo de retardo, los códigos de error, la temperatura del programa, etc.	

ANTES DE ESTRENARLO

Sal para lavavajillas

- Si su modelo no tiene un contenedor de sal, puede omitir esta sección. Utiliza siempre sal apta para lavavajillas. El contenedor de sal se encuentra debajo del compartimento inferior del lavavajillas y debe llenarse de la siguiente manera:
- Utilice únicamente sal que sea explícitamente adecuada para su uso en el lavavajillas. Cualquier otro tipo de sal, especialmente la de mesa, dañará el recipiente. Los daños causados por el uso de sal inadecuada no están cubiertos por la garantía del fabricante.
- Llena el recipiente sólo antes de poner en marcha el lavavajillas. Esto evita que la sal o el agua salada, que puede haberse derramado, permanezca en el fondo del lavavajillas durante un largo período de tiempo y cause desgaste.

LLENAR EL DISPENSADOR DE SAL DEL LAVAVAJILLAS



1. Retire el inserto del lavavajillas y desenrosque la tapa del recipiente.
2. Introduzca el extremo inferior del embudo (suministrado) en el orificio y vierta aproximadamente 1 kg de sal para lavavajillas.
3. Llene el recipiente de sal hasta arriba de agua antes de utilizar el aparato por primera vez. Es normal que salga una pequeña cantidad de agua del contenedor de sal.
4. Tras el llenado, vuelva a enroscar firmemente la tapa en el recipiente.
5. Una vez llenado el contenedor de sal, la luz de advertencia se apaga.
6. Inmediatamente después de llenar el recipiente con sal, se debe iniciar un programa de limpieza. (Se recomienda utilizar un programa corto.) De lo contrario, el sistema de filtrado, la bomba u otros componentes del aparato podrían resultar dañados por el agua salada. En estos casos, la garantía queda invalidada.

Notas importantes

- Solo se debe rellenar la sal cuando se encienda la luz de advertencia de sal. Dependiendo de lo bien que se disuelva la sal, la luz de advertencia de sal puede permanecer encendida durante algún tiempo aunque el contenedor de sal se haya llenado. Si su electrodoméstico no dispone de esta luz de aviso (en algunos modelos), puede estimar el momento en que necesita rellenar la sal en función de la frecuencia de uso del lavavajillas.
- Si se ha derramado sal, ejecute un programa rápido para eliminarla.

Ajustar la cantidad de sal

El lavavajillas está diseñado para ajustar la cantidad de sal en función de la dureza del agua utilizada. Se trata de optimizar y personalizar el consumo de sal. Para ajustar el consumo de sal, proceda como sigue.

- 1 Cierre la puerta y encienda la máquina.
- 2 Dentro de los 60 segundos siguientes al encendido del aparato, mantenga pulsado el botón de programa durante más de 5 segundos para iniciar el modo de ajuste del descalcificador.
- 3 Pulse de nuevo el botón de programa para seleccionar el ajuste correcto según las condiciones locales; el ajuste cambia en el siguiente orden: H1 > H2 > H3 >H4 > H5 > H6.
- 4 Si no se pulsa un botón en cinco segundos o se pulsa el botón de encendido para salir del modo de ajuste, el programa guarda el ajuste.

Dureza del agua				Clasificación ⁵	Regeneración ⁶ (se lleva a cabo después de cada versión del programa X-ten)	Gasto de sal (Gramo/Ciclo)
°dH ¹	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0,94	H1	Sin regeneración	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	1	60

- ¹ Clasificación alemana
- ¹ Clasificación francesa
- ¹ Clasificación británica
- ⁴ Clasificación internacional
- ⁵ Nivel de dureza preestablecido de fábrica H4
- ⁶ Cada ciclo con proceso de regeneración consume 2,0 litros de agua adicionales, el consumo de energía aumenta en 0,02 kWh y la duración del programa se incrementa en 4 minutos.

LLENAR EL DISPENSADOR DE ABRILLANTADOR

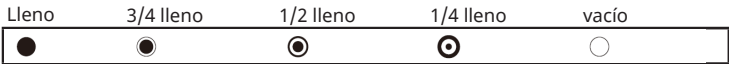
El abrillantador se libera durante el último ciclo de aclarado y evita que el agua forme gotas en la vajilla, que pueden dejar manchas y rayas. También mejora el secado al hacer que el agua se desprenda de la vajilla. Este lavavajillas está diseñado para utilizar abrillantadores líquidos.

Nota: Utilice únicamente abrillantadores de marca para lavavajillas. No llene nunca el dosificador de abrillantador con otras sustancias, como detergente para lavavajillas o detergente líquido. Esto dañaría el aparato.

Rellenar el dispensador de abrillantador

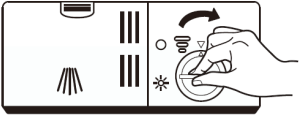
Si el piloto de aviso del abrillantador (☼) del panel de control no está encendido, puede estimar la cantidad por el color del indicador visual de nivel situado junto a la tapa. Cuando el depósito de abrillantador está lleno, el indicador está completamente oscuro. El tamaño del punto oscuro disminuye cuando se reduce la cantidad de abrillantador. El nivel de abrillantador nunca debe ser inferior a 1/4.

Cuando la cantidad de abrillantador disminuye, el tamaño del punto negro del indicador de nivel de abrillantador cambia como se muestra a continuación.



Para rellenar el abrillantador

1	2
	
Retire la tapa del dosificador de abrillantador girándola en sentido contrario a las agujas del reloj.	Llene cuidadosamente el abrillantador en el dispensador, teniendo cuidado de no desbordarse.

3 	Nota: Limpie el abrillantador derramado con un paño absorbente para evitar que se forme demasiada espuma durante el siguiente ciclo de lavado.
Cierre la tapa del dosificador de abrillantador girándola en el sentido de las agujas del reloj.	

Ajustar la cantidad correcta de abrillantador

	Retire la tapa del dispensador de abrillantador. Gire el indicador de abrillantador a un número. Cuanto más alto sea el número, más abrillantador utilizará el lavavajillas. Si la vajilla no se seca bien o está manchada, gire el mando al siguiente número más alto hasta que la vajilla esté libre de manchas. Disminuya el valor si hay manchas blanquecinas en la vajilla. A continuación, vuelva a cerrar la tapa del dosificador de abrillantador.
---	---

LLENADO DEL DISPENSADOR DE ABRILLANTADOR

Los componentes químicos del detergente son necesarios para eliminar la suciedad, romperla y eliminar toda la suciedad del lavavajillas. La mayoría de los detergentes para lavavajillas disponibles en el mercado son adecuados para este fin.

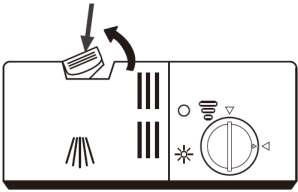
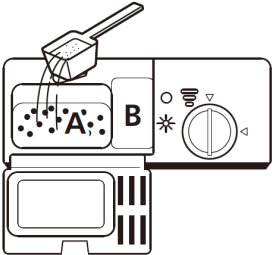
Notas importantes sobre el uso del detergente líquido

Utilice únicamente detergentes especialmente diseñados para lavavajillas. Mantenga el líquido lavavajillas fresco y seco. No llene el detergente en el dispensador hasta que esté listo para poner en marcha el lavavajillas.



ADVERTENCIA
¡El detergente para lavavajillas es corrosivo! Guarde el detergente para lavavajillas fuera del alcance de los niños.

Para rellenar el detergente del lavavajillas

1	2
	
Pulse el botón de liberación del dispensador para abrir la tapa.	Llene el detergente en la cavidad más grande (A) para el lavado principal. Para la vajilla más sucia, añada también un poco de detergente en la cavidad más pequeña (B) para liberarlo durante el prelavado.
	Nota: Siga las recomendaciones del fabricante que figuran en el envase del detergente.
Cierre la tapa y presiónala hasta que encaje en su sitio.	

CARGAR EL LAVAVAJILLAS CORRECTAMENTE

Vajilla y cubertería inadecuada

Vajilla/cubertería inadecuada	Vajilla y cubertería adecuada bajo ciertas condiciones
• Cubiertos con mangos de madera, cuerno o nácar • Vajilla de plástico resistente al calor • Cubiertos antiguos con piezas no resistentes al calor. • Cubertería o vajilla revestida. • Objetos de estaño y cobre. • Vidrio de cristal • Objetos de acero oxidable • Platos de madera • Vajilla y cubertería de plástico	• Ciertos tipos de vidrio, ya que pueden empañarse con el tiempo. • Las piezas de plata y aluminio pueden cambiar de color con el tiempo. • Vajilla esmaltada, ya que el esmalte desaparece con el tiempo según la frecuencia de lavado.

Lo que debe tener en cuenta al cargar

Retira los restos de comida más grandes. Remoja previamente los residuos quemados en las sartenes. No es necesario aclarar la vajilla previamente. Coloque los artículos en el lavavajillas de la siguiente manera:

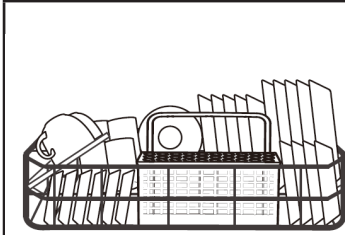
- Coloque las tazas, vasos, ollas y sartenes en el lavavajillas con el interior hacia abajo.
- Debe cargar los objetos curvos de pie para que el agua pueda escurrirse.
- Ponga los objetos en la unidad de manera que no se caigan.
- Asegúrese de que los brazos rociadores puedan girar libremente y no estén obstruidos por platos u objetos que sobresalgan.
- No lave los objetos pequeños en el lavavajillas, ya que podrían caerse fácilmente de la cesta.
- Asegúrese de que la vajilla y los cubiertos no se superpongan ni se cubran entre sí.
- Para evitar que se rompa el cristal, los vasos no deben tocarse entre sí.
- Cargue en el cesto los objetos grandes y difíciles de limpiar.
- Los objetos largos y afilados deben colocarse horizontalmente en la cesta para evitar lesiones.
- Para obtener los mejores resultados, no sobrecargue el lavavajillas.

Notas sobre el final del programa



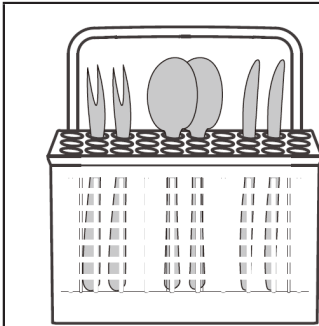
PRECAUCIÓN
¡Peligro de quemaduras! Las piezas están muy calientes después del aclarado. Para evitar daños, no saque los vasos y los cubiertos del lavavajillas hasta unos 15 minutos después del final del programa.

Carga de las cestas



Para mejorar la superficie de limpieza y el rendimiento del enjuague, se recomienda colocar el lado sucio hacia el brazo rociador. No permita que los platos sobresalgan del fondo de la cesta para asegurar que el movimiento del brazo rociador no se bloquee. El diámetro máximo recomendado es de 19 cm para no obstruir la apertura del dispensador.

Carga de la cesta para cubiertos



Ponga los cubiertos en la cesta y asegúrese de que no se tocan.

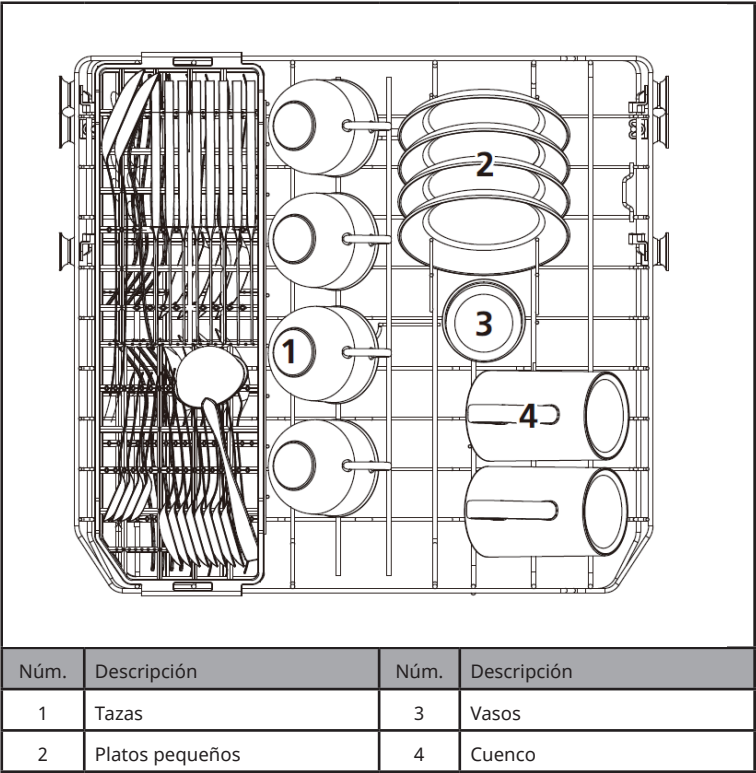
- Los cubiertos no deben engancharse entre sí.
- Los cubiertos se introducen con los mangos hacia abajo.
- Los cuchillos y otros utensilios potencialmente peligrosos se colocan con los mangos hacia arriba.



No permita que sobresalgan objetos a través del suelo.
Cargue siempre los objetos afilados con la punta hacia abajo.

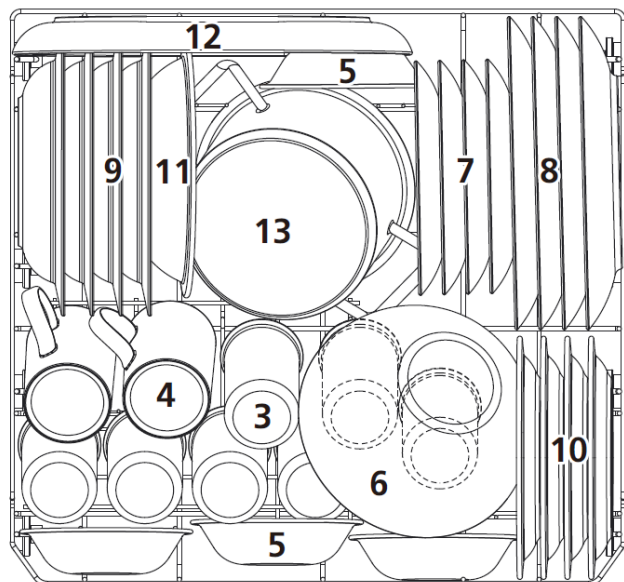
CARGA DE LAS CESTAS (EN 60436)

Cesta de la vajilla superior



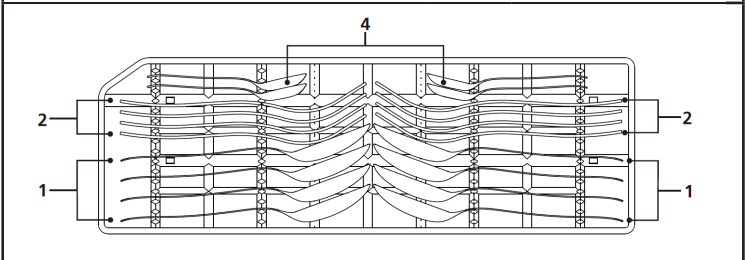
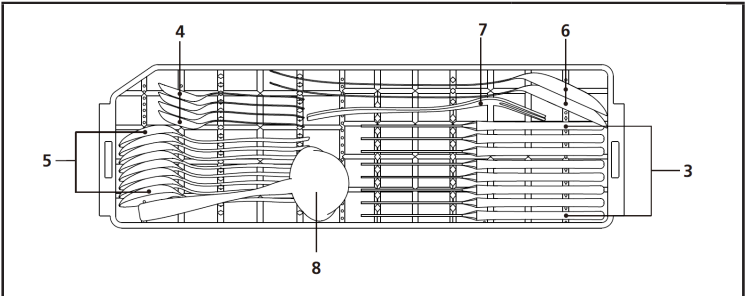
Núm.	Descripción	Núm.	Descripción
1	Tazas	3	Vasos
2	Platos pequeños	4	Cuenco

Cesta de la vajilla



Núm.	Descripción	Núm.	Descripción
5	Cuencos de postre	10	Platos de postre de melamina
6	Cuencos de vidrio	11	Cuencos de melamina
7	Plato de postre	12	Bandeja ovalada
8	Plato de comer	13	Olla pequeña
9	Plato hondo		

Cesta de cubiertos



	Núm.	Descripción
 1 2 3 4 5 6 7 8	1	Cuchara
	2	Tenedor
	3	Cuchillo
	4	Cucharilla
	5	Cuchara de postre
	6	Cuchara para servir
	7	Tenedor para servir
	8	Cucharón
Información para las pruebas de comparación según la norma EN 60436 • Capacidad: 8 servicios • Programa: ECO • Ajuste del abrillantador: Máx. • Ajuste del descalcificador: H4		

PROGRAMAS DE LAVADO (EN 60436)

La siguiente tabla muestra los programas más adecuados en función de la cantidad de residuos de alimentos y de la cantidad de detergente necesaria. También contiene información variada sobre los programas. Los valores de consumo y la duración del programa son meramente indicativos, excepto para el programa ECO.

Programa	Ciclo de enjuague	Ciclo de aclarado pre/principal	Tiempo (min.)	Energía (kWh)	Agua (L)	Abrillantador
 Intensivo	Prelavado (50°C) Lavado (65°C) Aclarado Aclarado Aclarado (60 °C) Secado	4/12 g o 1 ficha	155	1.080	12.5	sí
 Universal	Prelavado Lavado (60 °C) Aclarado Aclarado (60 °C) Secado	4/12 g o 1 ficha	140	0.980	12.5	sí
ECO (*EN 60436)	Prelavado Lavado (45°C) Aclarado (55 °C) Secado	4/12 g o 1 ficha	230	0.654	8.0	sí
 Cristal	Prelavado Lavado (45°C) Aclarado Aclarado (50 °C) Secado	4/12 g o 1 ficha	95	0.650	12.0	sí
 90 min.	Lavado (55°C) Lavado (65°C) Aclarado (55 °C) Secado	16 g o 1 ficha	90	0.950	11.0	sí
 Rápido	Lavado (50 °C) Aclarado (45 °C) Aclarado (45 °C)	10 g o 1 ficha	30	0.540	7.0	no

*EN 60436: Para la realización de la prueba se utilizó el programa ECO de acuerdo con la norma EN 60436. El programa ECO es adecuado para la limpieza de la vajilla de suciedad normal y es el programa más eficiente para este fin en términos de consumo de energía y agua.

CONSEJOS PARA AHORRAR ENERGÍA

- El programa ECO es adecuado para limpiar vajillas con suciedad normal. Es el programa más eficiente para este fin en términos de consumo combinado de energía y agua y se utiliza para comprobar el cumplimiento de la normativa de diseño eco de la UE.
- Cargar el lavavajillas doméstico hasta la capacidad especificada por el fabricante puede ahorrar energía y agua.
- Una carga inadecuada puede tener estas consecuencias:
 - un peor resultado de limpieza
 - daños materiales por bloqueo de los brazos pulverizadores
- El prelavado manual de la vajilla conlleva un mayor consumo de agua y energía, por lo que no se recomienda.
- El lavado de la vajilla en un lavavajillas doméstico suele consumir menos energía y agua que el lavado a mano, siempre que el lavavajillas doméstico se utilice siguiendo las instrucciones del fabricante.
- Los valores indicados para programas distintos de eco son meramente indicativos.

FUNCIONAMIENTO

Iniciar un programa

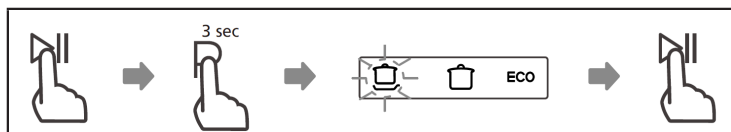
- 1 Saca los cestos inferior y superior, carga la vajilla y empuja el cesto hacia atrás. Se recomienda cargar primero el cesto inferior y luego el superior.
- 2 Llene el depósito de detergente.
- 3 Conecte el enchufe a la toma de corriente.
- 4 Asegúrese de que el suministro de agua está a la máxima presión.
- 5 Cierre la puerta y pulse el botón de encendido/apagado para encender la máquina.
- 6 Seleccione un programa, el símbolo correspondiente se ilumina. A continuación, pulse el botón de Inicio/Pausa y el lavavajillas iniciará el programa.

Cambiar el programa mientras el lavavajillas está en funcionamiento

Un programa sólo puede cambiarse si lleva poco tiempo en funcionamiento, de lo contrario ya se ha liberado el detergente o se ha vaciado el agua de aclarado con detergente. En este caso, hay que reiniciar el lavavajillas y rellenar el dispensador. Para restablecer el lavavajillas, proceda como sigue:

- 1 Pulse el botón de Inicio/Pausa para interrumpir el ciclo de lavado de vajilla.
- 2 Pulse el botón de programa durante más de 3 segundos para poner la máquina en modo de selección de programa.
- 3 Pulse de nuevo el botón de programa para seleccionar el programa deseado.
- 4 Pulse la tecla Inicio/Pausa. Después de 1 segundo, el lavavajillas se pone en

marcha.



Añadir platos mientras el lavavajillas está en marcha

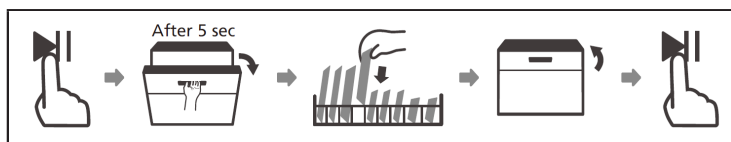


PRECAUCIÓN

¡Peligro de quemaduras! Es peligroso abrir la PUERTA durante el funcionamiento, ya que puede escaldarse con el vapor caliente.

Los platos olvidados pueden añadirse en cualquier momento antes de que se abra el dispensador. En este caso, siga las siguientes instrucciones:

- 5 Pulse el botón de Inicio/Pausa para interrumpir el proceso de lavado.
- 6 Espere 5 segundos y luego abra la puerta.
- 7 Añade los platos olvidados.
- 8 Cierre la puerta.
- 9 Pulse la tecla Inicio/Pausa. Después de 10 segundos, el lavavajillas se pone en marcha.



Nota sobre la apertura automática de la puerta



Después del lavado, la puerta se abre automáticamente para un mejor efecto de secado.

Nota: No bloquee la puerta del lavavajillas cuando esté programada para abrirse automáticamente. Esto puede interferir con el funcionamiento de la cerradura de la puerta.

Nota sobre la luz ultravioleta

- Durante el tiempo de secado de un ciclo, la lámpara UV se enciende automáticamente.
- Cuando se interrumpe el tiempo de secado de un ciclo, la lámpara UV se apaga.
- Cuando se abre la puerta, la lámpara UV se apaga automáticamente.

LIMPIEZA Y CUIDADO

Puerta y junta de la puerta

Limpie regularmente las juntas de la puerta con un paño húmedo para eliminar los restos de comida. Al llenar el lavavajillas, los restos de comida pueden adherirse a los lados de la puerta del lavavajillas. Estas superficies están en el exterior y no pueden ser alcanzadas por los brazos pulverizadores. Elimine siempre este residuo antes de cerrar la puerta.

Panel de control

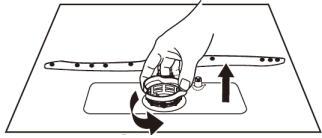
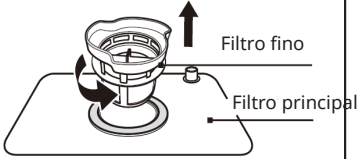
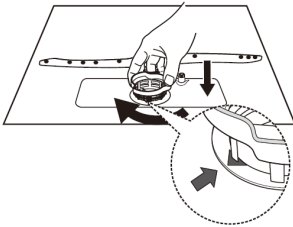
- Limpie el panel de control sólo con un paño suave y húmedo.
- No utilice limpiadores en spray para evitar que el agua penetre detrás de la junta de la puerta o en los componentes del aparato eléctrico.
- No utilice limpiadores agresivos ni estropajos en las superficies exteriores del aparato, ya que podrían rayar el revestimiento. Tenga en cuenta que algunas toallas de papel también pueden rayar o dejar marcas en la superficie.

Sistema de filtrado

El sistema de filtrado se encuentra en la parte inferior del lavavajillas. Los residuos del ciclo de lavado se quedan en el filtro. La acumulación de residuos puede provocar la obstrucción de los filtros. Por lo tanto, los filtros deben revisarse regularmente y, si es necesario, limpiarse con agua corriente. Siga los siguientes pasos para limpiar los filtros:

Retirada de cuerpos extraños

- Compruebe las cestas y el fondo después de cada uso del lavavajillas. Los objetos extraños (por ejemplo, vidrios rotos, partículas de plástico, huesos o palillos de dientes, etc.) reducen el rendimiento de limpieza y pueden causar daños en la bomba de desagüe. Desmonte el sistema de tamiz como se describe en este capítulo. Retira los objetos extraños con la mano.
- ¡Atención! Si no puede retirar los elementos, póngase en contacto con un centro de servicio autorizado. Monte el sistema del filtro como se describe en este capítulo.

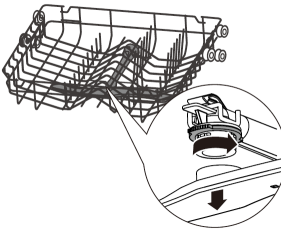
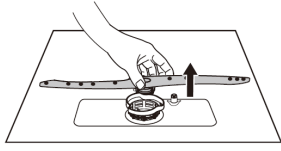
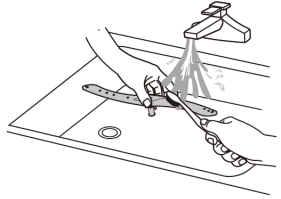
1	2
	
Sujete el filtro grueso y gírelo en sentido contrario a las agujas del reloj para desbloquearlo. Tire del filtro hacia arriba.	Levante el filtro fino para sacarlo del filtro principal.
3	4
	
Los residuos de alimentos más grandes pueden eliminarse manteniendo el filtro bajo el agua corriente. Para una limpieza más profunda, se recomienda utilizar un cepillo de dientes suave.	Vuelva a montar los filtros en orden inverso y vuelva a introducirlos de nuevo en el lavavajillas. Ahora gire los filtros en el sentido de las agujas del reloj para fijarlos en su sitio.

Nota: Las ilustraciones son orientativas y pueden diferir de su modelo.

- No enrosque los filtros con demasiada fuerza. Sustituya los filtros en orden, de lo contrario los residuos del filtro grueso podrían llegar a los otros dos filtros y provocar una obstrucción.
- Nunca utilice el lavavajillas sin un filtro. El montaje incorrecto del filtro puede afectar al rendimiento general del lavavajillas y dañar la vajilla y los accesorios.

Brazos rociadores

Es necesario limpiar los brazos rociadores con regularidad, ya que el agua dura hace que los residuos de cal se adhieran a los brazos rociadores y a los soportes. Siga las siguientes instrucciones para la limpieza de los brazos aspersores:

		
Para retirar el brazo aspersor superior, sujete la tuerca en el centro y gire el brazo aspersor en sentido contrario a las agujas del reloj para retirarlo.	Tire del brazo aspersor superior hacia arriba para poder retirar el brazo aspersor inferior.	Coloque los brazos rociadores en una solución jabonosa con agua tibia y utilice un cepillo suave para limpiar las boquillas. Después de enjuagar cuidadosamente los brazos aspersores con agua, vuelva a colocarlos en el aparato.

Anticongelante

Tome las siguientes medidas de protección contra las heladas en invierno y proceda de la siguiente manera después de cada ciclo de limpieza:

1. Desconecta el enchufe del lavavajillas de la toma de corriente.
2. Cierra el suministro de agua y desconecte el tubo de entrada de agua de la válvula de agua.
3. Drena el agua de la tubería de entrada de agua y de la válvula de agua (recógela en un cubo).
4. Vuelve a conectar el tubo de entrada de agua a la válvula de agua.
5. Retira y limpia los filtros.

Después de cada lavado

Cierre el suministro de agua y deje la puerta ligeramente abierta para que la humedad y los olores no se queden dentro del aparato.

Desenchufar la clavija de la red eléctrica

Desconecte siempre el enchufe de la toma de corriente antes de realizar trabajos de limpieza o mantenimiento.

Nota sobre los disolventes o productos de limpieza agresivos

No utilice disolventes o agentes de limpieza agresivos para limpiar el exterior y los componentes de goma de la unidad. Utilice sólo un paño limpio con agua tibia y jabón. Para eliminar las manchas o la suciedad de la superficie del interior, utilice un paño húmedo con un poco de vinagre o un detergente especial para lavavajillas.

Si el aparato no se utiliza durante un largo periodo de tiempo

Se recomienda hacer funcionar el lavavajillas vacío una vez y luego desconectar el enchufe de la toma de corriente, cerrar el suministro de agua y dejar la puerta del lavavajillas ligeramente abierta. De este modo, las juntas de la puerta se conservarán durante más tiempo y se evitará la formación de olores en el interior del lavavajillas.

Transporte de la unidad

Procure transportar la unidad siempre en posición vertical. Si es absolutamente necesario, puede colocarse en la parte trasera.

Juntas

Uno de los principales factores causantes de la formación de olores en los lavavajillas son los residuos de alimentos bajo las juntas. Por lo tanto, limpie las juntas regularmente con una esponja húmeda para que no se formen olores.

REPARACIÓN DE ANOMALÍAS

Error	Posible causa	Solución
El lavavajillas no se pone en marcha.	El fusible está apagado o fundido.	Cambie el fusible o vuelva a accionar el interruptor. Retire todos los demás dispositivos que estén conectados al circuito de alimentación.
	No hay electricidad.	Asegúrese de que el aparato está encendido, la puerta está bien cerrada y el cable de alimentación está bien conectado a la toma de corriente.
	La puerta no está bien cerrada.	Al cerrar, asegúrese de que el cierre de la puerta encaje.
No se bombea agua del lavavajillas.	El tubo de desagüe está doblado.	Compruebe los tubos.
	El filtro está obstruido.	Compruebe el filtro.
	El desagüe está bloqueado.	Compruebe su desagüe y límpielo si es necesario. Si todavía tienes problemas. Contacte con una empresa especializada.
Manchas de óxido en los cubiertos.	Los cubiertos no son inoxidable.	Lave solo cubiertos inoxidable.
	No se ha iniciado ningún programa después de añadir la sal de enjuague.	Tras el llenado, inicie el programa rápido con el lavavajillas vacío.
	La tapa del contenedor de sal de enjuague está suelta.	Asegúrese de que la tapa esté bien cerrada.
Manchas de pintura en la cubeta.	Lavavajillas de color.	Utilizar sólo detergente sin color.

Error	Posible causa	Solución
Película blanca en las superficies interiores.	Residuos minerales del agua dura.	Limpia las superficies interiores con un paño húmedo y un poco de producto de limpieza para lavavajillas. Utiliza guantes para hacerlo y no utilices ningún otro detergente.
Ruidos de golpes en el interior.	El brazo rociador golpea un objeto en la cesta.	Interrumpa el programa y coloque la vajilla de forma que el brazo aspersor no quede obstruido.
Ruidos de traqueteo en el interior.	Los platos no se sostienen con seguridad.	Interrumpa el programa y coloque la vajilla de manera que quede asegurada.
Ruido de golpeteo en la tubería de agua.	Puede ser causado por el cruce de las tuberías de agua.	No afecta al rendimiento del lavavajillas. Si no está seguro, póngase en contacto con un técnico.
Espuma en el fondo.	Detergente lavavajillas inadecuado.	Utilice únicamente detergente apto para lavavajillas. Si todavía hay espuma en la bañera, abra la puerta y deja que la espuma se evapore. Vierte un poco de agua fría en la bañera y cierra la puerta. Ejecuta cualquier programa de lavado para eliminar los residuos.
	El abrillantador se ha sobrado.	Limpia el abrillantador derramado.

Error	Posible causa	Solución
Los platos no están limpios.	Los platos no se cargaron correctamente.	Siga las instrucciones para cargar el lavavajillas.
	El programa no era lo suficientemente fuerte.	Utiliza el programa intensivo.
	Muy poco jabón de lavavajillas.	Use más detergente o use un detergente diferente.
	Los objetos bloquean los brazos rociadores.	Coloque la vajilla en el aparato de manera que los brazos rociadores no queden obstruidos.
	El sistema de filtros esta sucio o mal colocado.	Limpie los filtros o insértelos correctamente. Limpia los brazos rociadores.
Los platos no se secan.	Carga incorrecta.	Siga las instrucciones para cargar el lavavajillas.
	Demasiado poco abrillantador.	Echa más abrillantador.
	Los platos se sacaron demasiado pronto.	Deja la vajilla en el lavavajillas durante unos 15 minutos después de limpiarla. Abre la puerta para permitir que el aire húmedo salga.
	Programa equivocado.	La temperatura de lavado y secado es menor en los programas cortos. Utiliza un programa con mayor tiempo de funcionamiento.
	Cubiertos con revestimiento inferior.	Esta vajilla y cubertería no es apta para el lavavajillas.

Error	Posible causa	Solución
El vaso se ha vaporizado.	Combinación de agua blanda y demasiado detergente de lavavajillas.	Use menos detergente y utilice el programa más corto para lavar y limpiar el cristal.
Vetas negras o grises en la vajilla	Las piezas de aluminio han rozado el arnés.	Utiliza un limpiador abrasivo suave.
Restos de detergente para lavavajillas en la cámara.	Los platos obstruyen la disolución del detergente.	Cargue la vajilla con cuidado en el lavavajillas.

Códigos de error

Para algunos fallos, la pantalla muestra un código de error para advertirle. En estos casos, consulte a personal cualificado:



ADVERTENCIA

Peligro de descarga eléctrica u otros daños personales.

No repare este aparato por su cuenta. El lavavajillas sólo debe ser reparado por personal cualificado. La reparación debe ser realizada por un profesional.

Código	Significado	Posible causa
E1	Suministro de agua interrumpido.	El grifo no está abierto, el suministro de agua está interrumpido o la presión del agua es demasiado baja.
E3	No se alcanza la temperatura de agua.	El elemento calefactor está roto. Contacta con una empresa especializada.
E4	Fuga de agua	Una parte del lavavajillas gotea. Cierra el grifo principal y llama a un profesional. Si todavía hay agua en la cubeta después de finalizar el programa, retírela antes de volver a poner en marcha el lavavajillas.
Ed	Fallo en la comunicación entre la placa de circuito principal y la placa de circuito de la pantalla	Circuito abierto o cableado interrumpido para la comunicación. Contacte con una empresa especializada.

En caso de reparación, póngase en contacto con un servicio de reparación cualificado de su zona.

Las piezas de repuesto del artículo están disponibles hasta el 31.12.2028

FICHA DEL PRODUCTO

Ficha de información del producto

REGLAMENTO DELEGADO (UE) 2019/2017 DE LA COMISIÓN en lo relativo al etiquetado energético de los aparatos de refrigeración domésticos

Nombre o marca comercial del proveedor: Klarstein

Dirección del proveedor: Customer Service,Mühlenstrasse 25, 10243 Berlin, DE

Identificador del modelo: 10041829

Parámetros generales del producto:

Parámetro	Valor	Parámetro	Valor	
Capacidad asignada ^(a) (ps)	8	Dimensiones en cm	Altura	59
			Anchura	55
			Profundidad	50
IEE ^(a)	61,9	Clase de eficiencia energética ^(a)	F	
Índice de eficiencia del lavado ^(a)	1,125	Índice de eficiencia del secado ^(a)	1,065	
Consumo de energía en kWh [por ciclo], sobre la base del programa eco utilizando una carga con agua fría. El consumo real de energía dependerá de cómo se utilice el aparato.	0,723	Consumo de agua en litros [por ciclo], sobre la base del programa eco. El consumo real de agua dependerá de cómo se utilice el aparato y de la dureza del agua.	8,0	
Duración del programa ^(a) (h:min)	3:40	Tipo	de libre instalación	
Ruido acústico aéreo emitido ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Clase de ruido acústico aéreo emitido ^(a)	C	
Modo apagado (W) (si procede)	-	Modo preparado (W) (si procede)	0,49	
Inicio aplazado (W) (si procede)	1,00	Modo preparado en red (W) (si procede)	-	

Duración mínima de la garantía ofrecida por el proveedor: 24 meses

Información adicional:

Enlace al sitio web del proveedor, en el que se encuentra la información contemplada en el punto 6 del anexo II del Reglamento (UE) 2019/2022 de la Comisión: <https://use.berlin/10041829>

^(a) para el programa «eco».

Modelo introducido en el mercado de la Unión desde 01/09/2022.



Número de registro EPREL: 1334976

<https://eprel.ec.europa.eu/qr/1334976>

Proveedor: Chal -Tec GmbH (Representante autorizado)

Sitio web:

Servicio de atención al cliente:

Nombre: Customer Service

Sitio web: <https://www.klarstein.com/shops/>

Correo electrónico: info@klarstein.com

Teléfono: +49303001385500

Dirección:

Mühlenstrasse 25
10243 Berlin
Alemania

INDICACIONES SOBRE LA RETIRADA DEL APARATO



Si en su país existe una disposición legal relativa a la eliminación de aparatos eléctricos y electrónicos, este símbolo estampado en el producto o en el embalaje advierte que no debe eliminarse como residuo doméstico. En lugar de ello, debe depositarse en un punto de recogida de reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos. Una gestión adecuada de estos residuos previene consecuencias potencialmente negativas para el medio ambiente y la salud de las personas. Puede consultar más información sobre el reciclaje y la eliminación de este producto contactando con su administración local o con su servicio de recogida de residuos.

FABRICANTE

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlín, Alemania.

Contacto: info@klarstein.com

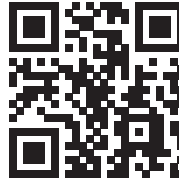
Para obtener servicio técnico y piezas de repuesto autorizados, visite: <https://www.klarstein.es/Recambios-originales-y-Centrode-reparaciones/> **o póngase en contacto con:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlín
Alemania

Cher client, chère cliente,

Toutes nos félicitations pour l'acquisition de ce nouvel appareil. Lisez attentivement les indications suivantes et suivez-les pour éviter d'éventuels dommages. Nous ne saurions être tenus pour responsables des dommages dus au non-respect des consignes et à la mauvaise utilisation de l'appareil. Scannez le QR-Code pour obtenir la dernière version du mode d'emploi ainsi que d'autres informations concernant le produit.



SOMMAIRE

Consignes de sécurité	114
Installation	116
Assemblage	119
Démarrage rapide	121
Descriptif de l'appareil	122
Panneau de commande et touches	123
Avant la première utilisation	124
Remplissage du réservoir de sel régénérant	125
Remplissage du distributeur de liquide de rinçage	127
Remplissage du distributeur de produit vaisselle	128
Chargement correct du lave-vaisselle	130
Chargement des paniers (EN 60436)	132
Programmes de lavage (EN 60436)	135
Conseils pour économiser de l'énergie	136
Utilisation	136
Nettoyage et entretien	138
Résolution des problèmes	142
Fiche de données produit	146
Informations sur le recyclage	148
Fabricant	148

CONSIGNES DE SÉCURITÉ



MISE EN GARDE

Risque d'explosion ! Dans certaines conditions, de l'hydrogène gazeux peut se former dans un système d'eau chaude qui n'a pas été utilisé pendant plus de deux semaines. L'HYDROGÈNE EST UN GAZ TRÈS EXPLOSIF ! Si vous n'avez pas utilisé le lave-vaisselle pendant une longue période, ouvrez tous les robinets d'eau chaude et laissez couler l'eau pendant quelques minutes avant de l'utiliser. L'hydrogène accumulé s'échappe ainsi du système. Le gaz étant inflammable, évitez les flammes nues pendant ce temps et ne fumez pas.

- Ne tirez pas sur la porte. Ne vous asseyez pas et ne vous tenez pas sur la porte et le panier à vaisselle.
- Ne touchez pas la résistance du lave-vaisselle pendant ou juste après son utilisation.
- Ne mettez pas le lave-vaisselle en marche tant que la porte n'est pas bien fermée.
- Ouvrez la porte avec précaution pendant le fonctionnement et veillez à ce que l'eau ne vous éclabousse pas.
- Ne posez rien de lourd sur la porte ouverte, vous risquez de faire basculer la machine vers l'avant.
- Veillez à ce qu'aucun objet en plastique n'entre en contact avec le thermoplongeur de l'appareil pendant son fonctionnement.
- Veillez à ce que le compartiment à produit de lavage soit vide après le cycle de lavage.
- Ne lavez que les pièces en plastique compatibles lave-vaisselle et marquées en conséquence.
- N'utilisez que des produits de lavage et de rinçage adaptés au lave-vaisselle. N'utilisez pas de savon, de lessive ou de détergent pour les mains.
- L'alimentation électrique du bâtiment doit comprendre un interrupteur principal avec une distance de contact d'au moins 3 mm entre les différents pôles afin de permettre l'interruption du circuit électrique en cas de dysfonctionnement.
- Tenez les enfants éloignés du produit de lavage et de rinçage et veillez à ce qu'ils n'en prennent pas par la porte ouverte.
- Veillez à ce que les enfants ne jouent pas avec l'appareil.
- Les enfants et personnes souffrant de handicaps mentaux, sensoriels et physiques ne peuvent utiliser l'appareil que s'ils ont été parfaitement familiarisés avec les fonctions et les précautions de sécurité par un superviseur.
- Les produits pour lave-vaisselle sont fortement alcalins. En cas d'ingestion, ils peuvent provoquer un empoisonnement. Évitez tout contact avec la peau ou les yeux et tenez les enfants à l'écart du lave-vaisselle lorsque la porte est ouverte.

- Ne laissez pas la porte ouverte en permanence pour que personne ne trébuche dessus.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant ou un professionnel.
- Jetez les matériaux d'emballage de manière appropriée.
- Lors de l'installation, veillez à ce que le câble d'alimentation ne soit pas fortement plié ou écrasé.
- Ne jouez pas avec les boutons de réglage.
- Pour raccorder la machine, utilisez de nouveaux tuyaux et jetez les anciens.
- Attention à ce qu'aucun tapis ne bloque les ouvertures en dessous.
- N'utilisez pas le lave-vaisselle à d'autres fins que celles pour lesquelles il a été conçu.
- Utilisez le lave-vaisselle à l'intérieur uniquement.
- Le lave-vaisselle n'est pas destiné à un usage commercial, mais uniquement à un usage domestique et aux environnements similaires.

**ATTENTION**

Risque de blessure ! Lorsque vous chargez la machine, faites particulièrement attention à ce que les pièces tranchantes soient placées dans la machine de manière à ne pas endommager le joint de la porte. Les couteaux tranchants doivent être placés dans le panier à couverts avec le manche vers le haut. Les couteaux et autres objets à pointes acérées doivent être placés dans le panier à couverts, pointe vers le bas, ou posés à l'horizontale.

**MISE EN GARDE**

Risque d'étouffement ! Les enfants pourraient se blesser avec les matériaux d'emballage et les appareils usagés. Lorsque vous vous débarrassez de l'ancien appareil, veillez à couper le câble d'alimentation et à rendre le verrouillage de la porte inutilisable.

INSTALLATION

Préparatifs

- Installez l'appareil à proximité d'une arrivée d'eau ou d'un écoulement et d'une prise de courant.
- Veillez à ce que les tuyaux et la fiche soient accessibles à tout moment.

Installation de l'appareil

Installez l'appareil à l'endroit choisi. La face arrière doit être vers le mur, les côtés vers l'armoire encastrée ou un mur. Le lave-vaisselle est équipé d'une évacuation d'eau à diriger vers la droite ou vers la gauche pour faciliter l'installation.

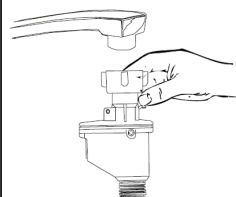
Branchement au secteur

N'utilisez pas de rallonge ou d'adaptateur. Veillez à ce que la prise de courant soit mise à la terre et qu'elle soit conforme aux réglementations locales. Connectez l'appareil uniquement à des prises qui correspondent à sa tension. Si la fiche ne correspond pas à la prise, faites-la remplacer par un spécialiste.

Connexion et déconnexion de l'arrivée d'eau

Utilisez des tuyaux neufs pour le raccordement. N'utilisez pas de tuyaux anciens. La pression de l'eau doit être comprise entre 0,04 et 1 MPa. Si la pression est inférieure, demandez conseil à une entreprise spécialisée.

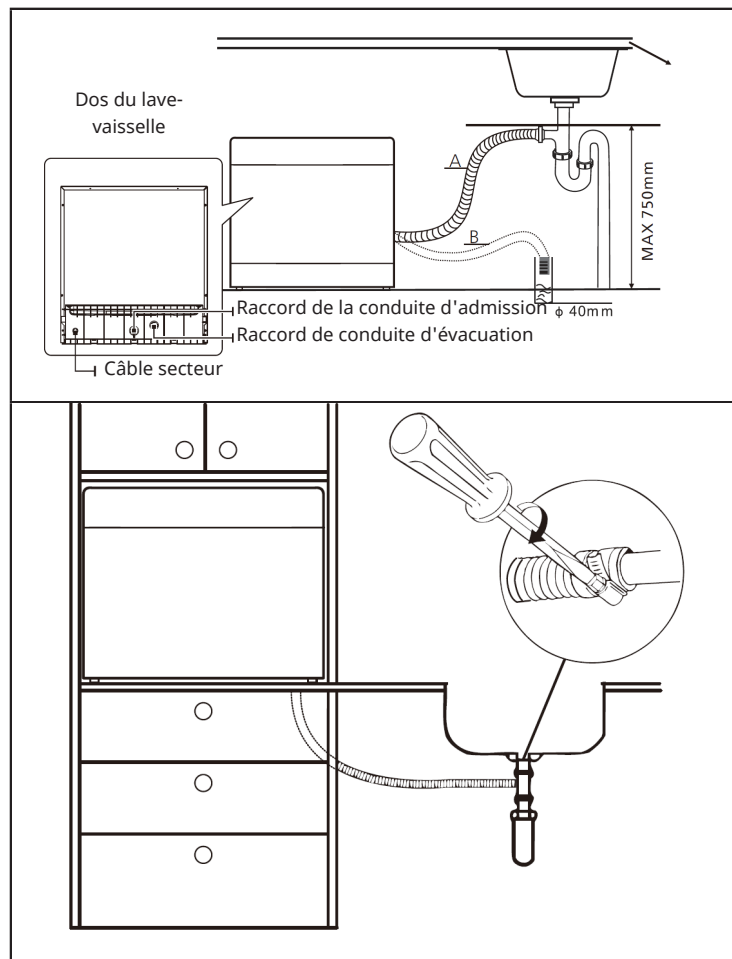
- Fixez le tuyau d'arrivée d'eau : Déroulez complètement le tuyau d'arrivée de sécurité du support à l'arrière de l'appareil. Fixez la vis à un robinet de $\frac{3}{4}$ de pouce. Ouvrez l'arrivée d'eau à fond avant d'utiliser le lave-vaisselle.
- Pour retirer le tuyau d'arrivée : Fermez l'arrivée d'eau. Dévissez le tuyau d'arrivée d'eau du robinet.



Remarque : Assurez-vous que la vis est bien fixée au robinet. Si vous n'avez jamais utilisé le raccord ou si vous ne l'avez pas utilisé depuis longtemps, laissez d'abord s'écouler un peu d'eau jusqu'à ce qu'elle sorte claire du robinet. Cette précaution permet d'éviter que la vanne d'admission ne soit obstruée ou endommagée par des particules présentes dans l'eau.

Installation de l'évacuation d'eau

Branchez le tuyau de vidange dans une conduite d'évacuation d'un diamètre d'au moins 4 cm ou laissez l'eau s'écouler dans un lavabo. Veillez à ce que le tuyau d'évacuation ne soit pas tordu ou pincé. L'extrémité libre du tuyau ne doit pas être immergée dans l'eau afin d'éviter tout retour d'eau. Fixez le tuyau d'évacuation soit comme dans la position A, soit comme dans la position B.



Remarque : Fixez solidement le tuyau de vidange à l'évacuation à l'aide du collier de serrage fourni, afin d'éviter qu'il ne bouge et que des eaux usées ne fuient.

Videz l'excédent d'eau des tuyaux

Si le lavabo est 1000 mm plus haut que le sol, le tuyau d'évacuation ne peut pas être placé directement dans l'évier. Il sera nécessaire de vider l'excédent d'eau directement dans un seau ou un autre récipient adapté et placé plus bas que l'évier.

Sortie d'eau

Raccordez le tuyau d'évacuation d'eau. Le tuyau doit être correctement raccordé afin d'éviter les fuites. Veillez à ce que le tuyau ne soit pas tordu ou pincé.

Tuyau de rallonge

Si vous avez besoin d'une rallonge de tuyau, choisissez un tuyau similaire au tuyau d'évacuation. La longueur de la rallonge de tuyau ne doit pas dépasser 4 mètres, sinon les performances du lave-vaisselle pourraient être affectées.

Connexion avec le siphon

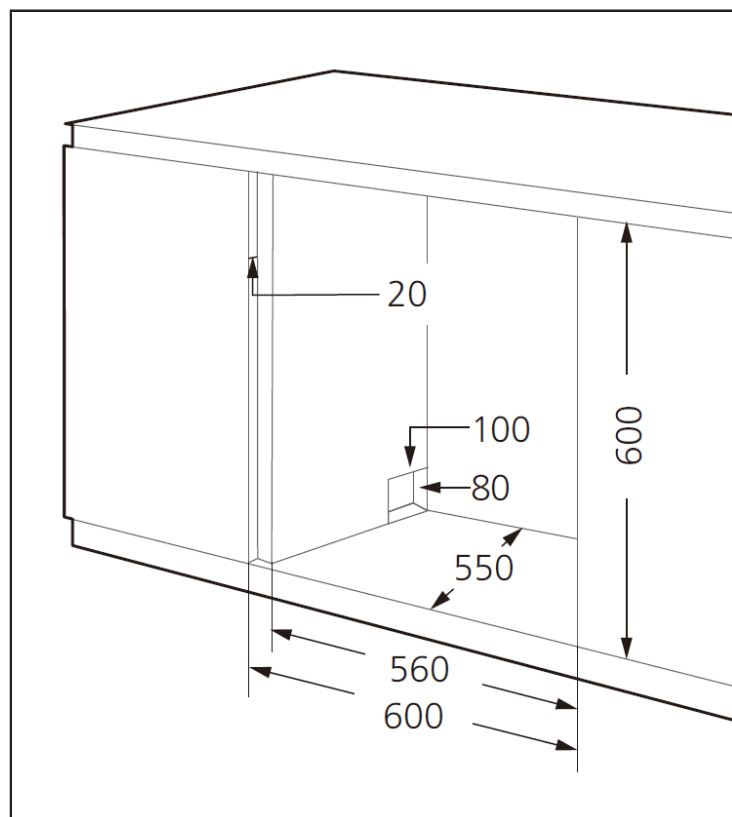
La conduite d'évacuation doit être située au maximum 100 cm plus haut que le bas du lave-vaisselle. Le tuyau d'eau doit être fixé.

Positionnement de l'appareil

Placez l'appareil à l'endroit souhaité. L'arrière de l'appareil doit être contre un mur et les côtés du lave-vaisselle doivent être contre les parois de l'armoire ou les murs. Le lave-vaisselle est équipé de tuyaux d'arrivée et de sortie d'eau à diriger sur le côté gauche ou le côté droit de l'appareil pour faciliter l'installation.

ASSEMBLAGE

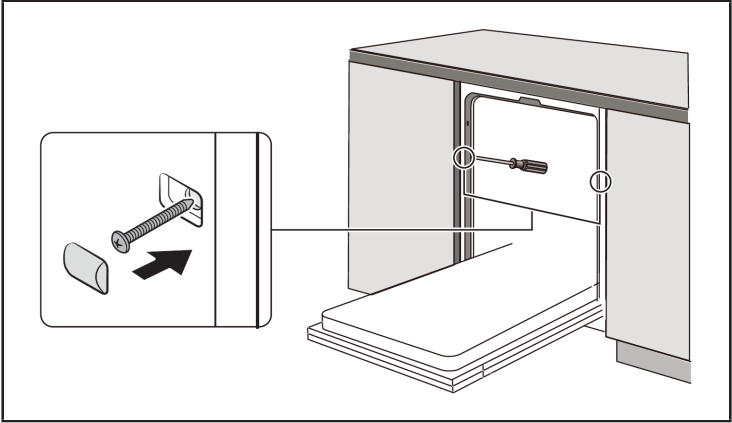
Dimensions d'installation



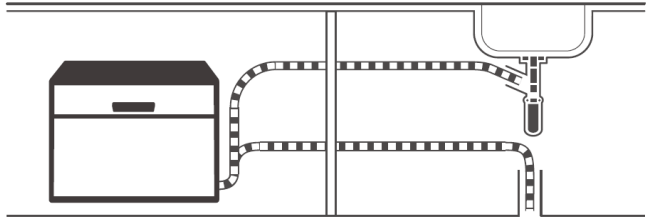
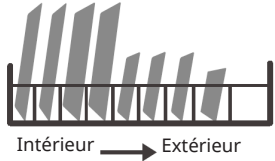
Il doit y avoir moins de 5 mm d'espace entre le haut du lave-vaisselle et l'armoire encastrée. Il en va de même pour la porte extérieure qui donne sur l'armoire.

Si le lave-vaisselle se trouve dans le coin de l'armoire encastrée, il doit y avoir suffisamment de place pour ouvrir la porte.

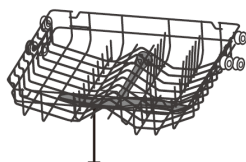
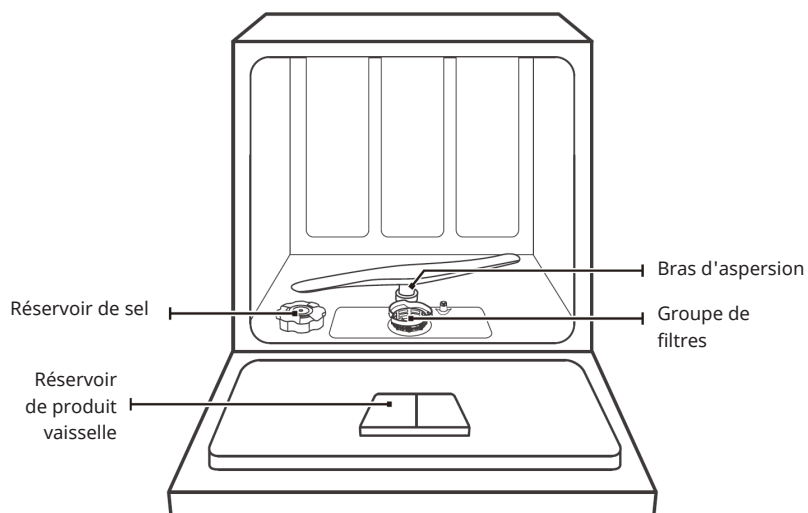
Fixation



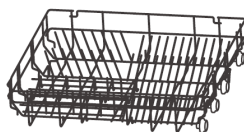
DÉMARRAGE RAPIDE

1	
	
Installez le lave-vaisselle (voir chapitre INSTALLATION)	
2	3
	
Enlevez les résidus importants de la vaisselle pour éviter le prélavage.	Chargez les paniers.
4	5
	
Remplissez le distributeur de produit vaisselle et de produit de rinçage.	Sélectionnez un programme approprié et démarrez le lave-vaisselle.

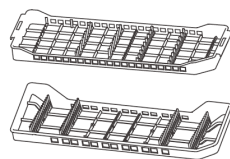
DESCRIPTIF DE L'APPAREIL



Panier et bras
d'aspersion
supérieurs

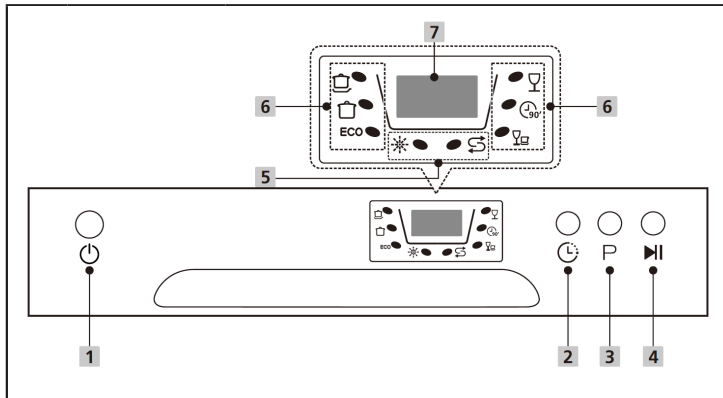


Panier inférieur



Panier à couverts

PANNEAU DE COMMANDE ET TOUCHES



1	Marche/arrêt	Appuyez sur cette touche pour allumer ou éteindre votre lave-vaisselle.
2	Démarrage différé	Appuyez sur cette touche pour régler le délai avant le démarrage. Le démarrage peut être retardé de 24 heures au maximum.
3	Programme	Appuyez sur cette touche pour sélectionner le programme de lavage correspondant, le voyant du programme sélectionné s'allume.
4	Démarrage / pause	Cette touche permet de lancer le programme de lavage sélectionné ou de l'interrompre lorsque le lave-vaisselle est en marche.

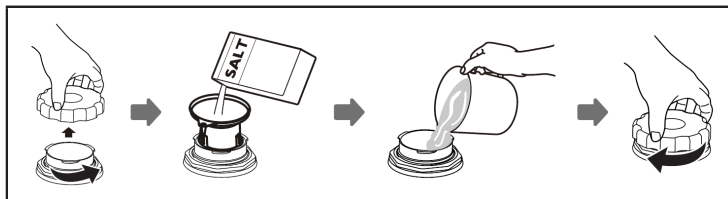
5	Voyants		Produit de rinçage : Le symbole correspondant s'affiche à l'écran lorsque le produit de rinçage est presque vide et qu'il faut en rajouter.
			Sel régénérant : L'icône correspondante s'allume sur l'écran lorsqu'il faut rajouter du sel régénérant.
6	Programmes		Intensif : Pour les casseroles et poêles très sales ainsi que pour la vaisselle avec des restes d'aliments séchés
			Normal : Pour les charges normalement sales telles que les casseroles, les assiettes, les verres et les poêles peu sales.
		ECO	ECO : Programme standard pour vaisselle normalement sale. Programme respectueux de l'environnement, car très économe en énergie et en eau.
			Verre : Pour la vaisselle peu sale et les verres.
			90 minutes : Pour une vaisselle normalement sale qui doit être nettoyée rapidement.
			Rapide : Cycle de lavage court pour la vaisselle peu sale et la vaisselle qui n'a pas besoin de sécher.
7	Écran	Affiche l'heure, le délai de démarrage différé, les codes d'erreur, la température du programme et autres.	

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Sel pour lave-vaisselle

- Si votre modèle ne dispose pas d'un réservoir de sel, vous pouvez ignorer cette section. Utilisez toujours du sel pour lave-vaisselle. Le réservoir de sel se trouve sous le panier inférieur et se remplit de la manière suivante :
- N'utilisez que du sel explicitement fait pour les lave-vaisselles. Tout autre type de sel, en particulier le sel de table, endommagera le récipient. Les dommages causés par l'utilisation de sel non approprié ne sont pas couverts par la garantie du fabricant.
- Remplissez le récipient juste avant de démarrer le lave-vaisselle. Cela permet d'éviter que du sel ou de l'eau salée, éventuellement renversée, ne reste sur le fond du lave-vaisselle pendant une période prolongée et ne provoque de l'usure.

REPLISSAGE DU RÉSERVOIR DE SEL RÉGÉNÉRANT



1. Retirez le panier à vaisselle et dévissez le couvercle du récipient.
2. Mettez l'extrémité inférieure de l'entonnoir (fourni) dans le trou et versez environ 1 kg de sel régénérant.
3. Remplissez jusqu'en haut le réservoir de sel avec de l'eau avant d'utiliser le lave-vaisselle pour la première fois. Il est normal qu'une petite quantité d'eau déborde du réservoir de sel régénérant.
4. Après le remplissage, revissez fermement le couvercle sur le réservoir.
5. Une fois le réservoir rempli de sel, le voyant d'avertissement s'éteint.
6. Immédiatement après avoir rempli le réservoir de sel, vous devez lancer un programme de nettoyage. (Nous recommandons d'utiliser un programme court.) Dans le cas contraire, le système de filtration, la pompe ou d'autres composants de l'appareil peuvent être endommagés par l'eau salée. Dans de tels cas, le droit à la garantie est annulé.

Remarques importantes

- Ne remplissez le réservoir de sel que si le voyant d'avertissement du sel s'allume. Selon la manière dont le sel se dissout, le voyant de manque de sel peut rester allumé un temps après que vous ayez rempli le réservoir de sel. Si votre appareil ne dispose pas d'un tel voyant d'avertissement (sur certains modèles), vous pouvez estimer le moment où vous devez remettre du sel en fonction de la fréquence d'utilisation du lave-vaisselle.
- Si vous avez renversé du sel, lancez un programme rapide pour l'éliminer.

Réglage de la quantité de sel

Le lave-vaisselle est conçu de manière à ce que la quantité de sel puisse être adaptée en fonction de la dureté de l'eau utilisée. Cela permet d'optimiser et d'ajuster la consommation de sel. Pour régler la consommation de sel, veuillez procéder comme suit.

- 1 Fermez la porte et allumez l'appareil.
- 2 Dans les 60 secondes suivant la mise en marche de l'appareil, maintenez la touche de programme pendant plus de 5 secondes pour lancer le mode de réglage de l'adoucisseur d'eau.
- 3 Appuyez à nouveau sur la touche de programme pour sélectionner le bon réglage en fonction des conditions locales ; le réglage change dans l'ordre suivant : H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
- 4 Si vous n'appuyez sur aucune touche dans les cinq secondes qui suivent ou si vous appuyez sur la touche de mise en marche pour quitter le mode de réglage, le réglage est enregistré par le programme.

Dureté de l'eau				Degré de dureté ⁵	Régénération ^{6(a)} lieu après chaque Xème séquence de programme)	Consommation de sel (grammes/ cycle)
°dH ¹	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0.94	H1	pas de régénération	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	1	60

¹ Degré de dureté allemand

² Degré de dureté française

³ Degré de dureté britannique

⁴ Degré de dureté international

⁵ Le degré de dureté pré-réglé en usine est H4

⁶ Chaque cycle avec une régénération consomme 2,0 litres d'eau supplémentaires, la consommation d'énergie augmente de 0,02 kWh et la durée du programme est prolongée de 4 minutes.

REEMPLISSAGE DU DISTRIBUTEUR DE LIQUIDE DE RINÇAGE

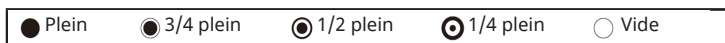
Le produit de rinçage est libéré pendant le dernier cycle de lavage et empêche l'eau de former des gouttes sur la vaisselle qui pourraient laisser des taches et des traînées. De plus, il améliore le séchage en faisant perler l'eau sur la vaisselle. Ce lave-vaisselle est conçu pour utiliser des produits de rinçage liquides.

Remarque : utilisez uniquement un produit de rinçage de marque pour lave-vaisselle. Ne remplissez jamais le distributeur de produit de rinçage avec d'autres substances, comme du liquide vaisselle ou de la lessive liquide. Cela endommagerait l'appareil.

Remplissage du distributeur de produit de rinçage

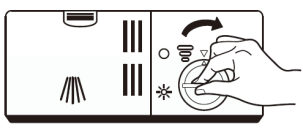
Si le voyant d'avertissement du produit de rinçage (☼) n'est pas allumé sur le panneau de commande, vous pouvez estimer la quantité à l'aide de la couleur de l'indicateur optique de niveau situé à côté du couvercle. Lorsque le réservoir de produit de rinçage est plein, l'affichage est complètement noir. La taille du point sombre diminue à mesure que la quantité de produit de rinçage diminue. Le niveau de produit de rinçage ne doit jamais être inférieur à 1/4.

Lorsque la quantité de produit de rinçage diminue, la taille du point noir sur l'indicateur de niveau de produit de rinçage change, comme indiqué ci-dessous.

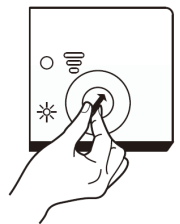


Pour ajouter du produit de rinçage

1	2
Retirez le couvercle du distributeur de produit de rinçage en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.	Versez délicatement le produit de rinçage dans le distributeur en veillant à ce qu'il ne déborde pas.

3 	Remarque : Essayez l'excès de produit de rinçage avec un chiffon absorbant afin d'éviter une formation excessive de mousse lors du prochain cycle de lavage.
Fermez le couvercle du distributeur de produit de rinçage en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.	

Réglage de la bonne quantité de produit de rinçage

	Retirez le couvercle du distributeur de produit de rinçage. Tournez l'indicateur de produit de rinçage sur un chiffre. Plus le chiffre est élevé, plus le lave-vaisselle consomme de produit de rinçage. Si la vaisselle ne sèche pas correctement ou si elle est tachée, réglez le bouton sur le chiffre suivant jusqu'à ce que votre vaisselle soit exempte de taches. Diminuez la valeur si des taches blanchâtres apparaissent sur la vaisselle. Refermez ensuite le couvercle du distributeur de produit de rinçage.
---	--

REMPLEISSAGE DU DISTRIBUTEUR DE PRODUIT VAISSELLE

Les composants chimiques du produit de lavage sont nécessaires pour éliminer la saleté, la réduire et retirer toute la saleté du lave-vaisselle. La plupart des produits pour lave-vaisselle disponibles dans le commerce sont adaptés à cet usage.

Remarques importantes sur l'utilisation du produit vaisselle

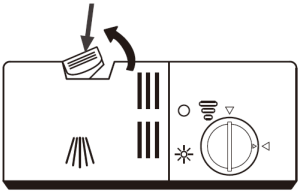
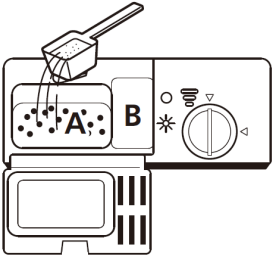
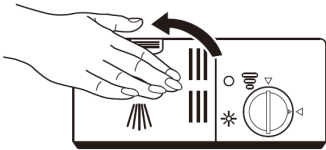
N'utilisez que des produits vaisselle spécialement conçus pour les lave-vaisselle. Gardez votre produit vaisselle frais et sec. Ne versez le produit de lavage dans le distributeur qu'au moment où vous voulez démarrer le lave-vaisselle.



MISE EN GARDE

Le produit vaisselle est caustique ! Rangez le produit vaisselle hors de portée des enfants.

Comment ajouter du produit vaisselle

1	2
	
Appuyez sur le bouton de déverrouillage du distributeur pour ouvrir le couvercle.	Versez le produit vaisselle dans le plus grand compartiment (A) pour le lavage principal. Pour la vaisselle plus sale, mettez également un peu de produit vaisselle dans le plus petit compartiment (B) afin de la libérer lors du prélavage.
	Remarque : Veuillez suivre les recommandations du fabricant figurant sur l'emballage du produit vaisselle.
Fermez le couvercle et poussez-le jusqu'à ce qu'il s'enclenche.	

CHARGEMENT CORRECT DU LAVE-VAISSELLE

Vaisselle et couverts inadaptés

Vaisselle / couverts inadaptés	Vaisselle et couverts adaptés sous condition
• Couverts avec manches en bois, en corne ou en nacre • Vaisselle en plastique non résistante à la chaleur • Couverts anciens avec des parties collées qui ne résistent pas à la chaleur. • Couverts ou vaisselle enrobés. • Objets en étain et en cuivre. • Verre en cristal • Objets en acier non inoxydable • Vaisselle en bois • Vaisselle et couverts en plastique	• Certains types de verre, car ils peuvent devenir opaques avec le temps. • Pièces en argent et en aluminium, car elles peuvent changer de couleur avec le temps. • La vaisselle émaillée, car plus on la lave, plus l'émail disparaît.

Attention lors du chargement

Enlevez les gros restes de nourriture. Faites tremper au préalable les restes brûlés dans les poêles. Il n'est pas nécessaire de rincer la vaisselle à l'eau claire au préalable. Placez les objets dans le lave-vaisselle comme suit :

- Placez les tasses, les verres, les casseroles et les poêles dans le lave-vaisselle avec la face intérieure dirigée vers le bas.
- Les objets creux doivent être mis en position verticale afin que l'eau puisse s'écouler.
- Chargez les objets dans l'appareil de manière à ce qu'ils ne puissent pas tomber.
- Veillez à ce que les bras d'aspersion puissent tourner librement et ne soient pas gênés par de la vaisselle ou des objets qui dépassent.
- Ne lavez pas de petits articles au lave-vaisselle car ils pourraient facilement tomber du panier.
- Veillez à ce que la vaisselle et les couverts ne se chevauchent pas ou ne se recouvrent pas.
- Pour éviter de les casser, les verres ne doivent pas se toucher.
- Chargez les gros objets difficiles à nettoyer dans le panier.
- Les objets longs et tranchants doivent être placés à l'horizontale dans le panier afin d'éviter les blessures.
- Pour obtenir des résultats optimaux, ne surchargez pas le lave-vaisselle.

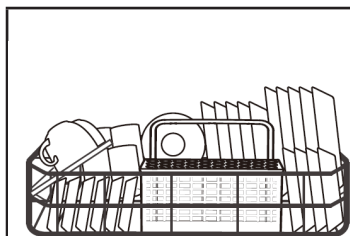
Remarques sur la fin du programme



ATTENTION

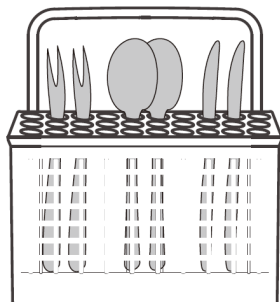
Risque de brûlure ! La vaisselle est très chaude après le lavage !
Pour éviter tout dommage, ne retirez les verres et les couverts du lave-vaisselle qu'environ 15 minutes après la fin du programme.

Chargement des paniers



Pour améliorer la surface de nettoyage et les performances de rinçage, il est recommandé de placer le côté sale en direction du bras d'aspersion. Ne laissez pas la vaisselle dépasser du fond du panier afin de garantir que le mouvement du bras d'aspersion ne soit pas bloqué. Le diamètre maximal recommandé est de 19 cm afin de ne pas gêner l'ouverture du distributeur.

Chargement du panier à couverts



Placez les couverts dans le panier en veillant à ce qu'ils ne se touchent pas.

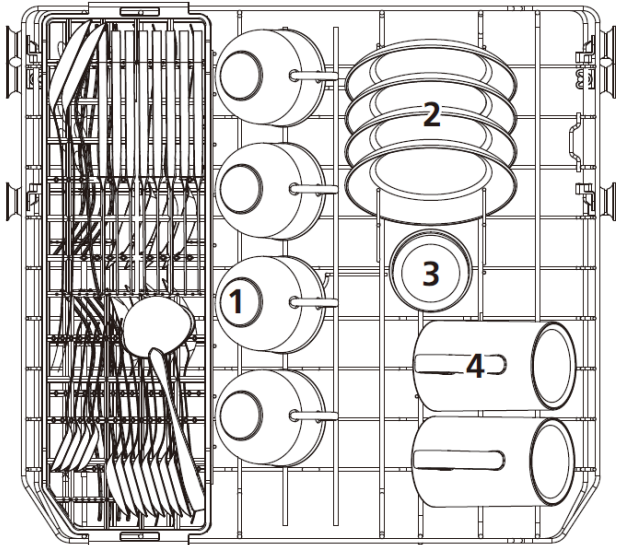
- Les couverts ne doivent pas s'emmêler les uns dans les autres.
- Les couverts sont placés avec les manches vers le bas.
- Les couteaux et autres ustensiles potentiellement dangereux sont insérés avec le manche vers le haut.



Ne laissez aucun objet dépasser au fond.
Chargez toujours les objets pointus avec la pointe pointue vers le bas !

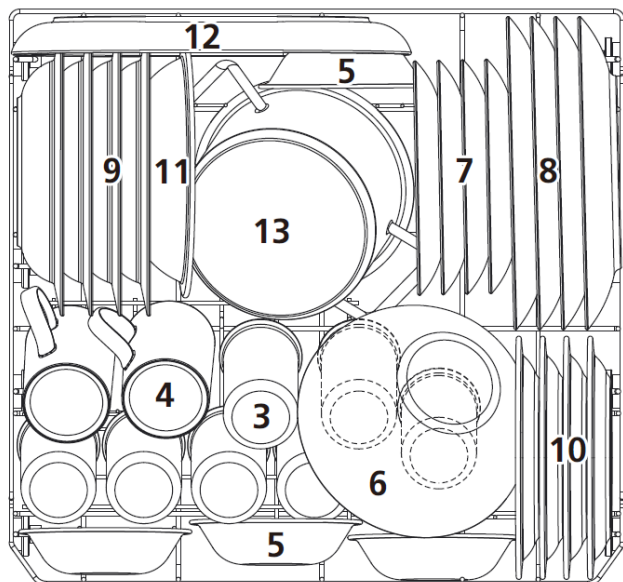
CHARGEMENT DES PANIERS (EN 60436)

Panier à vaisselle supérieur



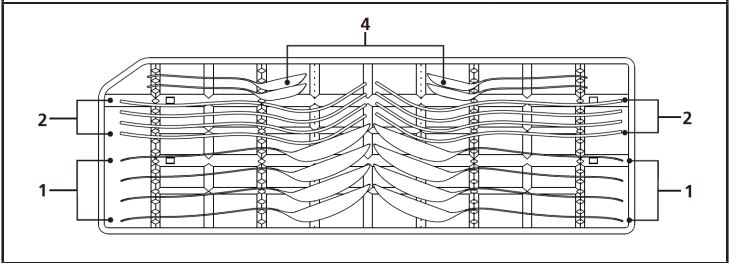
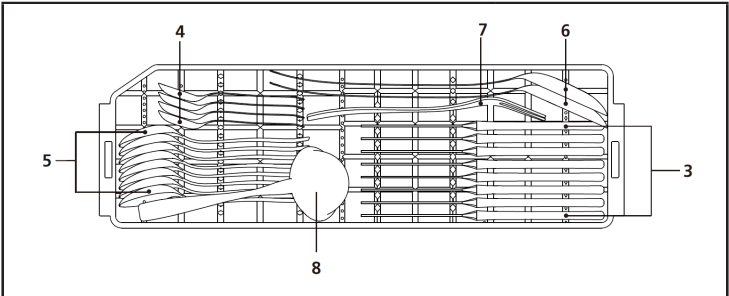
N°	Description	N°	Description
1	Tasses	3	Verres
2	Soucoupes	4	Gobelets

Panier à vaisselle inférieur



N°	Description	N°	Description
5	Bols à dessert	10	Assiette à dessert en mélamine
6	Bols en verre	11	Bol en mélamine
7	Assiette à dessert	12	Plat ovale
8	Assiette	13	Petite casserole
9	Assiette creuse		

Plateau à couverts



 1 2 3 4 5 6 7 8	N°	Description
	1	Cuillère à soupe
	2	Fourchettes
	3	Couteau
	4	Cuillère à café
	5	Cuillère à dessert
	6	Cuillère de service
	7	Fourchette de service
	8	Louche à sauce

Informations sur les tests de comparabilité selon EN 60436

- Capacité : 8 couverts
- Programme : ECO
- Réglage du lave-vaisselle : Max
- Réglage de l'adoucisseur : H4

PROGRAMMES DE LAVAGE (EN 60436)

Le tableau ci-dessous indique les programmes les plus adaptés en fonction de la quantité de résidus alimentaires et de la quantité de produit vaisselle nécessaire. Elle contient également diverses informations sur les programmes. Les valeurs de consommation et la durée du programme sont données à titre indicatif, sauf pour le programme ECO.

Programme	Cycle de rinçage	Produit vaisselle Avant/ principal	Temps (mn)	Énergie (kWh)	Eau (L)	Produit de rinçage
 Intensif	Prélavage (50°C) Lavage (65°C) Rinçage Rinçage Rinçage (60 °C) Séchage	4/12 g ou 1 tablette	155	1.080	12.5	oui
 Universel	Prélavage Lavage (60°C) Rinçage Rinçage (60 °C) Séchage	4/12 g ou 1 tablette	140	0.980	12.5	oui
ECO (*EN 60436)	Prélavage Lavage (45°C) Rinçage (55 °C) Séchage	4/12 g ou 1 tablette	230	0.654	8.0	oui
 Verre	Prélavage Lavage (45°C) Rinçage Rinçage (50°C) Séchage	4/12 g ou 1 tablette	95	0.650	12.0	oui
 90 mn	Lavage (55°C) Lavage (65°C) Rinçage (55 °C) Séchage	16 g ou 1 tablette	90	0.950	11.0	oui
 Rapide	Lavage (50°C) Rinçage (45°C) Rinçage (45°C)	10 g ou 1 tablette	30	0,540	7.0	non

*EN 60436 : Le programme ECO a été utilisé pour la réalisation du test, conformément à la norme EN 60436. Le programme ECO est adapté au lavage de la vaisselle normalement sale et constitue à cet effet le programme le plus efficace en termes de consommation d'énergie et d'eau.

CONSEILS POUR ÉCONOMISER DE L'ÉNERGIE

- Le programme ECO convient au nettoyage de la vaisselle normalement sale. Il s'agit du programme le plus efficace à cet effet en termes de consommation combinée d'énergie et d'eau et il est utilisé pour vérifier la conformité aux réglementations européennes en matière d'écoconception.
- En chargeant le lave-vaisselle domestique jusqu'à la capacité spécifiée par le fabricant, vous pouvez économiser de l'énergie et de l'eau.
- Un chargement incorrect peut avoir les conséquences suivantes :
 - - un résultat de nettoyage moins bon
 - - dommages matériels dus au blocage des bras d'aspersion
- Le prélavage à la main de la vaisselle entraîne une augmentation de la consommation d'eau et d'énergie et n'est pas recommandé.
- Le lavage de la vaisselle dans un lave-vaisselle domestique consomme généralement moins d'énergie et d'eau que la vaisselle à la main lorsque le lave-vaisselle domestique est utilisé conformément aux instructions.
- Les valeurs données pour les programmes autres que le mode éco ne sont que des lignes directrices.

UTILISATION

Démarrer un programme

- 1 Sortez les paniers inférieur et supérieur, chargez la vaisselle et repoussez le panier. Il est recommandé de charger d'abord le panier inférieur, puis le panier supérieur.
- 2 Remplissez le réservoir de produit vaisselle.
- 3 Branchez la fiche dans la prise.
- 4 Assurez-vous que l'alimentation en eau est complètement ouverte.
- 5 Fermez la porte et appuyez sur la touche marche/arrêt pour mettre la machine en marche.
- 6 Sélectionnez un programme, l'icône correspondante s'allume. Appuyez ensuite sur la touche Start/Pause et le lave-vaisselle commence le programme.

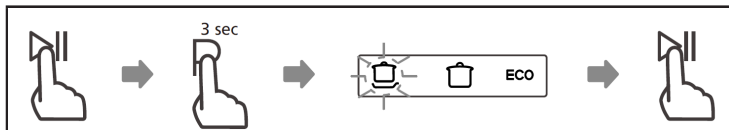
Changement de programme pendant que le lave-vaisselle fonctionne

Un programme ne peut être modifié que s'il vient de démarrer, sinon le produit de lavage aura déjà été libéré ou l'eau de lavage aura été vidangée avec du produit de lavage. Dans ce cas, il faut réinitialiser le lave-vaisselle et remplir à nouveau le distributeur. Pour réinitialiser le lave-vaisselle, procédez comme suit :

- 1 Appuyez sur la touche Start/Pause pour interrompre le lavage.
- 2 Appuyez sur la touche de programme pendant plus de 3 secondes pour faire passer la machine en mode de sélection de programme.
- 3 Appuyez à nouveau sur la touche de programme pour sélectionner le

programme souhaité.

- 4 Appuyez sur la touche Start/Pause. Après 1 seconde, le lave-vaisselle démarre.



Pour ajouter de la vaisselle pendant que le lave-vaisselle fonctionne

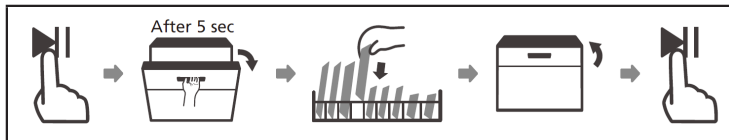


ATTENTION

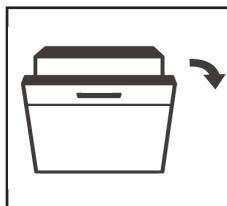
Risque de brûlure ! Il est dangereux d'ouvrir la PORTE pendant le fonctionnement car la vapeur chaude peut vous ébouillanter.

La vaisselle oubliée peut être ajoutée à tout moment avant que le distributeur ne s'ouvre. Dans ce cas, suivez les instructions ci-dessous.

- 5 Appuyez sur la touche Start/Pause pour interrompre le lavage.
- 6 Attendez 5 secondes puis ouvrez la porte.
- 7 Ajoutez la vaisselle oubliée.
- 8 Fermez la porte.
- 9 Appuyez sur la touche Start/Pause. Après 10 secondes, le lave-vaisselle redémarre.



Remarque sur l'ouverture automatique de la porte



Après le lavage, la porte s'ouvre automatiquement pour un meilleur effet de séchage.

Remarque : La porte du lave-vaisselle ne doit pas être bloquée lorsqu'elle est réglée sur l'ouverture automatique. Cela peut perturber le fonctionnement du verrouillage de la porte.

Remarque sur la lumière UV

- Pendant le temps de séchage d'un cycle, la lampe UV s'allume automatiquement.
- Si le temps de séchage d'un cycle est interrompu, la lampe UV s'éteint.
- Lorsque la porte est ouverte, la lampe UV s'éteint automatiquement.

NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Porte et joint de porte

Nettoyez régulièrement les joints de porte à l'aide d'un chiffon humide pour éliminer les résidus alimentaires. Lors du chargement du lave-vaisselle, des résidus alimentaires peuvent se coincer sur les côtés de la porte du lave-vaisselle. Ces surfaces sont situées à l'extérieur et ne peuvent pas être atteintes par les bras d'aspersion. Enlevez toujours ces résidus avant de fermer la porte.

Panneau de commande

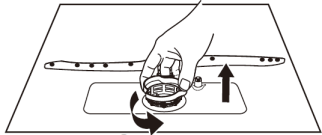
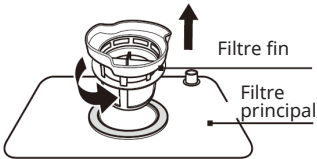
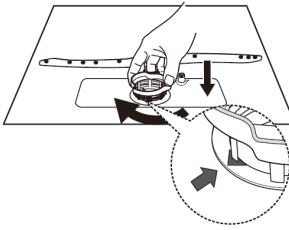
- Essuyez le panneau de commande uniquement avec un chiffon doux et humide.
- N'utilisez pas de nettoyeur en spray pour éviter que de l'eau ne pénètre derrière le joint de la porte ou dans les composants électriques de l'appareil.
- N'utilisez pas d'éponges abrasives en métal ou d'autres produits de nettoyage agressifs car cela pourrait rayer la surface de l'appareil. Notez que certaines serviettes en papier peuvent également rayer ou laisser des traces sur la surface.

Retirer les corps étrangers

- Vérifiez les filtres et la cuve après chaque utilisation du lave-vaisselle. Les corps étrangers (par exemple verre brisé, particules de plastique, os ou cure-dents, etc.) réduisent les performances de nettoyage et peuvent endommager la pompe de vidange. Retirez le système de filtration comme décrit dans ce chapitre. Retirez les corps étrangers du joint de la porte.
- Attention ! Si vous ne parvenez pas à retirer les objets, contactez un centre de service agréé. Retirez le système de filtration comme décrit dans ce chapitre.

Système de filtration

Le système de filtration se trouve en bas du lave-vaisselle. Les résidus du cycle de lavage restent dans le filtre. L'accumulation de résidus peut entraîner le colmatage des filtres. Il convient donc de vérifier régulièrement les filtres et de les nettoyer à l'eau courante si besoin. Suivez les étapes ci-dessous pour nettoyer les filtres :

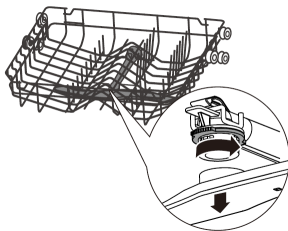
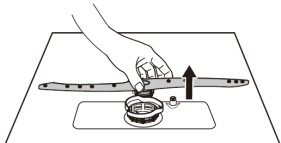
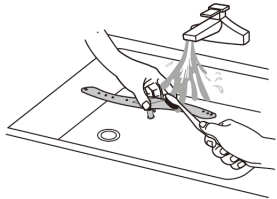
1	2
	
Tenez fermement le filtre principal et déverrouillez-le en le tournant sens inverse des aiguilles d'une montre. Retirez le filtre en le tirant vers le haut.	Retirez le filtre fin du filtre principal.
3	4
	
Les résidus alimentaires les plus importants peuvent être éliminés en rinçant le filtre à l'eau courante. Pour un nettoyage plus approfondi, il est recommandé d'utiliser une brosse à dents souple.	Remontez les filtres dans l'ordre inverse et remettez-les en place dans le lave-vaisselle. Tournez maintenant les filtres dans le sens des aiguilles d'une montre pour les fixer.

Remarque : Les illustrations sont fournies à titre indicatif uniquement et peuvent différer de votre modèle.

- Ne vissez pas les filtres trop fort. Remettez les filtres dans l'ordre, sinon les résidus du filtre principal pourraient passer dans les deux autres filtres et provoquer un blocage.
- N'utilisez jamais lave-vaisselle sans ses filtres. Une mauvaise remise en place du filtre peut affecter les performances globales du lave-vaisselle et endommager la vaisselle et les accessoires.

Bras d'aspersion

Il est nécessaire de nettoyer régulièrement les bras d'aspersion, car l'eau dure entraîne l'accumulation de résidus calcaires sur les bras d'aspersion et les supports. Pour le nettoyage des bras d'aspersion, suivez les instructions suivantes :

		
Pour retirer le bras d'aspersion supérieur, maintenez l'écrou au centre et tournez le bras d'aspersion dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour le retirer.	Tirez le bras d'aspersion supérieur vers le haut afin de pouvoir retirer le bras d'aspersion inférieur.	Placez les bras d'aspersion dans une solution savonneuse avec de l'eau chaude et utilisez une brosse douce pour nettoyer les buses. Remettez les bras d'aspersion en place dans l'appareil après les avoir soigneusement rincés à l'eau.

Contre le gel

Prenez les mesures de protection contre le gel suivantes en hiver et procédez comme suit après chaque cycle de nettoyage :

1. Débranchez la fiche du lave-vaisselle de la prise.
2. Fermez le robinet d'eau et débranchez la conduite d'arrivée d'eau de la vanne d'eau.
3. Vidangez l'eau de la conduite d'arrivée d'eau et de la vanne d'eau (recueillez-la dans un seau).
4. Reconnectez la conduite d'arrivée d'eau à la vanne d'eau.
5. Démontez et nettoyez les filtres.

Après chaque lavage

Coupez l'alimentation en eau et laissez la porte légèrement ouverte pour que l'humidité et les odeurs ne restent pas à l'intérieur de l'appareil.

Débranchez la fiche d'alimentation

Avant le nettoyage ou la maintenance de l'appareil, débranchez la fiche d'alimentation de la prise.

Remarque sur les solvants ou les détergents agressifs

N'utilisez pas de solutions ou de produits de nettoyage agressifs pour nettoyer l'extérieur et les composants en caoutchouc de l'appareil. Utilisez simplement un chiffon propre avec de l'eau chaude savonneuse. Pour enlever les taches ou les salissures sur la surface intérieure, utilisez un chiffon imbibé d'eau et d'un peu de vinaigre ou un produit spécial pour le lave-vaisselle.

Lorsque vous n'utilisez pas l'appareil pendant une période prolongée

Il est recommandé de faire fonctionner le lave-vaisselle à vide une fois, puis de le débrancher, de couper l'alimentation en eau et de laisser la porte du lave-vaisselle légèrement ouverte. Ainsi, le joint de porte dure plus longtemps et aucune odeur ne peut se former à l'intérieur de l'appareil.

Transport de l'appareil

Essayez toujours de transporter l'appareil en position verticale. En cas de nécessité absolue, il peut être placé sur le dos.

Joints

L'un des principaux facteurs de formation d'odeurs dans les lave-vaisselle est la présence de résidus alimentaires sous les joints. Nettoyez donc régulièrement les joints avec une éponge humide afin d'éviter la formation d'odeurs.

RÉSOLUTION DES PROBLÈMES

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-vaisselle ne démarre pas.	Le fusible est déclenché ou hors service.	Remplacez le fusible ou réarmez le disjoncteur. Retirez tous les autres appareils branchés sur le même circuit électrique.
	Pas de courant.	Assurez-vous que l'appareil est allumé, que la porte est bien fermée et que le cordon d'alimentation est bien branché dans la prise de courant.
	La porte est mal fermée.	Lorsque vous fermez la porte, veillez à ce qu'elle s'enclenche.
Aucune eau n'est pompée du lave-vaisselle.	Le tuyau de vidange est plié.	Vérifiez le tuyau.
	Le filtre est bouché.	Vérifiez le filtre à grosses particules.
	L'évacuation est bouchée.	Vérifiez votre évacuation et nettoyez-la si nécessaire. Si vous avez encore des problèmes, contactez une entreprise spécialisée.
Taches de rouille sur les couverts.	Les couverts ne sont pas inoxydables.	Ne lavez que des couverts inoxydables.
	Aucun programme n'a été lancé après avoir ajouté du sel de rinçage.	Après le remplissage, lancez le programme rapide avec le lave-vaisselle vide.
	Le couvercle du réservoir de sel de rinçage est desserré.	Assurez-vous que le couvercle est bien fermé.
Taches de couleurs dans la cuve.	Produit vaisselle coloré.	N'utilisez que du produit vaisselle incolore.

Problème	Cause possible	Solution
Film blanc sur les surfaces intérieures.	Résidus minéraux d'eau dure.	Nettoyez les surfaces intérieures avec un chiffon humide et un peu de produit pour lave-vaisselle. Utilisez pour cela des gants et n'utilisez pas d'autre produit de lavage.
Bruits de cognement dans l'appareil.	Le bras d'aspersion heurte un objet dans le panier.	Interrompez le programme et placez la vaisselle de manière à ne pas gêner le bras d'aspersion.
Bruits de cliquetis dans l'appareil.	La vaisselle n'est pas stable.	Interrompez le programme et placez la vaisselle en sécurité.
Bruit de cognement dans la conduite d'eau.	Peut être causé par le croisement des conduites d'eau.	Aucune influence sur les performances du lave-vaisselle. En cas de doute, contactez un professionnel.
Mousse dans la cuve.	Produit vaisselle inadapté.	N'utilisez que des produits de lavage et de rinçage pour lave-vaisselle. S'il y a quand même de la mousse dans la cuve, ouvrez la porte et laissez la mousse s'évaporer. Versez un peu d'eau froide dans la cuve et fermez la porte. Lancez n'importe quel programme de lavage pour éliminer les résidus.
	Trop-plein de produit de rinçage.	Essuyez immédiatement tout débordement de produit de rinçage.

Problème	Cause possible	Solution
La vaisselle n'est pas propre.	La vaisselle n'a pas été chargée correctement.	Respectez les consignes de chargement du lave-vaisselle.
	Le programme n'était pas assez fort.	Utilisez le programme intensif.
	Trop peu de produit vaisselle.	Utilisez plus de produit vaisselle ou un autre produit vaisselle.
	Des objets bloquent les bras d'aspersion	Placez la vaisselle dans l'appareil de manière à ne pas gêner les bras d'aspersion.
	Le système de filtration est sale ou mal utilisé.	Nettoyez les filtres ou mettez-les correctement en place. Nettoyez les bras d'aspersion.
La vaisselle ne sèche pas.	Chargement incorrect.	Respectez les consignes de chargement du lave-vaisselle.
	Trop peu de produit de rinçage.	Augmentez la quantité de produit de rinçage.
	La vaisselle a été retirée trop tôt.	Laissez la vaisselle dans le lave-vaisselle pendant environ 15 minutes après le nettoyage. Ouvrez la porte pour que l'air humide puisse s'échapper.
	Mauvais programme.	Dans les programmes courts, la température de lavage et de séchage est plus basse. Utiliser un programme avec une durée d'exécution plus longue
	Couverts avec revêtement de mauvaise qualité.	Ce type de vaisselle et de couverts n'est pas adapté au lave-vaisselle.

Problème	Cause possible	Solution
Le verre est embué.	Association d'eau douce et trop de produit vaisselle.	Utilisez moins de produit vaisselle et utilisez le programme le plus court pour laver et nettoyer le verre.
Rayures noires ou grises sur la vaisselle	Des pièces en aluminium ont frotté contre la vaisselle.	Utilisez un nettoyant abrasif doux.
Restes de produit de lavage dans la cuve.	La vaisselle entrave la dissolution du produit de lavage.	Chargez soigneusement la vaisselle dans le lave-vaisselle.

Codes erreurs

Pour certaines pannes, l'écran affiche un code d'erreur pour vous avertir. Dans ces cas-là, faites appel à un professionnel.



MISE EN GARDE

Risque de choc électrique ou d'autres blessures !

Ne réparez pas cet appareil vous-même. Le lave-vaisselle ne peut être réparé que par du personnel qualifié. Les réparations doivent être effectuées par un professionnel.

Code	Signification	Cause possible
E1	Alimentation en eau perturbée.	Le robinet n'est pas ouvert, l'arrivée d'eau est coupée ou la pression de l'eau est trop faible.
E3	La température de l'eau n'est pas atteinte.	L'élément chauffant est cassé. Contactez une entreprise spécialisée.
E4	Fuite d'eau.	Une pièce du lave-vaisselle fuit. Fermez le robinet principal et appelez un spécialiste. S'il reste de l'eau dans la cuve après la fin du programme, enlevez-la avant de redémarrer le lave-vaisselle.
Ed	Perturbation de la communication entre le circuit imprimé principal et le circuit imprimé de l'écran	Circuit ouvert ou câblage interrompu pour la communication. Contactez une entreprise spécialisée.

Si un code d'erreur ne s'efface pas, contactez un revendeur professionnel pour réparation. En cas de réparation, veuillez vous adresser à un réparateur qualifié près de chez vous. Les pièces de rechange pour cet article sont disponibles jusqu'au 31.12.2028.

FICHE DE DONNÉES PRODUIT

Fiche d'information sur le produit

RÈGLEMENT DÉLÉGUÉ (UE) 2019/2017 DE LA COMMISSION en ce qui concerne l'étiquetage énergétique des lave-vaisselle ménagers

Nom du fournisseur ou marque commerciale: Klarstein				
Adresse du fournisseur: Customer Service,Mühlenstrasse25, 10243 Berlin, DE				
Référence du modèle: 10041829				
Paramètres généraux du produit:				
Paramètre	Valeur	Paramètre	Valeur	
Capacité nominale ^{a)} (ps)	8	Dimensions en cm	Hauteur	59
			Largeur	55
			Profondeur	50
IEE ^{a)}	61,9	Classe d'efficacité énergétique ^{a)}	F	
Indice de performance de lavage ^{a)}	1,125	Indice de performance de séchage ^{a)}	1,065	
Consommation d'énergie en kWh [par cycle], sur la base du programme eco avec alimentation en eau froide. La consommation réelle d'énergie dépend des conditions d'utilisation de l'appareil.	0,723	Consommation d'eau en litres [par cycle], sur la base du programme eco. La consommation d'eau réelle dépend des conditions d'utilisation de l'appareil et de la dureté de l'eau.	8,0	
Durée du programme ^{a)} (h:min)	3:40	Type	À pose libre	
Émissions de bruit acoustique dans l'air ^{a)} Hrup (dB(A) re 1 pW)	49	Classe d'émission de bruit acoustique dans l'air ^{a)}	C	
Mode arrêt (W) (le cas échéant)	-	Mode veille (W) (le cas échéant)	0,49	
Démarrage différé (W) (le cas échéant)	1,00	Mode veille avec maintien de la connexion au réseau (W) (le cas échéant)	-	
Durée minimale de la garantie offerte par le fournisseur: 24 mois				
Informations supplémentaires:				
Lien internet vers le site web du fournisseur où se trouvent les informations visées à l'annexe II, point 6, du règlement (UE) 2019/2022 de la Commission https://use.berlin/10041829				

^{a)} pour le programme eco.

Modèle mis sur le marché de l'Union du 01/09/2022.



Numéro d'enregistrement EPREL: 1334976

<https://eprel.ec.europa.eu/qr/1334976>

Fournisseur: Chal -Tec GmbH (Mandataire)

Site web:

Service après-vente:

Nom: Customer Service

Site web: <https://www.klarstein.com/shops/>

Courriel: info@klarstein.com

Téléphone: +49303001385500

Adresse:

Mühlenstrasse25
10243 Berlin
Allemagne

INFORMATIONS SUR LE RECYCLAGE



S'il existe une réglementation pour l'élimination ou le recyclage des appareils électriques et électroniques dans votre pays, ce symbole sur le produit ou sur l'emballage indique que cet appareil ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères. Vous devez le déposer dans un point de collecte pour le recyclage des équipements électriques et électroniques. La mise au rebut conforme aux règles protège l'environnement et la santé de vos semblables des conséquences négatives. Pour plus d'informations sur le recyclage et l'élimination de ce produit, veuillez contacter votre autorité locale ou votre service de recyclage des déchets ménagers.

FABRICANT

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlin, Allemagne.
Contact : info@klarstein.com

Pour obtenir un service autorisé et des pièces de rechange, veuillez visiter:
<https://www.klarstein.fr/Pieces-detachees-d-origine-et-centre-de-reparation/> **ou**
contacter:

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlin
Allemagne

Gentile cliente,

La ringraziamo per l'acquisto del dispositivo. La preghiamo di leggere attentamente le seguenti indicazioni e di seguirle per prevenire eventuali danni. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni scaturiti da una mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza e da un uso improprio del dispositivo. Per accedere al manuale d'uso più recente e per ricevere informazioni sul prodotto, scansionare il codice QR seguente.



INDICE

Avvertenze di sicurezza	150
Installazione	152
Montaggio	155
Guida rapida	157
Descrizione del prodotto	158
Pannello di controllo e tasti	159
Operazioni preliminari	160
Riempimento del dosatore del sale	161
Riempimento del dosatore del brillantante	163
Riempimento del dosatore del detergente	164
Caricare correttamente la lavastoviglie	166
Caricamento dei cestelli (EN 60436)	168
Programmi di lavaggio (EN 60436)	171
Consigli per il risparmio energetico	172
Utilizzo	172
Pulizia e manutenzione	174
Correzione degli errori	178
Scheda informativa del prodotto	182
Avviso di smaltimento	183
Produttore e importatore (UK)	183

AVVERTENZE DI SICUREZZA



AVVERTIMENTO

Pericolo di esplosione! In certe condizioni, del gas idrogeno può formarsi in un sistema di acqua calda che non è stato usato per più di due settimane. L'IDROGENO È ALTAMENTE ESPLOSIVO! Se la lavastoviglie non è stata utilizzata per molto tempo, aprire tutti i rubinetti dell'acqua calda e lasciare scorrere l'acqua per qualche minuto prima di procedere all'uso. Questo permette di eliminare l'idrogeno accumulatosi nell'impianto. Poiché il gas può infiammarsi, evitare le fiamme libere e non fumare durante questo periodo.

- Non tirare con forza lo sportello. Non sedersi o stare in piedi sulla porta e sul cestello della lavastoviglie.
- Non toccare l'elemento riscaldante della lavastoviglie durante o subito dopo l'uso.
- Non avviare la lavastoviglie finché la porta non è ben chiusa.
- Aprire la porta con molta attenzione durante il funzionamento e fare attenzione che l'acqua non spruzzi addosso.
- Non mettere niente di pesante sulla porta aperta, dato che ciò potrebbe causare il ribaltamento della lavastoviglie in avanti.
- Assicurarsi che eventuali oggetti di plastica non entrino in contatto con l'elemento riscaldante durante il funzionamento.
- Assicurarsi che la vaschetta del detersivo sia vuota dopo il ciclo di lavaggio.
- Lavare solo gli articoli di plastica lavabili in lavastoviglie e contrassegnati di conseguenza.
- Usare solo detersivi e brillantanti adatti alla lavastoviglie. Non usare sapone, prodotti detergenti o detersivi per il bucato a mano.
- L'alimentazione elettrica dell'edificio deve includere un interruttore principale con una distanza di contatto di almeno 3 mm tra ogni polo per consentire l'interruzione del circuito in caso di guasto.
- Tenere i bambini lontani dal detersivo e dal brillantante e assicurarsi che non prendano detersivo dallo sportello aperto.
- Assicurarsi che i bambini non giochino con il dispositivo.
- I bambini, le persone con limitate capacità fisiche, psichiche e sensoriali possono utilizzare l'apparecchio solo se sono stati istruiti da una persona responsabile della loro sicurezza sulle modalità d'uso e sulle procedure di sicurezza.
- I detersivi per lavastoviglie sono fortemente alcalini. Se vengono inghiottiti, possono provocare un'intossicazione. Evitare qualsiasi contatto con la pelle o gli occhi e tenere i bambini lontano dalla lavastoviglie quando lo sportello è aperto.

- Non lasciare lo sportello permanentemente aperto in modo che nessuno ci inciampi.
- Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore o da un tecnico qualificato.
- Smaltire i materiali di imballaggio in modo appropriato.
- Durante l'installazione, assicurarsi che il cavo di alimentazione non venga eccessivamente piegato o schiacciato.
- Non giocare con gli elementi di controllo.
- Quando si collega il dispositivo, usare tubi nuovi e smaltire quelli vecchi.
- Assicurarsi che nessun tappeto blocchi le aperture sul lato inferiore.
- Usare la lavastoviglie solo per lo scopo per cui è stata progettata.
- Usare la lavastoviglie solo in locali interni.
- La lavastoviglie non è adatta per un uso commerciale, ma solo domestico e in ambienti simili.

**ATTENZIONE**

Pericolo di lesioni! Quando si carica la lavastoviglie, assicurarsi di posizionare gli oggetti appuntiti in modo da non danneggiare la guarnizione dello sportello. I coltelli affilati devono essere messi nel cestello delle posate con il manico rivolto verso l'alto. Coltelli e altri oggetti con la punta affilata devono essere messi nel cestello delle posate con la punta rivolta verso il basso o in posizione orizzontale.

**AVVERTIMENTO**

Pericolo di soffocamento! I bambini potrebbero ferirsi con i materiali di imballaggio e con vecchi elettrodomestici. Quando si smaltisce il vecchio dispositivo, assicurarsi di tagliare il cavo di alimentazione e rendere inutilizzabile la serratura dello sportello.

INSTALLAZIONE

Preparazione

- Posizionare il dispositivo in prossimità di un punto di afflusso o scarico dell'acqua e di una presa di corrente.
- Assicurarci che i tubi e la spina siano sempre accessibili.

Posizionare il dispositivo

Posizionare il dispositivo nel luogo desiderato. La parte posteriore deve essere rivolta verso la parete e i lati verso l'armadio per l'incasso o una parete. La lavastoviglie è dotata di uno scarico dell'acqua che può essere fatto passare a destra o a sinistra per facilitare l'installazione.

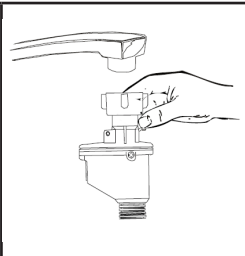
Connessione alla rete elettrica

Non usare una prolunga o un adattatore. Assicurarci che la presa sia dotata di messa a terra e che sia conforme alle normative locali. Collegare il dispositivo solo a prese elettriche con tensione corrispondente a quella indicata. Se la spina non è adatta alla presa, farla sostituire da un tecnico specializzato.

Collegare e rimuovere il tubo di afflusso dell'acqua

Utilizzare tubi nuovi per il collegamento. Non usare tubi flessibili vecchi. La pressione dell'acqua deve essere compresa tra 0,04-1 MPa. Se la pressione è inferiore a questo valore, rivolgersi a un'azienda specializzata.

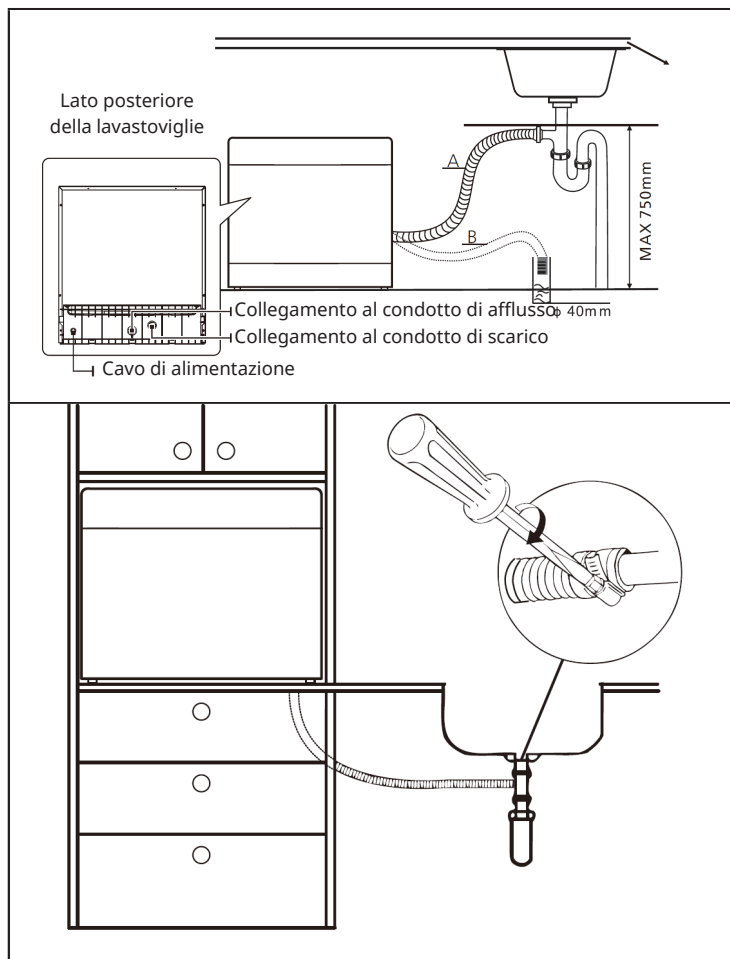
- Collegare il tubo di afflusso: srotolare completamente il tubo di afflusso di sicurezza dal supporto sul retro del dispositivo. Collegare la vite a un rubinetto dell'acqua da $\frac{3}{4}$ di pollice. Aprire completamente l'afflusso d'acqua prima dell'uso.
- Rimuovere il tubo di afflusso: chiudere il flusso dell'acqua. Svitare il tubo di afflusso dal rubinetto dell'acqua.



Nota: assicurarsi che la vite sia ben stretta sul rubinetto. Se il raccordo non è mai stato usato prima o non è stato usato per molto tempo, lasciar scorrere prima un po' d'acqua finché non esce limpida dal rubinetto. Questa precauzione garantisce che la valvola di ingresso non venga intasata o danneggiata da particelle presenti nell'acqua.

Collegare il tubo di scarico dell'acqua

Inserire il tubo di scarico in un condotto con un diametro di almeno 4 cm o scaricare l'acqua in un lavandino. Assicurarsi che il tubo non sia piegato. L'estremità libera del tubo non deve essere immersa nell'acqua per evitare il riflusso. Fissare il tubo di scarico come mostrato in posizione A o B.



Nota: fissare saldamente il tubo di scarico al condotto con la fascetta in dotazione per evitare che si muova e perda acqua.

Scaricare l'acqua in eccesso dai tubi

Se il lavandino è più alto di 1000 mm rispetto al pavimento, il tubo di scarico non può essere collocato direttamente al suo interno. Sarà necessario scaricare l'acqua in eccesso in un secchio o in un altro contenitore adatto che si trovi più in basso del lavandino.

Scarico dell'acqua

Collegare il tubo di scarico. Il tubo deve essere collegato correttamente per evitare perdite. Assicurarsi che il tubo non sia piegato.

Tubo di prolunga

Se è necessaria una prolunga, scegliere un tubo simile a quello di scarico. La prolunga del tubo non deve superare i 4 metri, altrimenti le prestazioni della lavastoviglie potrebbero essere compromesse.

Collegamento al sifone

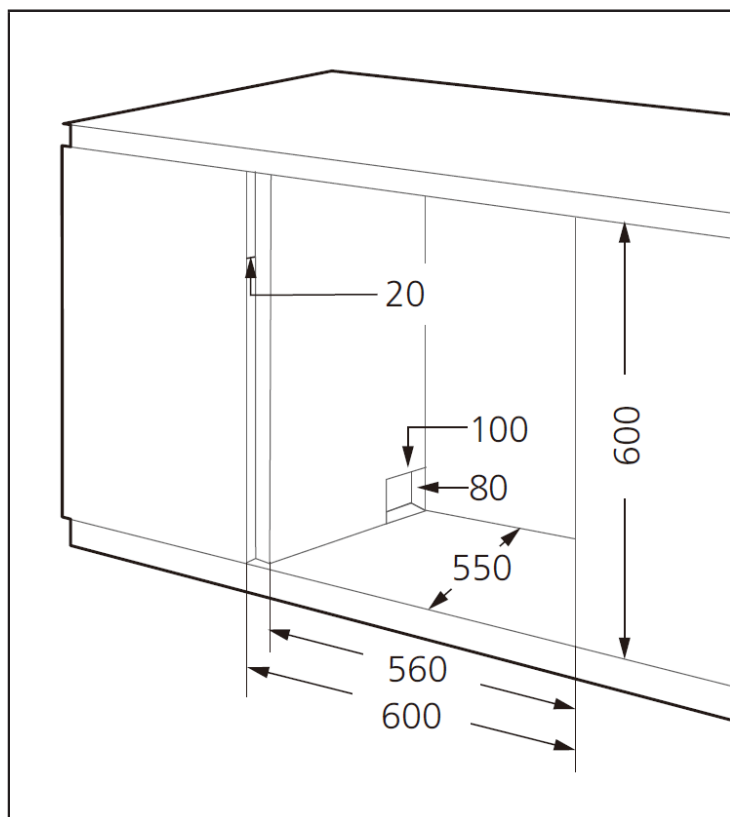
Il tubo di scarico non deve trovarsi a più di 100 cm dal lato inferiore della lavastoviglie. Il tubo dell'acqua deve essere fissato.

Posizionamento del dispositivo

Posizionare il dispositivo nel luogo desiderato. Il retro del dispositivo deve essere appoggiato a un muro e i lati della lavastoviglie devono trovarsi lungo le pareti dell'armadio o i muri. La lavastoviglie è dotata di tubi di afflusso e scarico dell'acqua che possono essere posizionati sul lato destro o sinistro per semplificare l'installazione.

MONTAGGIO

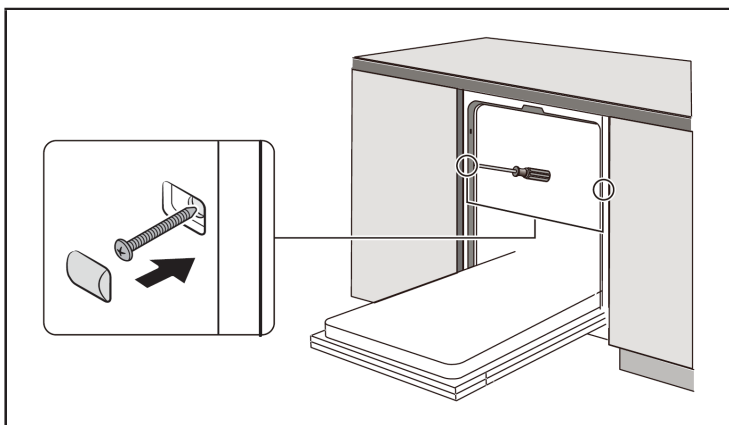
Dimensioni per l'installazione



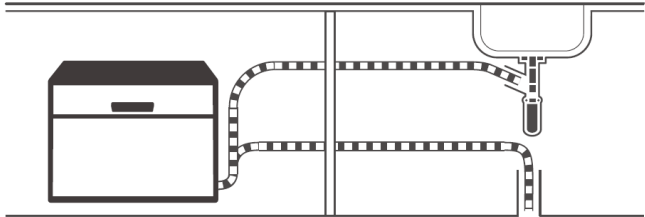
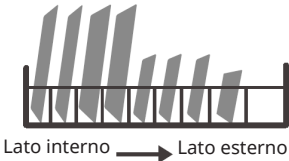
Lo spazio tra il lato superiore della lavastoviglie e il mobile da incasso deve essere inferiore a 5 mm. Lo stesso vale per lo sportello esterno, che è allineato al mobile.

Se la lavastoviglie si trova nell'angolo dell'armadio per l'incasso, dovrebbe esserci spazio sufficiente per aprire lo sportello.

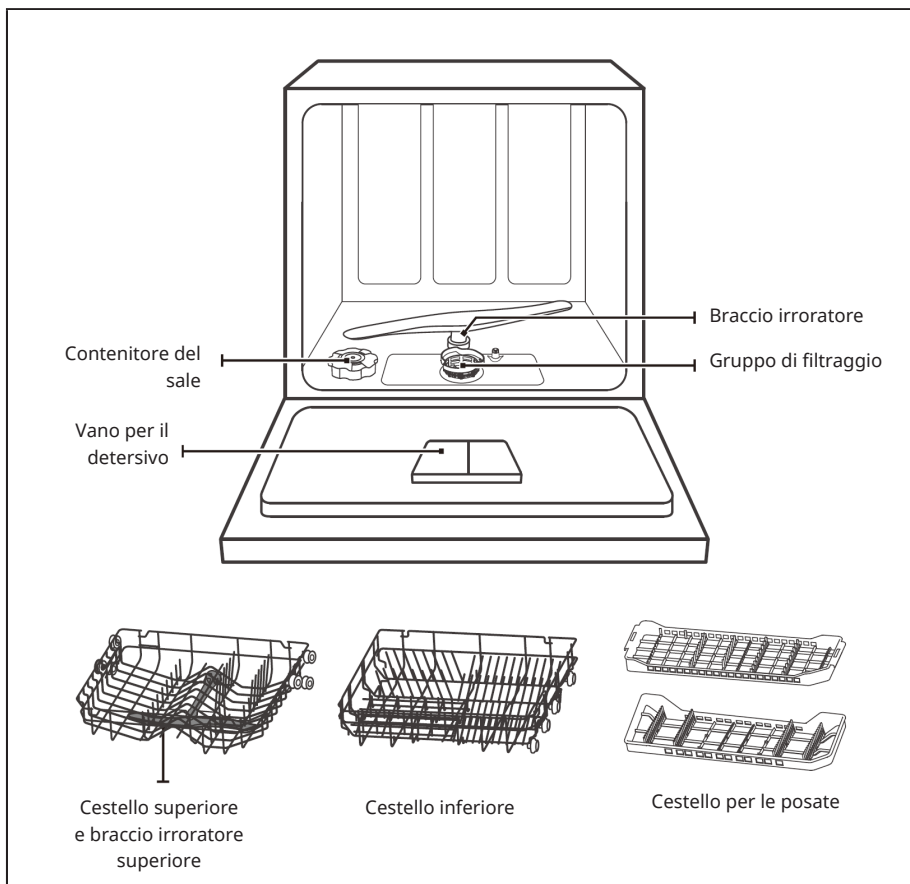
Fissaggio



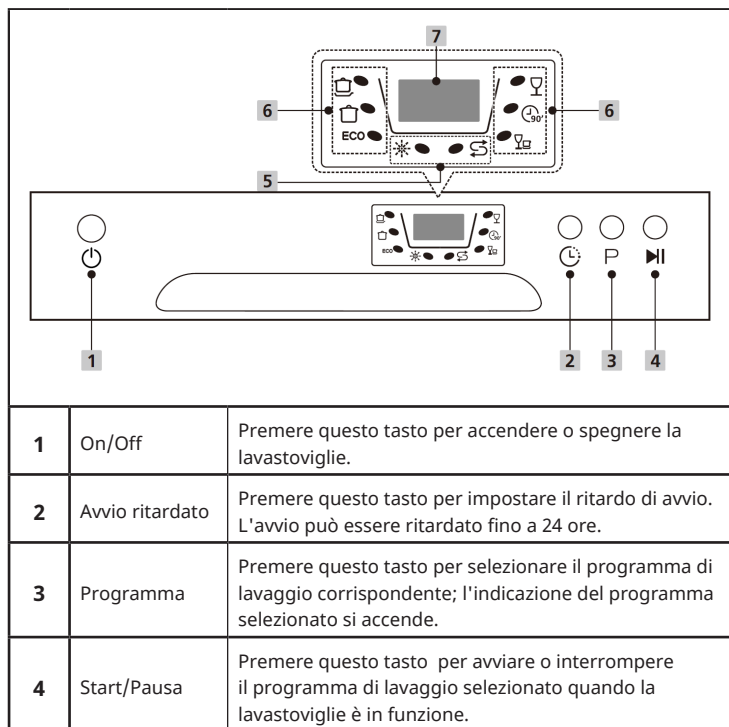
GUIDA RAPIDA

1	
	
Installare la lavastoviglie (v. capitolo INSTALLAZIONE)	
2	3
	
Rimuovere i residui più grossi dalle stoviglie per evitare il prerisciacquo.	Caricare i cestelli.
4	5
	
Riempire il dosatore con detersivo e brillantante.	Selezionare un programma adeguato e avviare la lavastoviglie.

DESCRIZIONE DEL PRODOTTO



PANNELLO DI CONTROLLO E TASTI



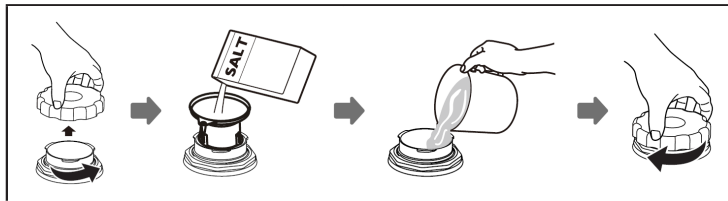
5	Indicazioni		Brillantante: quando sullo schermo compare il simbolo corrispondente, significa che il brillantante è quasi finito e deve essere rabboccato.
			Sale: quando sullo schermo compare questo simbolo, significa che è necessario aggiungere sale per la lavastoviglie.
6	Programmi		Intensivo: per pentole e padelle molto sporche e per stoviglie con residui secchi di alimenti.
			Normale: per carichi con un livello di sporco normale, come pentole, piatti, bicchieri e padelle poco sporche.
		ECO	ECO: programma standard per piatti con un normale livello di sporco. Programma ecologico, con elevato risparmio energetico e idrico.
			Vetro: per lo sporco leggero e i bicchieri.
			90 minuti: per stoviglie con un normale livello di sporco che devono essere lavate rapidamente.
			Rapido: ciclo di lavaggio breve per stoviglie poco sporche e che non devono essere asciugate.
7	Display	Mostra l'ora, il tempo di ritardo, i codici di errore, la temperatura del programma e informazioni simili.	

OPERAZIONI PRELIMINARI

Sale per lavastoviglie

- Se il modello in questione non ha un contenitore per il sale, è possibile saltare questa sezione. Usare sempre sale adatto alla lavastoviglie. Il contenitore del sale si trova sotto il vano inferiore per le stoviglie e deve essere riempito in questo modo:
- Utilizzare esclusivamente accessori adatti all'uso in lavastoviglie. Qualsiasi altro tipo di sale, in particolare quello da cucina, danneggia il contenitore. I danni causati dall'uso di sale non adatto non sono coperti dalla garanzia del produttore.
- Aggiungere il sale nel contenitore solo prima di avviare la lavastoviglie. In questo modo si evita che il sale o l'acqua salata, eventualmente traboccati, rimangano a lungo sul fondo della lavastoviglie, causandone l'usura.

RIEMPIMENTO DEL DOSATORE DEL SALE



1. Rimuovere l'inserito per le stoviglie e svitare il coperchio del contenitore.
2. Inserire l'estremità inferiore dell'imbuto (in dotazione) nel foro e versare circa 1 kg di sale.
3. Riempire il contenitore del sale d'acqua fino al bordo prima di usare la lavastoviglie per la prima volta. È normale che un po' d'acqua esca dal contenitore del sale.
4. Dopo il riempimento, riavvitare saldamente il coperchio sul contenitore.
5. Dopo che il contenitore è stato riempito di sale, la spia si spegne.
6. Il programma di pulizia deve essere avviato subito dopo aver riempito il contenitore di sale. (Consigliamo di utilizzare un programma breve). In caso contrario, il sistema di filtraggio, la pompa o altri componenti del dispositivo potrebbero essere danneggiati dall'acqua salata. In questi casi, il diritto alla garanzia decade.

Note importanti

- Il sale deve essere aggiunto solo quando si accende la spia corrispondente. A seconda di come si scioglie il sale, la spia può restare accesa per un certo periodo di tempo anche se il contenitore è stato riempito. Se il dispositivo non è dotato di tale spia (su alcuni modelli), è possibile stimare il momento in cui è necessario aggiungere il sale in base alla frequenza di utilizzo della lavastoviglie.
- Se il sale è fuoriuscito, avviare un programma rapido per rimuoverlo.

Impostare la quantità di sale

La lavastoviglie è progettata in modo da poter regolare la quantità di sale in base alla durezza dell'acqua utilizzata. Questo serve a ottimizzare e regolare individualmente il consumo di sale. Per regolare il consumo di sale, procedere come segue.

- 1 Chiudere lo sportello e accendere il dispositivo.
- 2 Entro 60 secondi dall'accensione, tenere premuto il tasto del programma per più di 5 secondi per avviare la modalità di impostazione dell'addolcitore d'acqua.
- 3 Premere nuovamente il tasto del programma per selezionare l'impostazione corretta in base alle condizioni locali; l'impostazione cambia nel seguente ordine: H1 > H2 > H3 > H4 > H5 > H6.
- 4 Se non si preme alcun tasto entro cinque secondi o se si preme il tasto di accensione per uscire dalla modalità di impostazione, l'impostazione verrà salvata dal programma.

Durezza dell'acqua				Livello di durezza ⁵	Rigenerazione ⁶ (avviene dopo ogni X sequenza di programmi)	Consumo di sale (grammi/ciclo)
°dH ¹	°fH ³	°Clark ³	mmol/l ⁴			
0 - 5	0 - 9	0 - 6	0 - 0.94	H1	nessuna rigenerazione	0
6 - 11	10 - 20	7 - 14	1.0 - 2.0	H2	10	9
12 - 17	21 - 30	15 - 21	2.1 - 3.0	H3	5	12
18 - 22	31 - 40	22 - 28	3.1 - 4.0	H4	3	20
23 - 34	41 - 60	29 - 42	4.1 - 6.0	H5	2	30
35 - 55	61 - 98	43 - 69	6.1 - 9.8	H6	1	60

¹ Livello di durezza tedesco

² Livello di durezza francese

³ Livello di durezza britannico

⁴ Livello di durezza internazionale

⁵ Il livello di durezza predefinito in fabbrica è H4

⁶ Ogni ciclo con processo di rigenerazione consuma 2,0 litri di acqua in più, il consumo di energia aumenta di 0,02 kWh e la durata del programma si prolunga di 4 minuti.

RIEMPIMENTO DEL DOSATORE DEL BRILLANTANTE

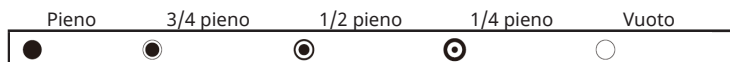
Il brillantante viene rilasciato durante l'ultimo ciclo di lavaggio e impedisce all'acqua di formare gocce sulle stoviglie, che possono lasciare macchie e aloni. Inoltre, migliora l'asciugatura facendo scivolare via l'acqua dalle stoviglie. Questa lavastoviglie è progettata per l'uso di brillantanti liquidi.

Nota: utilizzare solo brillantanti di marca per lavastoviglie. Non riempire mai il dosatore di brillantante con altre sostanze, come detersivo per lavastoviglie o detersivo liquido. Si potrebbe danneggiare il dispositivo.

Riempire il dosatore del brillantante

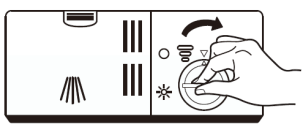
Se la spia del brillantante (☼) sul pannello di controllo non è accesa, è possibile stimare la quantità osservando il colore dell'indicazione del livello accanto al coperchio. Quando il serbatoio del brillantante è pieno, l'indicazione è completamente scura. La dimensione del punto scuro diminuisce al diminuire della quantità di brillantante. Il livello del brillantante non deve mai essere inferiore a 1/4.

Quando la quantità di brillantante diminuisce, le dimensioni del punto nero sull'indicazione del livello del brillantante cambiano come mostrato di seguito.

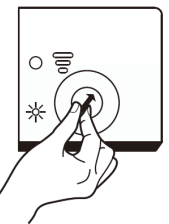


Per rabboccare il brillantante

1	2
Rimuovere il coperchio del dosatore del brillantante ruotandolo in senso antiorario.	Aggiungere con cura il brillantante nel dosatore, facendo attenzione che non trabocchi.

3 	Nota: Asciugare il brillantante versato con un panno assorbente per evitare un'eccessiva formazione di schiuma durante il ciclo di lavaggio successivo.
Chiudere il coperchio del dosatore del brillantante ruotandolo in senso orario.	

Impostazione della quantità corretta di brillantante

	Rimuovere il coperchio del dosatore del brillantante. Ruotare l'indicazione del brillantante su un numero. Più alto è il numero, più brillantante verrà utilizzato. Se le stoviglie non si asciugano bene o sono macchiate, ruotare la manopola sul numero superiore finché le stoviglie non sono prive di macchie. Ridurre il valore se le stoviglie presentano macchie biancastre. Quindi richiudere il coperchio del dosatore del brillantante.
---	---

RIEMPIMENTO DEL DOSATORE DEL DETERGENTE

I componenti chimici del detersivo sono necessari per rimuovere lo sporco, frantumarlo ed eliminarlo dalla lavastoviglie. La maggior parte dei detersivi per piatti disponibili in commercio sono adatti a questo scopo.

Note importanti sull'utilizzo del detersivo per piatti

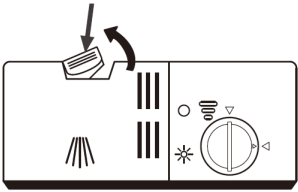
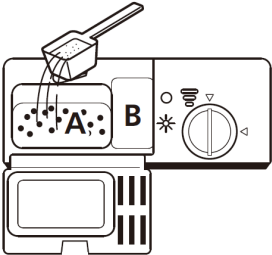
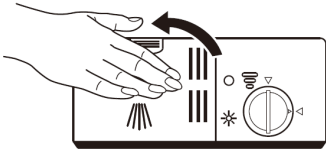
Utilizzare solo detersivi specificamente adatti alla lavastoviglie. Conservare il detersivo in un luogo fresco e asciutto. Mettere il detersivo nel dosatore solo quando si è pronti ad avviare la lavastoviglie.



AVVERTIMENTO

Il detersivo per i piatti è corrosivo! Tenere il detersivo fuori dalla portata dei bambini.

Per rabboccare il detersivo

1	2
	
Premere il tasto di sblocco sul dosatore per aprire il coperchio.	Aggiungere il detersivo nella cavità più grande (A) per il lavaggio principale. Nel caso di stoviglie più sporche, aggiungere un po' di detersivo anche nella cavità più piccola (B) per rilasciarlo durante il prelavaggio.
	Nota: Rispettare le raccomandazioni del produttore riportate sulla confezione del detersivo.
Chiudere il coperchio e premerlo finché non scatta in posizione.	

CARICARE CORRETTAMENTE LA LAVASTOVIGLIE

Stoviglie e posate inadatte

Stoviglie/posate inadatte	Stoviglie/posate parzialmente adatte
• Posate con manici in legno, corno o madreperla • Stoviglie di plastica non resistenti al calore • Vecchie posate con parti incollate che non sono resistenti al calore. • Posate o stoviglie rivestite. • Oggetti di stagno e rame. • Cristallo • Oggetti in acciaio non inossidabile • Stoviglie in legno • Stoviglie e posate di plastica	• Alcuni tipi di vetro, perché possono diventare torbidi con il tempo. • Parti in argento e alluminio, perché possono cambiare colore con il tempo. • Stoviglie smaltate, poiché lo smalto scompare prima se le si lava spesso.

Cosa si dovrebbe tenere a mente quando si carica la lavastoviglie

Rimuovere i resti di alimenti più grandi. Ammorbidire preventivamente i residui bruciati nelle padelle. Non è necessario sciacquare bene le stoviglie prima del lavaggio. Inserire gli articoli nella lavastoviglie nel modo seguente:

- Mettere tazze, bicchieri, pentole e padelle nella lavastoviglie con il lato l'interno rivolto verso il basso.
- Gli oggetti curvi vanno caricati in piedi, in modo che l'acqua possa defluire.
- Posizionare gli oggetti nel dispositivo in modo che non possano cadere.
- Assicurarsi che i bracci irroratori possano ruotare liberamente e non siano ostruiti da stoviglie o oggetti sporgenti.
- Non mettere oggetti piccoli nella lavastoviglie perché potrebbero facilmente cadere dal cestello.
- Assicurarsi che stoviglie e posate non si sovrappongano o si coprano a vicenda.
- Per evitare la rottura, i bicchieri non devono toccarsi.
- Caricare nel cestello gli oggetti più grandi e difficili da pulire.
- Gli oggetti lunghi e affilati devono essere collocati orizzontalmente nel cestello per evitare lesioni.
- Per ottenere i migliori risultati, non caricare eccessivamente la lavastoviglie.

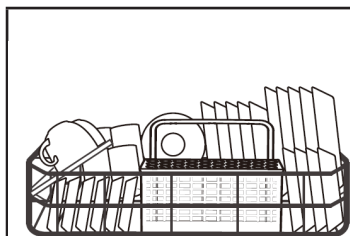
Note sulla fine del programma



ATTENZIONE

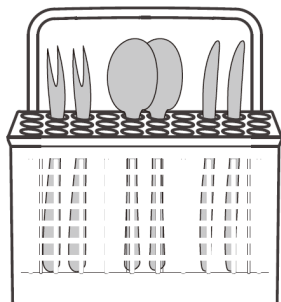
Pericolo di ustioni! Le stoviglie sono molto calde dopo il lavaggio! Per evitare danni, attendere circa 15 minuti dalla fine del programma prima di togliere bicchieri e posate dalla lavastoviglie.

Caricare i cestelli



Per migliorare la superficie e le prestazioni di lavaggio, si consiglia di posizionare il lato sporco verso il braccio irroratore. Non lasciare che le stoviglie sporgano dal fondo del cestello per evitare di bloccare il movimento del braccio irroratore. Il diametro massimo consigliato è di 19 cm per non ostruire l'apertura del dosatore.

Caricare il cestello delle posate



Posizionare le posate nel cestello e assicurarsi che non si tocchino.

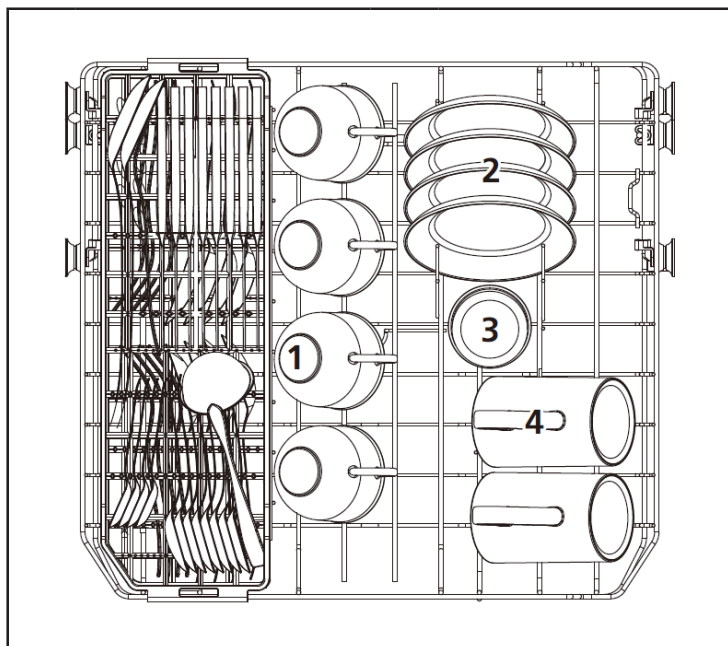
- Le posate non devono impigliarsi l'una nell'altra.
- Le posate vengono posizionate con i manici rivolti verso il basso.
- Coltelli e altri utensili potenzialmente pericolosi vengono posizionati con il manico rivolto verso l'alto.



Non lasciar sporgere alcun oggetto dal fondo del cestello.
Caricare sempre gli oggetti taglienti con la punta rivolta verso il basso!

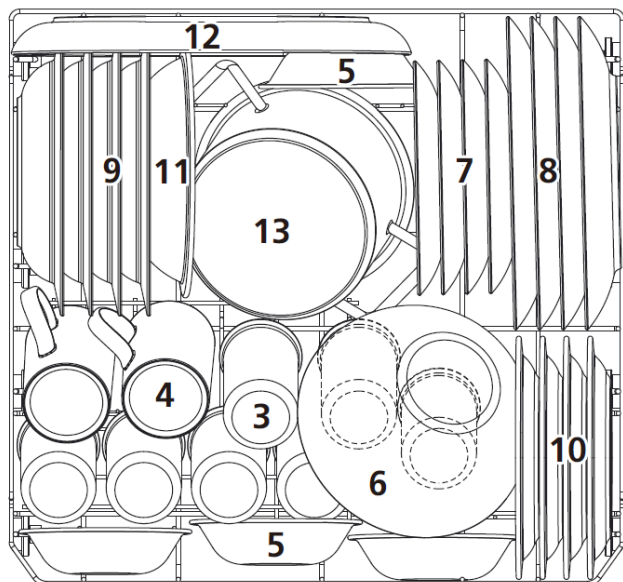
CARICAMENTO DEI CESTELLI (EN 60436)

Cestello superiore delle stoviglie



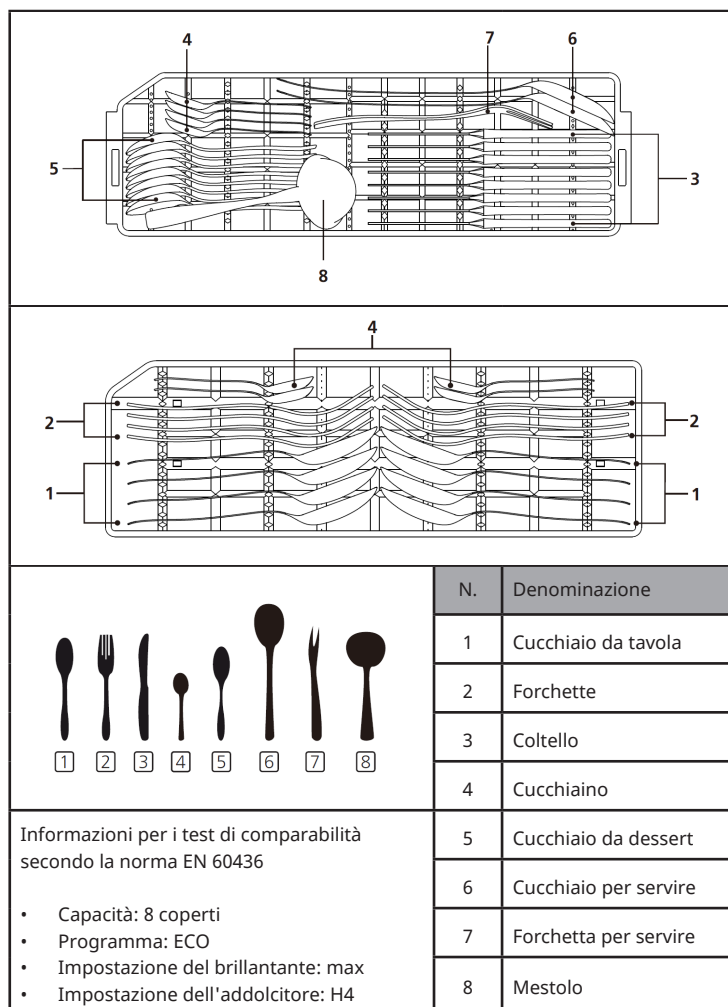
N.	Denominazione	N.	Denominazione
1	Tazze	3	Bicchieri di vetro
2	Piattini	4	Bicchieri

Cestello inferiore delle stoviglie



N.	Denominazione	N.	Denominazione
5	Ciotole da dessert	10	Piatto da dessert in melamina
6	Ciotole di vetro	11	Ciotola in melamina
7	Piatto da dessert	12	Piatto ovale
8	Piatto da pranzo	13	Pentola piccola
9	Piatto fondo		

Portaposate



PROGRAMMI DI LAVAGGIO (EN 60436)

La tabella seguente mostra quali sono i programmi più adatti a seconda della presenza di residui di alimenti e della quantità di detergente necessaria. Contiene anche diverse informazioni sui programmi. I valori di consumo e la durata del programma sono solo indicativi, tranne che per il programma ECO.

Programma	Ciclo di lavaggio	Brillantante Prelavaggio/ Lavaggio principale	Durata (min)	Energia (kWh)	Acqua (L)	Brillantante
 Intensivo	Prelavaggio (50 °C) Lavaggio (65 °C) Risciacquo Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	4/12 g o 1 pastiglia	155	1.080	12.5	sì
 Universale	Prelavaggio Lavaggio (60 °C) Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	4/12 g o 1 pastiglia	140	0.980	12.5	sì
ECO (*EN 60436)	Prelavaggio Lavaggio (45 °C) Risciacquo (55 °C) Asciugatura	4/12 g o 1 pastiglia	230	0.654	8.0	sì
 Vetro	Prelavaggio Lavaggio (45 °C) Risciacquo Risciacquo (50 °C) Asciugatura	4/12 g o 1 pastiglia	95	0.650	12.0	sì
 90 min.	Lavaggio (55 °C) Lavaggio (65 °C) Risciacquo (55 °C) Asciugatura	16 g o 1 pastiglia	90	0.950	11.0	sì
 Rapido	Lavaggio (50 °C) Risciacquo (45 °C) Risciacquo (45 °C)	10 g o 1 pastiglia	30	0.540	7.0	no

*EN 60436: in conformità alla norma EN 60436, per l'esecuzione del test è stato utilizzato il programma ECO. Il programma ECO è adatto al lavaggio di stoviglie con un livello normale di sporco ed è il programma più efficiente a questo scopo in termini di consumo di energia e acqua.

CONSIGLI PER IL RISPARMIO ENERGETICO

- Il programma eco è adatto al lavaggio di stoviglie con un normale livello di sporco. Considerando il consumo energetico e idrico, è il programma più efficiente e viene utilizzato per controllare la conformità alla direttiva UE sulla progettazione ecocompatibile.
- Caricando la lavastoviglie fino alla capacità indicata dal produttore è possibile risparmiare energia e acqua.
- Un carico errato può avere queste conseguenze:
 - risultati di lavaggio insoddisfacenti
 - danni dovuti al bloccaggio dei bracci irroratori
- Il prelavaggio a mano delle stoviglie comporta un maggiore consumo di acqua e di energia e non è consigliato.
- Lavare i piatti in una lavastoviglie domestica di solito consuma meno energia e meno acqua rispetto al lavaggio a mano, a patto che la lavastoviglie venga utilizzata secondo le indicazioni del produttore.
- I valori forniti per i programmi diversi da eco sono solo indicativi.

UTILIZZO

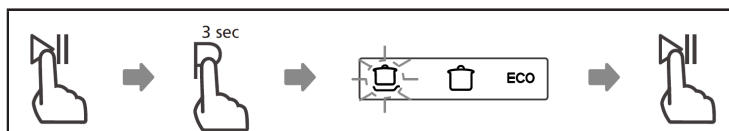
Avviare un programma

- 1 Estrarre i cestelli inferiore e superiore, riempirli con le stoviglie e spingerli di nuovo all'interno. Si consiglia di caricare prima il cestello inferiore e poi quello superiore.
- 2 Aggiungere il detersivo.
- 3 Inserire la spina nella presa elettrica.
- 4 Assicurarsi che l'afflusso d'acqua sia impostato sulla massima pressione.
- 5 Chiudere lo sportello e premere il tasto On/Off per accendere il dispositivo.
- 6 Selezionando un programma, si illumina il simbolo corrispondente. Premere poi il tasto Start/Pausa e la lavastoviglie avvierà il programma.

Modifica del programma mentre la lavastoviglie è in funzione

Un programma può essere modificato solo se è in funzione da poco tempo, altrimenti il detersivo è già stato rilasciato o l'acqua è stata emessa con il detersivo. In tal caso, è necessario resettare la lavastoviglie e riempire nuovamente il dosatore. Per resettare la lavastoviglie, procedere come segue:

- 1 Premere Start/Pausa per interrompere il ciclo di lavaggio.
- 2 Premere il tasto del programma per più di 3 secondi per portare il dispositivo in modalità di selezione del programma.
- 3 Premere di nuovo il tasto del programma per scegliere quello desiderato.
- 4 Premere il tasto Start/Pausa. Dopo 1 secondo, la lavastoviglie si avvia.



Aggiungere stoviglie mentre la lavastoviglie è in funzione

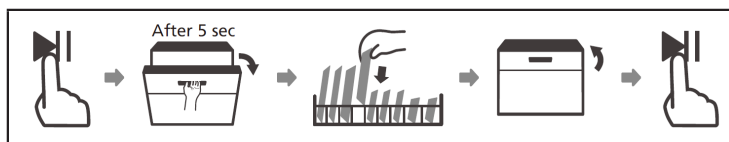


ATTENZIONE

Pericolo di ustioni! È pericoloso aprire lo SPORTELLLO mentre un programma è in corso, perché ci si potrebbe scottare con il vapore.

Le stoviglie dimenticate possono essere aggiunte in qualsiasi momento prima dell'apertura del dosatore. In tal caso, seguire le istruzioni riportate di seguito:

- 5 Premere Start/Pausa per interrompere il ciclo di lavaggio.
- 6 Attendere 5 secondi e aprire lo sportello.
- 7 Aggiungere le stoviglie dimenticate.
- 8 Chiudere lo sportello.
- 9 Premere il tasto Start/Pausa. Dopo 10 secondi, la lavastoviglie si avvia.



Nota sull'apertura automatica dello sportello



Dopo il lavaggio, lo sportello si apre automaticamente per una migliore asciugatura.

Nota: lo sportello della lavastoviglie non deve essere bloccato quando è impostato sull'apertura automatica. Ciò potrebbe interferire con il funzionamento della serratura dello sportello.

Nota sulla luce UV

- Durante l'asciugatura di un ciclo, la lampada UV si accende automaticamente.
- Se il processo di asciugatura di un ciclo viene interrotto, la lampada UV si spegne.
- All'apertura dello sportello, la lampada UV si spegne automaticamente.

PULIZIA E MANUTENZIONE

Sportello e relativa guarnizione

Pulire regolarmente le guarnizioni dello sportello con un panno umido per rimuovere i residui di alimenti. Quando si riempie la lavastoviglie, i residui di alimenti possono restare attaccati ai lati dello sportello della lavastoviglie. Queste superfici si trovano all'esterno e non possono essere raggiunte dai bracci irroratori. Rimuovere sempre questi residui prima di chiudere lo sportello.

Pannello di controllo

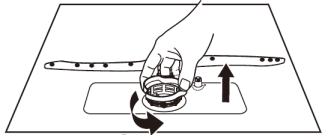
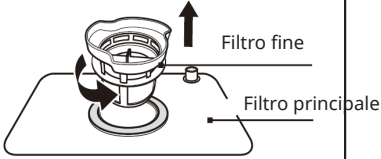
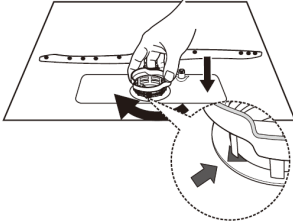
- Pulire il pannello di controllo solo con un panno morbido e umido.
- Non usare detergenti spray per evitare che l'acqua penetri dietro la guarnizione dello sportello o nei componenti elettrici del dispositivo.
- Non utilizzare spugne abrasive o detergenti aggressivi per pulire le superfici esterne del dispositivo, altrimenti si potrebbe graffiare il rivestimento. Tenere presente che anche alcuni panni di carta possono graffiare o lasciare segni sulla superficie.

Rimozione di corpi estranei

- Controllare i filtri e la vasca dopo ogni utilizzo della lavastoviglie. Eventuali corpi estranei (ad es. pezzi di vetro o plastica, ossa, stuzzicadenti, ecc.) riducono l'efficacia del lavaggio e possono causare danni alla pompa di scarico. Montare il sistema filtrante secondo le indicazioni di questo capitolo. Rimuovere i corpi estranei a mano.
- Attenzione! Se non è possibile rimuovere i corpi estranei, rivolgersi a un servizio di assistenza ai clienti autorizzato. Installare nuovamente il sistema filtrante secondo le indicazioni di questo capitolo.

Sistema di filtraggio

Il sistema di filtraggio si trova sul fondo della lavastoviglie. I residui del ciclo di lavaggio rimangono nel filtro. L'accumulo di residui può causare l'intasamento dei filtri. I filtri devono quindi essere controllati regolarmente e, se necessario, puliti con acqua corrente. Seguire questi passaggi per pulire i filtri:

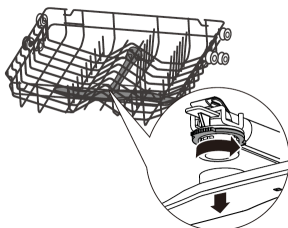
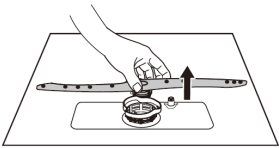
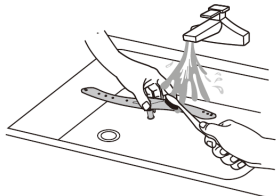
1	2
	
Tenere saldamente il filtro grossolano e sganciarlo, ruotandolo in senso antiorario. Tirare verso l'alto il filtro per estrarlo.	Rimuovere il filtro fine da quello principale.
3	4
	
I residui di alimenti più grandi possono essere rimossi sciacquando il filtro con acqua corrente. Per una pulizia più accurata, si consiglia di utilizzare uno spazzolino morbido.	Rimontare i filtri in ordine inverso e rimetterli nella lavastoviglie. Girare quindi i filtri in senso orario per fissarli.

Nota: le immagini servono solo per orientarsi e possono differire dal modello acquistato.

- Non avvitare i filtri troppo saldamente. Sostituire i filtri seguendo l'ordine, altrimenti i residui del filtro grossolano potrebbero finire negli altri due e causare un'ostruzione.
- Non utilizzare mai la lavastoviglie senza filtro. Un riposizionamento errato del filtro può compromettere le prestazioni complessive della lavastoviglie e danneggiare stoviglie e accessori.

Bracci irroratori

È necessario pulire regolarmente i bracci irroratori, poiché l'acqua dura fa aderire i residui di calcare ai bracci e ai supporti. Seguire le istruzioni qui sotto per la pulizia dei bracci irroratori:

		
Per rimuovere il braccio superiore, tenere il dado al centro e ruotare il braccio in senso antiorario per rimuoverlo.	Tirare il braccio superiore verso l'alto in modo da poter rimuovere quello inferiore.	Mettere i bracci in una soluzione di acqua calda e sapone e utilizzare una spazzola morbida per pulire gli ugelli. Dopo aver sciacquato accuratamente i bracci con acqua, riposizionarli nel dispositivo.

Protezione antigelo

Durante l'inverno, adottare le seguenti misure antigelo e procedere come segue dopo ogni ciclo di pulizia:

1. Staccare la spina della lavastoviglie dalla presa.
2. Chiudere il rubinetto e scollegare il tubo di afflusso dalla valvola dell'acqua.
3. Scaricare l'acqua dal tubo di afflusso e dalla valvola dell'acqua (raccolgerla in un secchio).
4. Ricollegare il tubo di afflusso alla valvola dell'acqua.
5. Rimuovere e pulire i filtri.

Dopo ogni ciclo di lavaggio

Chiudere l'alimentazione dell'acqua e lasciare lo sportello leggermente aperto in modo che l'umidità e gli odori non rimangano all'interno del dispositivo.

Staccare la spina di alimentazione

Staccare sempre la spina dalla presa prima della pulizia o di eseguire lavori di manutenzione.

Nota su solventi o detergenti aggressivi

Non utilizzare soluzioni o detergenti aggressivi per pulire i componenti esterni e in gomma del dispositivo. Utilizzare solo un panno pulito con acqua calda e sapone. Per rimuovere le macchie o lo sporco dalla superficie interna, usare un panno inumidito con acqua e un po' di aceto o un detersivo specifico per lavastoviglie.

Se non si utilizza il dispositivo per un lungo periodo di tempo

Si consiglia di avviare la lavastoviglie vuota una volta e poi di scollegare la spina dalla presa di corrente, chiudere l'afflusso dell'acqua e lasciare lo sportello leggermente aperto. Questo fa sì che le guarnizioni dello sportello durino più a lungo e previene la formazione di odori all'interno della lavastoviglie.

Trasporto del dispositivo

Cercare di trasportare il dispositivo sempre in posizione verticale. Se assolutamente necessario, può essere posizionato sul lato posteriore.

Guarnizioni

Uno dei principali fattori che causano la formazione di odori nelle lavastoviglie sono i residui di alimenti sotto le guarnizioni. Pertanto, pulire regolarmente le guarnizioni con una spugna umida per evitare che si formino odori.

CORREZIONE DEGLI ERRORI

Errore	Possibile causa	Soluzione
La lavastoviglie non si avvia.	Il fusibile è saltato o guasto.	Riposizionare l'interruttore del fusibile o sostituire il fusibile. Rimuovere tutti gli altri dispositivi che sono collegati allo stesso circuito elettrico.
	Non c'è corrente.	Assicurarsi che il dispositivo sia acceso, che lo sportello sia ben chiuso e che il cavo di alimentazione sia ben inserito nella presa.
	Lo sportello non è chiuso correttamente.	Quando si chiude lo sportello, assicurarsi che il blocco si innesti.
Non viene pompata acqua dalla lavastoviglie.	Il tubo di scarico è piegato.	Controllare il tubo flessibile.
	Il filtro è intasato.	Controllare il filtro grossolano.
	Lo scarico è bloccato.	Controllare lo scarico e pulirlo se necessario. Se i problemi persistono, Contattare un'azienda specializzata.
Macchie di ruggine sulle posate.	Le posate non sono inossidabili.	Lavare solo posate inossidabili.
	Dopo aver aggiunto il sale non è stato avviato alcun programma.	Dopo aver aggiunto il sale, avviare il programma rapido con la lavastoviglie vuota.
	Il coperchio del contenitore del sale è allentato.	Assicurarsi che il coperchio sia ben chiuso.
Macchie colorate nella vasca di lavaggio.	Detersivo colorato.	Usare solo detersivi incolori.

Errore	Possibile causa	Soluzione
Pellicola bianca sulle superfici interne.	Residui minerali dovuti ad acqua dura.	Pulire le superfici interne con un panno umido e un po' di detergente per lavastoviglie. Indossare guanti e non usare altri detersivi.
Rumori battenti all'interno.	Il braccio irroratore colpisce un oggetto nel cestello.	Interrompere il programma e posizionare le stoviglie in modo che il braccio non sia ostruito.
Rumori sferraglianti all'interno.	Le stoviglie non sono posizionate in modo stabile.	Interrompere il programma e posizionare le stoviglie in modo che siano stabili.
Rumori battenti nel condotto dell'acqua.	Questo può essere causato dall'incrocio dei condotti dell'acqua.	Non influisce sulle prestazioni della lavastoviglie. Se non si è sicuri, contattare un tecnico specializzato.
Schiuma nella vasca.	Detergente per piatti non adatto.	Usare solo detersivi adatti alla lavastoviglie. Se c'è ancora schiuma nella vasca, aprire lo sportello e lasciarla evaporare. Versare dell'acqua fredda nella vasca e chiudere lo sportello. Avviare un qualsiasi programma di lavaggio per rimuovere i residui.
	Trabocco del brillantante.	Rimuovere immediatamente il brillantante traboccato.

Errore	Possibile causa	Soluzione
Le stoviglie non sono pulite.	Le stoviglie non sono state caricate correttamente.	Seguire le istruzioni per il caricamento della lavastoviglie.
	Il programma non era abbastanza intenso.	Utilizzare il programma intenso.
	Detersivo insufficiente.	Usare più detersivo o usare un detersivo diverso.
	Alcuni oggetti bloccano i bracci irroratori.	Posizionare le stoviglie in modo che i bracci non siano ostruiti.
	Il sistema di filtraggio è sporco o non è posizionato correttamente.	Pulire i filtri o inserirli correttamente. Pulire i bracci irroratori.
Le stoviglie non si asciugano.	Caricamento errato.	Seguire le istruzioni per il caricamento della lavastoviglie.
	Brillantante insufficiente.	Aumentare la quantità di brillantante.
	Le stoviglie sono state tolte troppo presto.	Lasciare le stoviglie nel dispositivo per circa 15 minuti dopo la pulizia. Aprire lo sportello per far dissipare l'aria umida.
	Programma sbagliato.	Nei programmi brevi le temperature di lavaggio e asciugatura sono più basse. Utilizzare un programma con una durata maggiore.
	Posate con rivestimento di bassa qualità.	Piatti e posate di questo tipo non sono adatti alla lavastoviglie.

Errore	Possibile causa	Soluzione
Il vetro è torbido.	Combinazione di acqua dolce e troppo detersivo per piatti.	Utilizzare meno detersivo e il programma più breve per lavare e pulire il vetro.
Strisce nere o grigie sulle stoviglie	Le parti in alluminio hanno sfregato contro le stoviglie.	Utilizzare un prodotto abrasivo delicato.
Residui di detersivo per lavastoviglie nel vano.	Le stoviglie ostacolano la dissoluzione del detergente.	Caricare con cura le stoviglie.

Codici di errore

Per alcuni guasti, il display mostra un codice di errore per avvisare l'utente:
Quando compaiono tali codici di errore, rivolgersi a personale qualificato.



AVVERTIMENTO

Pericolo di scosse elettriche o altre lesioni!

Non riparare autonomamente il dispositivo. La lavastoviglie può essere riparata solo da personale qualificato. La riparazione deve essere realizzata in modo professionale.

Codice	Significato	Possibile causa
E1	Interruzione dell'afflusso d'acqua.	Il rubinetto non è aperto, l'afflusso d'acqua è interrotto o la pressione dell'acqua è troppo bassa.
E3	La temperatura dell'acqua richiesta non viene raggiunta.	L'elemento riscaldante è rotto. Contattare un'azienda specializzata.
E4	Perdita d'acqua.	Un componente della lavastoviglie perde. Chiudere il rubinetto principale e chiamare un tecnico specializzato. Se al termine del programma c'è ancora acqua nella vasca, rimuoverla prima di riavviare la lavastoviglie.
Ed	Problema nella comunicazione tra la scheda di circuito principale e la scheda di circuito del display	Circuito aperto o cablaggio interrotto per la comunicazione. Contattare un'azienda specializzata.

Se non è possibile risolvere un codice d'errore, rivolgersi a un'azienda tecnica per la riparazione. In caso di riparazione, rivolgersi a un servizio di riparazione qualificato nella propria zona. I pezzi di ricambio per l'articolo sono disponibili fino al 31.12.2028.

SCHEMA INFORMATIVA DEL PRODOTTO

Scheda informativa del prodotto

REGOLAMENTO DELEGATO (UE) 2019/2017 DELLA COMMISSIONE per quanto riguarda l'etichettatura energetica delle lavastoviglie per uso domestico

Nome o marchio del fornitore: Klarstein

Indirizzo del fornitore: Customer Service, Mühlenstrasse 25, 10243 Berlin, DE

Identificativo del modello: 10041829

Parametri generali del prodotto:

Parametro	Valore	Parametro	Valore
Capacità nominale ^(a) (ps)	8	Dimensioni in cm	Altezza 59
			Larghezza 55
			Profondità 50
EEI ^(a)	61,9	Classe di efficienza energetica ^(a)	F
Indice di efficienza di lavaggio ^(a)	1,125	Indice di efficienza di asciugatura ^(a)	1,065
Consumo di energia in kWh [per ciclo] con il programma eco con acqua fredda. Il consumo energetico effettivo dipende dalle modalità d'uso dell'apparecchio.	0,723	Consumo di acqua in litri [per ciclo] con il programma eco. Il consumo effettivo di acqua dipende dalle modalità d'uso dell'apparecchio e dalla durezza dell'acqua.	8,0
Durata del programma ^(a) (ore:min)	3:40	Tipo	A libera installazione
Emissioni di rumore aereo ^(a) (dB(A) re 1 pW)	49	Classe di emissione di rumore aereo ^(a)	C
Modo spento (W) (se applicabile)	-	Modo stand-by (W) (se applicabile)	0,49
Avvio ritardato (W) (se applicabile)	1,00	Modo stand-by in rete (W) (se applicabile)	-

Durata minima della garanzia offerta dal fornitore: 24 mesi

Informazioni supplementari:

Link al sito web del fornitore che riporta le informazioni di cui all'allegato II, punto 6, del regolamento (UE) 2019/2022 della Commissione: <https://use.berlin/10041829>

^(a) per il programma eco.

Modello immesso sul mercato dell'Unione da 01/09/2022.



Numero di registrazione EPREL: 1334976

<https://eprel.ec.europa.eu/qr/1334976>

Fornitore: Chal -Tec GmbH (Rappresentante autorizzato) **Sito web:**

Servizio di assistenza alla clientela:

Nome: Customer Service

Sito web: <https://www.klarstein.com/shops/>

E-mail: info@klarstein.com

Telefono: +49303001385500

Indirizzo:

Mühlenstrasse 25
10243 Berlin
Germania

AVVISO DI SMALTIMENTO



Se nel proprio paese si applicano le regolamentazioni inerenti lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici, questo simbolo sul prodotto o sulla confezione segnala che questi prodotti non possono essere smaltiti con i rifiuti normali e devono essere portati a un punto di raccolta di dispositivi elettrici ed elettronici. Grazie al corretto smaltimento dei vecchi dispositivi si tutela il pianeta e la salute delle persone da possibili conseguenze negative. Informazioni riguardanti il riciclo e lo smaltimento di questi prodotti si ottengono presso l'amministrazione locale oppure il servizio di gestione dei rifiuti domestici.

PRODUTTORE

Chal-Tec GmbH, Mühlenstraße 25, 10243 Berlino, Germania.
Contatto: info@klarstein.com

Per l'assistenza autorizzata e i pezzi di ricambio, visitare il sito: <https://www.klarstein.it/Ricambi-originali-e-hub-di-riparazione/> **o contattare:**

info@klarstein.com

Chal-Tec GmbH
Mühlenstraße 25
10243 Berlino
Germania



KLARSTEIN